



TAGESORDNUNG

29. Sitzung der Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten

Sitzungstermin: Mittwoch, 06.12.2023, 18:00 Uhr
Ort, Raum: Begegnungszentrum, G.-A.-Demmler-Straße 6, 18311 Ribnitz-Damgarten

Öffentlicher Teil

- 1| Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2| Feststellung der Tagesordnung
- 3| Einwohnerfragestunde
- 4| Bestätigung des Protokolls der Stadtvertreterversammlung vom 20.09.2023 mit Protokollkontrolle
- 5| Information über die aktuelle Flüchtlings-/Asylbewerbersituation im Amtsbereich Ribnitz-Damgarten
- 6| Bericht über den aktuellen Sachstand des Projektes "Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren" und Präsentation der Ergebnisse aus den Beteiligungsformaten sowie Ausblick auf den Masterplan 2024
Referent: Vertreter der Gesellschaft für Ortsentwicklung und Stadterneuerung mbH (GOS), Gesamtprojektsteuerer
- 7| Haushaltsplanung 2024-2027 - 1. Lesung **RDG/BV/IFA-23/757**
- 8| Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Ribnitz-Damgarten für das Haushaltsjahr 2022 **RDG/BV/IFA-23/749**
- 9| Entlastung des Bürgermeisters der Stadt Ribnitz-Damgarten für das Haushaltsjahr 2022 **RDG/BV/IFA-23/750**
- 10| Beschluss über die Aufhebung des Satzungsbeschlusses über den Bebauungsplan Nr. 96 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Wohnbebauung Weißer Weg“, OT Borg, im Verfahren nach § 13 b BauGB **RDG/BV/IBA-23/752**
- 11| Beschluss über die Fortführung des Bauleitverfahrens für den Bebauungsplan Nr. 96 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Wohnbebauung Weißer Weg“, OT Borg im Regelverfahren nach dem Baugesetzbuch (BauGB) und zur Nichtanwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13 b BauGB **RDG/BV/IBA-23/753**
- 12| Entwurfs- und Auslegungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 112 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Photovoltaikanlage an der Bahnstrecke Rostock-Stralsund“, OT Borg **RDG/BV/IBA-23/755**
- 13| 3. Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Kurabgabe in der Stadt Ribnitz-Damgarten **RDG/BV/BK-23/748**
- 14| 5. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung **RDG/BV/HA-17/383/02**
- 15| Vergabe von Wohnraum der Gebäudewirtschaft Ribnitz-Damgarten GmbH vorzugsweise an einheimische Bevölkerung! (Antrag der Fraktion AfD) **RDG/BV/FS-23/763**

- 16| Kenntnisnahme des Protokolls der 35. Gesellschafterversammlung der Gebäudewirtschaft Ribnitz-Damgarten GmbH
- 17| Kenntnisnahme des Protokolls der 35. Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Ribnitz-Damgarten GmbH
- 18| Informationen des Bürgermeisters
- 19| Anfragen/Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil

- 20| Veräußerung von Liegenschaften **RDG/BV/BA-23/756**
- 21| Stundung einer privatrechtlichen Forderung - Erbbauzinsen **RDG/BV/FA-23/759**
- 22| Informationen des Bürgermeisters
- 23| Auskünfte/Mitteilungen
- 24| Schließung der Sitzung

Haushaltsplanung 2024-2027 - 1. Lesung

<i>Organisationseinheit:</i> Finanzverwaltungsamt <i>Verantwortlich:</i> Herr Huth	<i>Datum</i> 14.11.2023
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Finanzausschuss (Vorberatung)	23.11.2023	Ö
Hauptausschuss (Vorberatung)	29.11.2023	N
Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten (Entscheidung)	06.12.2023	Ö

Beschlussvorschlag

Beschluss-Nr. RDG/BV/FA-23/757

Haushaltsplanung 2024-2027 - 1. Lesung

Die Stadtvertretung beschließt in 1. Lesung den Haushaltsplan der Stadt Ribnitz-Damgarten für das Haushaltsjahr 2024 und den Finanzplanungszeitraum 2024-2027 und verweist die Vorlage zur weiteren Beratung an die Ausschüsse.

Sachverhalt

Der Ergebnishaushalt weist zum aktuellen Stand einen Fehlbedarf von 6,428 Mio. Euro aus. Unter Berücksichtigung des Ergebnisvortrages per 31.12.2022 von 6,7 Mio Euro und einer Entnahme aus der Kapitalrücklage wird der Haushaltsausgleich erreicht. Grundsätzlich sollen die Erträge eines Jahres die Aufwendungen desselben Jahres decken.

Der Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt wird erreicht, wenn unter Berücksichtigung von vorzutragenden Salden aus Haushaltsvorjahren der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen ausreicht um die Tilgung für Investitionskredite zu leisten. Dieses Kriterium ist im Finanzplanungszeitraum erfüllt. Die Betrachtung der Gesamtliquidität einschließlich investiver Zahlungsvorgänge führt zu einem Fehlbedarf im Finanzplanungszeitraum.

Die Orientierungsdaten zum Kommunalen Finanzausgleich sind der Stadt am 16.11.2023 zugegangen. Die Berechnungen stützen sich auf den Entwurf zur Planung des Doppelhaushaltes des Landes 2024/25. Die beabsichtigten Änderungen am FAG M-V ab 01.01.2024 finden Berücksichtigung.

Die Erkenntnisse zu den erwartenden Gemeindeanteilen aus den Gemeinschaftssteuern beruhen auf der Herbst-Steuerschätzung mit Stand Oktober 2023.

Ziel ist die Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit Bestandteilen und Anlagen in der nächsten Sitzung der Stadtvertretung.

Finanzielle Auswirkungen

Haushaltsmäßige Belastung:	Ja:	X	Nein:	
Kosten:	€	Folgekosten/Abschreibungen:		€
Produkt / Sachkonto:				
Verfügbare Mittel des Kontos:	€			

Anlage/n

1	HH Planung 2024 Eckzahlen Haushalt (öffentlich)
2	Plan EHH 2024 (öffentlich)
3	Plan FHH 2024 (öffentlich)
5	2024 HH Planung Stellenplan (öffentlich)
6	2024 HH Planung Maßnahmenliste neu (öffentlich)

Vergleich der Orientierungsdaten 2023/2024

EINNAHMEN	Angaben aus dem Planungszeitraum		
	2023-2026	2024-2027	Abweichung
Schlüsselzuweisung	6.177.600	6.661.252	483.652
Infrastrukturpauschale	775.000	756.525	-18.475
übertragener WK	730.000	873.116	143.116
Einkommensteuer	5.000.000	5.315.981	315.981
Umsatzsteuer	800.000	793.713	-6.287
ZO ÜbergangszW	200.000	193.277	-6.723
Mehreinnahmen			911.265
GbW Gewinnabführung	505.000	252.000	
Kreisumlage (42,24 % - Finanzierung Schulsozialarbeit)	7.411.000	8.021.207	610.207
	Steuer A	Steuer B	Gewerbesteuer
Hebesätze RDG	340%	380%	360%
nivellierte Hebesätze des Landes			
Planung 2023	323%	427%	381%
Planung 2024	338%	438%	390%
PK 2012	4.975.302		
PK 2013	5.262.676	6%	
PK 2014	5.705.361	8%	
PK 2015	5.856.331	3%	
PK 2016	5.842.872	0%	
PK 2017	5.836.094	0%	
PK 2018	6.378.628	9%	
PK 2019	6.516.836	2%	
PK 2020	6.660.511	2%	
PK 2021	6.876.666	3%	
PK 2022 - V-Ist	7.338.220	7%	
PK 2023	7.779.100	6%	
PK 2024	8.976.900	15%	
PK 2025	9.234.800	3%	
PK 2026	9.380.400	2%	
PK 2027	9.563.500	2%	

Ergebnishaushalt 2024

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	2025	2026	2027
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
01	+ Steuern und ähnliche Abgaben	12.106.641,14	11.764.600	12.689.900	13.188.700	13.568.500	13.945.000
02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	9.376.365,02	20.582.600	16.289.000	16.716.300	13.299.700	10.879.800
03	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.659.556,48	1.208.700	1.271.600	1.271.600	1.271.600	1.269.200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.153.408,63	3.225.000	3.317.200	3.320.500	3.320.500	3.316.900
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.947.626,38	4.071.900	4.369.800	4.286.900	4.358.100	4.442.700
07	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
08	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	367.557,00	882.300	495.500	495.500	495.500	495.500
09	+ Sonstige Erträge	2.333.934,61	1.941.800	1.381.100	1.531.100	1.528.600	1.528.600
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	32.945.089,26	43.676.900	39.814.100	40.810.600	37.842.500	35.877.700
11	- Personalaufwendungen	7.184.960,36	7.725.200	9.030.400	9.287.200	9.427.800	9.614.800
12	- Versorgungsaufwendungen	258.344,39	225.000	230.000	235.000	240.000	245.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.010.170,28	18.142.300	11.985.100	11.162.700	6.998.700	4.431.200
14	- Abschreibungen	4.099.293,23	3.895.500	4.142.900	3.975.300	3.826.300	3.740.100
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	13.133.829,39	13.732.800	14.762.700	15.588.100	16.154.700	16.666.900
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	110.951,82	72.400	64.900	56.900	49.100	41.500
18	- Sonstige Aufwendungen	2.620.975,56	2.909.200	2.562.300	2.505.800	2.080.700	1.735.100
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	32.418.525,03	46.702.400	42.778.300	42.811.000	38.777.300	36.474.600
20	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	526.564,23	-3.025.500	-2.964.200	-2.000.400	-934.800	-596.900
21	- Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0
22	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	3.025.500	3.401.700	874.200	512.800	0
23	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0
24	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0

Ergebnishaushalt 2024

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	2025	2026	2027
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummer 22 und 24, abzüglich Nummern 21 und 23)	526.564,23	0	437.500	-1.126.200	-422.000	-596.900
nachrichtlich:							
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	0,00	526.564	0	437.500	-1.126.200	-422.000
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummer 25 und 26)	6.701.116,46	6.701.116	7.138.616	6.012.416	5.590.416	4.993.516

Finanzhaushalt 2024

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	2025	2026	2027
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
01	+ Steuern und ähnliche Abgaben	11.978.793,13	11.764.600	12.689.900	13.188.700	13.568.500	13.945.000
02	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	8.034.824,36	18.700.800	13.816.300	14.299.300	10.955.300	8.726.800
03	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leitungsentgelte	1.327.399,40	1.208.700	1.271.600	1.271.600	1.271.600	1.269.200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.768.768,07	2.933.200	3.025.400	3.028.700	3.028.700	3.025.100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.988.977,76	4.071.900	4.369.800	4.286.900	4.358.100	4.442.700
07	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	863.285,76	882.300	495.500	495.500	495.500	495.500
08	+ Sonstige laufende Einzahlungen	850.298,75	578.000	657.300	657.300	654.800	654.800
09	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	29.812.347,23	40.139.500	36.325.800	37.228.000	34.332.500	32.559.100
10	- Personalauszahlungen	7.152.741,23	7.725.200	9.030.400	9.287.200	9.427.800	9.569.800
11	- Versorgungsauszahlungen	189.251,75	225.000	230.000	235.000	240.000	245.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.066.816,97	18.142.300	11.985.100	11.162.700	6.998.700	4.433.200
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	13.087.016,76	13.732.800	14.762.700	15.588.100	16.154.700	16.666.900
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	115.395,82	72.400	64.900	56.900	49.100	41.500
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	2.371.733,86	2.909.200	2.587.300	2.505.800	2.080.700	1.735.100
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	27.982.956,39	42.806.900	38.660.400	38.835.700	34.951.000	32.691.500
18	jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	1.829.390,84	-2.667.400	-2.334.600	-1.607.700	-618.500	-132.400
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	6.371.520,01	15.444.000	7.835.000	8.835.000	10.547.500	12.773.100
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	649.141,77	515.000	475.000	489.000	459.000	439.000
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	1.640.163,95	4.390.000	3.400.000	1.950.000	1.950.000	1.950.000
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	8.660.825,73	20.349.000	11.710.000	11.274.000	12.956.500	15.162.100

Finanzhaushalt 2024

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	2025	2026	2027
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	12.320.843,70	17.682.000	14.495.500	11.497.000	13.546.500	12.885.100
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	12.320.843,70	17.682.000	14.495.500	11.497.000	13.546.500	12.885.100
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-3.660.017,97	2.667.000	-2.785.500	-223.000	-590.000	2.277.000
30	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 18 und 29)	-1.830.627,13	-400	-5.120.100	-1.830.700	-1.208.500	2.144.600
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	717.423,77	721.300	725.000	706.000	666.900	519.000
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	-717.423,77	-721.300	-725.000	-706.000	-666.900	-519.000
35	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen	353.624,77	0	0	0	0	0
36	Veränderung der liquiden Mittel und Kassenkredite (Summe der Nummer 30, 34 und 35)	-2.194.426,13	-721.700	-5.845.100	-2.536.700	-1.875.400	1.625.600
37	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 18 und 32)	1.111.967,07	-3.388.700	-3.059.600	-2.313.700	-1.285.400	-651.400
	nachrichtlich:						
38	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	0,00	0	0	0	0	0
39	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummer 37 und 38)	1.111.967,07	-3.388.700	-3.059.600	-2.313.700	-1.285.400	-651.400
	darunter:	0,00	0	0	0	0	0

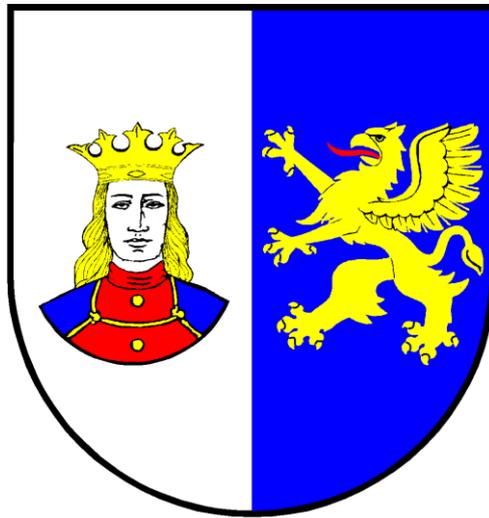
Finanzhaushalt 2024

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO- Doppik)	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	2025	2026	2027
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
	Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorvorjahres [Einzahlung in Nummer 23 (sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlung in Nummer 16 (Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten]	0,00	0	0	0	0	0
	Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlung zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich [Einzahlung in Nummer 8 (sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlung in Nummer 27 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]	0,00	0	0	0	0	0

Stellenplan

2024

Bernsteinstadt Ribnitz-Damgarten



Stand: Montag, 20. November 2023 (13:31)

Inhaltsverzeichnis

I. Vorbericht.....	2
1. Aufbau und Rechtsgrundlage.....	3
2. wesentliche Organisationsänderungen.....	4
3. ku-Vermerke.....	5
4. kw-Vermerke.....	6
5. Nachwuchskräfte.....	8
6. Stellenentwicklung	9
II. Verwaltungsgliederung	10
III. Stellenplan	11
00. Bürgermeister	11
10. Haupt – und Personalamt.....	12
20. Finanzverwaltungsamt	14
60. Amt für Bau, Wirtschaft und Liegenschaften	15
80. Amt für Bildung, Tourismus und Kultur.....	17
Gesamtsumme.....	19
IV. Stellenplanquerschnitt.....	20
V. Veränderungsliste	21
VI. nachrichtlich geführte Stellen.....	24
VII. Abkürzungsverzeichnis	25
VIII. Abbildungsverzeichnis	26

I. Vorbericht

Der Stellenplan zur Haushaltssatzung 2024 wurde unter Fortschreibung des Stellenplanes zur Haushaltssatzung 2023 erarbeitet.

Der Stellenplan weist insgesamt **136,4999 VZÄ** aus.

Der Gesamtstellenbestand stellt sich im Vergleich zu den Haushaltsvorjahren wie folgt dar:

Haushalts- jahr	Stellen	
	in VZÄ	Veränderung
2019	124,8375	2,1245
2020	124,6875	-0,1500
2021	128,8125	4,1250
2022	129,8228	1,0103
2023	135,4102	5,5874
2024	136,4999	1,0897

Abbildung 1 - Gesamtstellenbestand der letzten 6 Haushaltsjahre

Im Vergleich zum Stellenplan des Vorjahres ergeben sich **Mehrbedarfe von 1,0897 VZÄ**.

Mehr- oder Minderbedarfe wurden im Rahmen von Stellenumwandlungen unter Heranziehung vorhandener Planstellen berücksichtigt.

In der Veränderungsliste werden Zu- bzw. Abgänge gegenüber dem Stellenplan des Vorjahres ausgewiesen.

1. Aufbau und Rechtsgrundlage

Der Stellenplan ist nach den Vorgaben der Gemeindehaushaltsverordnung Doppik für das Land Mecklenburg-Vorpommern (GemHVO-Doppik) aufgebaut und nach der Verwaltungsgliederungsnummer der Organisationseinheiten geordnet.

Im Stellenplan der Bernsteinstadt werden gemäß § 4a der Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik (GemHVO-Doppik) die Stellen ausgewiesen, die nicht nur vorübergehend (weniger als 6 Monate) zur Aufgabenerfüllung vorgehalten werden.

Stellen, die zu 100 % fremd- oder refinanziert werden, sind nachrichtlich dargestellt.

Projektstellen sind bis zum Zeitpunkt des Auslaufens der Förderung befristet.

Im Stellenplan wurden keine befristeten Projekte aufgenommen, deren Planstellen komplett fremd- oder refinanziert werden.

2. wesentliche Organisationsänderungen

Nachfolgend sind die wesentlichen organisatorischen Änderungen und Stellenergänzungen aufgeführt, welche aus gesetzlichen Änderungen/Neuerungen, entstanden sind.

Die Änderungen der Verwaltungsgliederung werden im Stellenplan mit Stand 01.08.2023 abgebildet.

00. Bürgermeister

Es sind keine wesentlichen organisatorischen Veränderungen gegenüber dem vorherigen Stellenplan geplant.

10. Haupt- und Personalamt

Es sind keine wesentlichen organisatorischen Veränderungen gegenüber dem vorherigen Stellenplan geplant.

20. Finanzverwaltungsamt

Es sind keine wesentlichen organisatorischen Veränderungen gegenüber dem vorherigen Stellenplan geplant.

60. Amt für Bau, Wirtschaft und Liegenschaften

Es sind keine wesentlichen organisatorischen Veränderungen gegenüber dem vorherigen Stellenplan geplant.

80. Amt für Bildung, Tourismus und Kultur

Es sind keine wesentlichen organisatorischen Veränderungen gegenüber dem vorherigen Stellenplan geplant.

3. ku-Vermerke

Der Stellenplan enthält insgesamt 5,000 VZÄ (5 Stellen) die mit einem ku-Vermerk versehen sind.

Als ku-Vermerk (auch: Umwandlungsvermerk) wird ein Haushaltsvermerk im Stellenplan bezeichnet, der vorsieht, Planstellen oder andere Stellen in eine andere Stellenart umzuwandeln.

Im ku-Vermerk ist sowohl zu konkretisieren, in welche Stellenart eine Stelle umgewandelt werden soll (z.B. von einer Beschäftigtenstelle in eine Beamtenstelle), als auch zu welchem Zeitpunkt diese Umwandlung von statten gehen soll.

Ist eine Stelle ohne weitere Angaben als künftig umzuwandeln bezeichnet, so gilt die nächste freiwerdende Stelle derselben Entgelt-/Besoldungsgruppe in derselben Fachrichtung im Zeitpunkt ihres Freiwerdens als in die Stelle umgewandelt, die in dem ku-Vermerk angegeben ist.

lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle Amts-/Funktionsbezeichnung	Anzahl und Bewertung im Haushaltsjahr		Stellenplan- vermerke
6	Amtsleitung Haupt- und Personalamt	1,0000	E12	ku A12
32	SGL Ordnungsangelegenheiten	1,0000	E9b	ku A9 gD
33	SB Ordnungsangelegenheiten	1,0000	E9b	ku A6
44	Amtsleitung Finanzverwaltungsamt	1,0000	E12	ku A12
56	Amtsleitung Amt für Bau, Wirtschaft und Liegenschaften	1,0000	E14	ku A13 gD
Summe		5,0000		

Abbildung 2 - Stellen mit ku-Vermerk

4. kw-Vermerke

Der Stellenplan 2024 enthält insgesamt 7,6000 VZÄ (10 Stellen) die mit einem kw-Vermerk versehen sind.

Als kw-Vermerk (auch: Wegfallvermerk) bezeichnet man einen Haushaltsvermerk im Stellenplan, der vorsieht, dass Planstellen oder andere Stellen zukünftig wegfallen.

Im kw-Vermerk wird auch der Zeitpunkt präzisiert, ab dem die jeweilige Stelle wegfallen soll. Über eine Stelle, die als künftig wegfallend bezeichnet ist, darf von dem Zeitpunkt an, mit dem die im Stellenplan konkretisierte Voraussetzung für den Wegfall erfüllt ist, nicht mehr verfügt werden.

Ist eine Stelle ohne nähere Angabe als künftig wegfallend bezeichnet, darf die nächste freiwerdende Stelle derselben Entgelt-/Besoldungsgruppe in derselben Fachrichtung nicht wiederbesetzt werden.

lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle Amts-/Funktionsbezeichnung	Anzahl und Bewertung im Haushaltsjahr		Stellenplan- vermerke
9	SB Sitzungsdienst	0,6000	E6	kw 31.05.2028
53	SB Kommunale Abgaben/Gemeinden	1,0000	E8	kw 31.03.2031
66	Projektkoordinator*in "Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren"	0,5000	E10	kw 31.12.2025
102	Waldarbeiter/in	1,0000	E5	kw 31.05.2028
122	Projektplaner*in „Bernstein-Resort Pütnitz“	1,0000	E10	kw bei Projektende
123	Projektbearbeiter*in „Bernstein-Resort Pütnitz“	1,0000	E9b	kw bei Projektende
124	Projektleiter*in „Bernstein-Resort Pütnitz“	1,0000	E12	kw bei Projektende
128	SB Marketing und Öffentlichkeitsarbeit	0,5000	E9a	kw bei Projektende
148	Projektkoordinator*in "KulturCampus NordOst"	0,5000	E10	kw 31.08.2024
149	Projektkoordinator*in "KulturCampus NordOst"	0,5000	E10	kw 31.08.2024
Summe		7,6000		

Abbildung 3 - Stellen mit kw-Vermerk

Projekt „Bernstein-Ressort Pütnitz“

Vier Stellen (lfd. Nr. 122-124, 128) sind für *Projektarbeit „Bernstein-Ressort Pütnitz“* vorgesehen. Die Befristung und damit der kw-Vermerk sind an das Ende der Projektarbeit gebunden. Zunächst wird von einer fünfjährigen Dauer ausgegangen. Eine Verlängerung sowie einer Verkürzung sind jedoch nicht ausgeschlossen.

Projekt „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“

Eine Stelle (lfd. Nr. 66) ist für das *Projektarbeit „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“* vorgesehen. Die Befristung und damit der kw-Vermerk sind an das Ende der Projektarbeit

gebunden. Zunächst wird von einer Projektzeit bis zum 31.12.2025 ausgegangen. Eine Verlängerung sowie einer Verkürzung sind jedoch nicht ausgeschlossen.

Projekt „KulturCampus NordOst“

Zwei Stellen (Ifd. Nr. 148-149) sind für das *Projektarbeit „KulturCampus NordOst“* vorgesehen. Die Befristung und damit der kw-Vermerk sind an das Ende der Projektarbeit gebunden. Die Projektzeit ist bis zum 31.08.2024 befristet. Eine Verlängerung ist nicht vorgesehen.

5. Nachwuchskräfte

Mit der Erhöhung des Spektrums an Ausbildungsberufen trägt die Stadt Ribnitz-Damgarten einen wichtigen Beitrag zur Gesellschaft bei und unterstützen den regionalen Fachkräftemarkt.

Folgende Berufe werden derzeit bei der Stadt Ribnitz-Damgarten ausgebildet:

1. Verwaltungsfachangestellte/r in der Fachrichtung Kommunalverwaltung
2. Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste in der Fachrichtung Bibliothek
3. Kauffrau/-mann für Tourismus und Freizeit in der Fachrichtung Gestaltung der Destination
4. Forstwirt/in
5. Straßenwärter/in

Verwaltungsfachangestellte

Im Haushaltsjahr 2024 werden ein bis zwei Ausbildungsplätze als Verwaltungsfachangestellte/r in der Fachrichtung Kommunalverwaltung zur Verfügung gestellt.

Im Haushaltsjahr 2023 konnte nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung eine Auszubildende übernommen werden

Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste

Im Haushaltsjahr 2024 wird kein weiterer Ausbildungsplatz als Fachangestellte/r für Medien und Informationsdienste in der Fachrichtung Bibliothek zur Verfügung gestellt. Die Kapazitäten sind mit einem Auszubildenden ausgeschöpft.

Kauffrauen/-männer für Tourismus und Freizeit

Im Haushaltsjahr 2024 wird kein weiterer Ausbildungsplatz als Kauffrau/-mann für Tourismus und Freizeit in der Fachrichtung Gestaltung der Destination zur Verfügung gestellt. Die Kapazitäten sind mit einem Auszubildenden ausgeschöpft.

Forstwirte

Im Haushaltsjahr 2024 wird ein kein weiterer Ausbildungsplatz als Forstwirt/in zur Verfügung gestellt. Die Kapazitäten sind mit einem Auszubildenden ausgeschöpft.

geplante Ausbildungsberufe

Für folgende Berufe sind derzeit die Ausbildungen bei der Stadt Ribnitz-Damgarten geplant:

Straßenwärter/in

Mit dem Erreichen der Voraussetzungen werden diese Berufe in das Ausbildungsrepertoire der Stadt Ribnitz-Damgarten aufgenommen.

6. Stellenentwicklung

Der Ausblick soll eine Übersicht über die mögliche Stellenentwicklung in den nächsten Haushaltsjahren unter Berücksichtigung von kw-Vermerken und allen bisher bekannten Faktoren bieten. Der Ausblick ist nicht als verbindlich anzusehen!

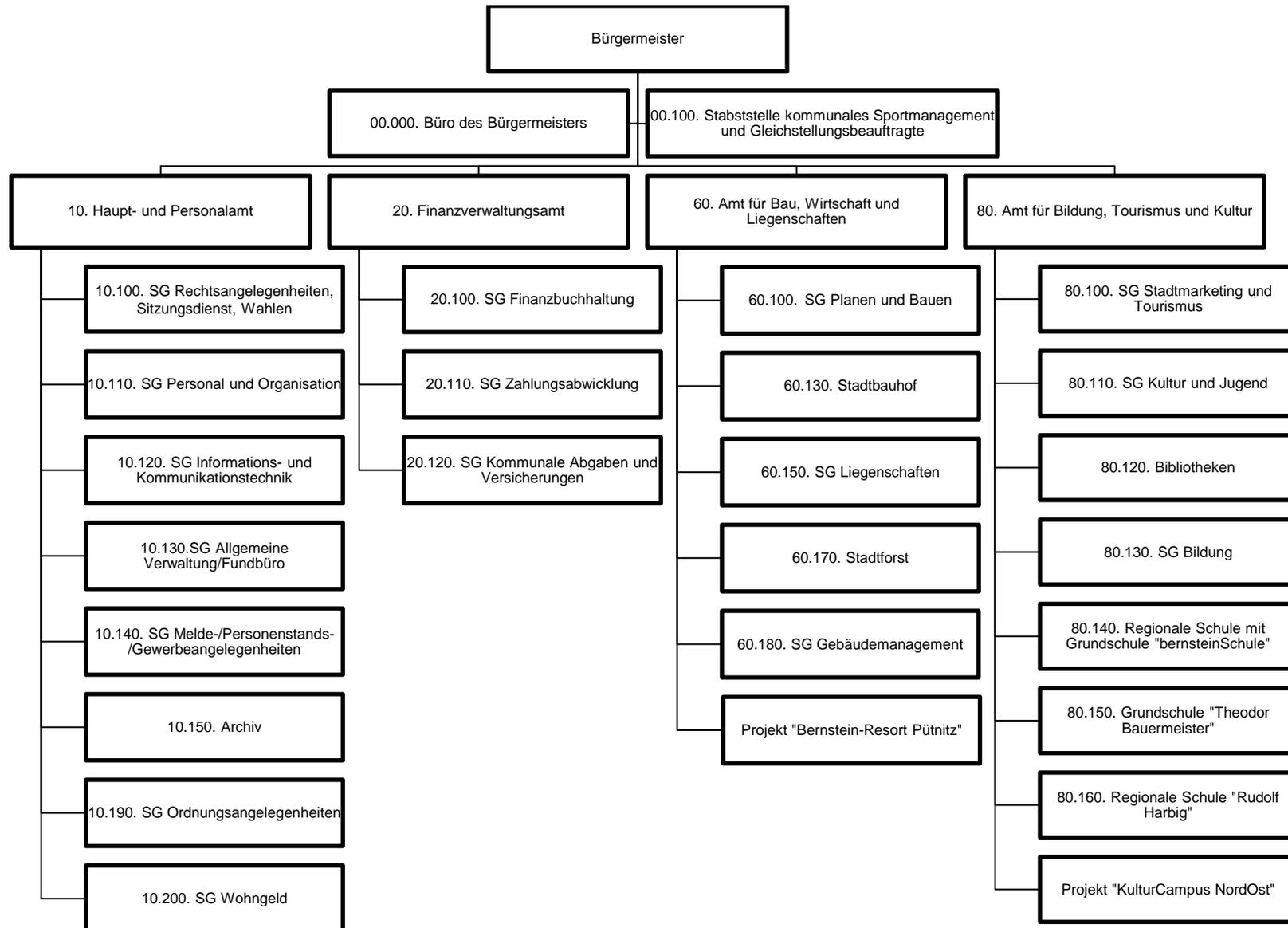
Haushalts- jahr	Stellenplan		davon unbefristet		davon befristet		entfallende Stellen	
	in Stellen	in VZÄ	in Stellen	in VZÄ	in Stellen	in VZÄ	in Stellen	in VZÄ
2023	143	135,4102	133	127,8102	10	7,6000	0	0,0000
2024	143	136,4999	134	128,8999	10	7,6000	0	0,0000
2025	142	134,9999	134	128,8999	8	6,1000	-2	-1,5000
2026	141	134,4999	134	128,8999	7	5,6000	-1	-0,5000
2027	141	134,4999	134	128,8999	7	5,6000	0	0,0000
2028	137	131,4999	134	128,8999	3	2,6000	-4	-3,0000
2029	135	129,8999	134	128,8999	1	1,0000	-2	-1,6000
2030	135	129,8999	134	128,8999	1	1,0000	0	0,0000
2031	135	129,8999	134	128,8999	1	1,0000	0	0,0000
2032	133	128,8999	133	128,8999	0	0,0000	-1	-1,0000

Abbildung 4 - mögliche Stellenentwicklung

Gründung einer Entwicklungsgesellschaft

Derzeit wird die Gründung einer eigenständigen Entwicklungsgesellschaft mit deren Vor- und Nachteilen sowie Finanzierung geprüft in dessen Zusammenhang mehrere Stellen, vornehmlich projektentwicklungsbezogene Stellen, im Rahmen eines Betriebsübergangs ausgegliedert werden könnte.

II. Verwaltungsgliederung



III. Stellenplan

00. Bürgermeister

lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle Amts-/Funktionsbezeichnung	Anzahl und Bewertung im Haushaltsvorjahr		Tatsächliche Besetzung am 30. Juni des Haushaltsvorjahr		Anzahl und Bewertung im Haushaltsjahr		Stellenplanvermerke	Bemerkungen
		2023		2023		2024			
1	2	3		4		5		6	7
00. Bürgermeister*in									
00.000. Büro des Bürgermeister*in									
1	Bürgermeister*in	1,0000	B2	1,0000	B2	1,0000	B2		
2	Assistenz des Bürgermeisters*in	1,0000	E7	1,0000	E7	1,0000	E7		
3	SB Kostenleistungsrechnung/Controlling	1,0000	E11	1,0000	E11	1,0000	E11		
4	Klimaschutzmanager*in					1,0000	E11		Besetzung bei Förderung mit mindestens 70 %
Summe	3	3,0000		3,0000		4,0000		Bedarf	1,0000
00.100. Stabstelle kommunales Sportmanagement und Gleichstellungsbeauftragte									
5	Stabstelle kommunales Sportmanagement und Gleichstellungsbeauftragte	1,0000	E9c	1,0000	E9c	1,0000	E9c		
Summe	1	1,0000		1,0000		1,0000		Bedarf	0,0000
Summe	4	4,0000		4,0000		5,0000		Bedarf	1,0000

10. Haupt – und Personalamt

lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle Amts-/Funktionsbezeichnung	Anzahl und Bewertung im Haushaltsvorjahr		Tatsächliche Besetzung am 30. Juni des Haushaltsvorjahr		Anzahl und Bewertung im Haushaltsjahr		Stellenplanvermerke	Bemerkungen
		2023		2023		2024			
1	2	3		4		5		6	7
10. Haupt- und Personalamt									
10.000. Amtsleitung									
6	Amtsleitung Haupt- und Personalamt	1,0000	E12	1,0000	E12	1,0000	E12	ku A12	
Summe	1	1,0000		1,0000		1,0000		Bedarf	0,0000
10.100. SG Rechtsangelegenheiten/Sitzungsdienst/Wahlen									
7	SGL Rechtsangelegenheiten/Sitzungsdienst/Wahlen	1,0000	E9c	1,0000	E9c	1,0000	E9c		
8	SB Sitzungsdienst/Wahlen	0,6000	E7	1,0000	E7	1,0000	E7		
9	SB Sitzungsdienst	1,0000	E6			0,6000	E6	kw 31.05.2028	TZ 23:24:00 Besetzungssperre bis kw lfd. Nr. 102
10	SB Sitzungsdienst Gemeinden	1,0000	E6	1,0000	E6	1,0000	E6		
11	SB Sitzungsdienst Gemeinden	1,0000	E5	0,5000	E8	1,0000	E5		Stelleninhaber auch zu 0,5000 in lfd. Nr. 95
Summe	5	4,6000		3,5000		4,6000		Bedarf	0,0000
10.110. SG Personal und Organisation									
12	SGL Personal und Organisation	1,0000	E9c	1,0000	E9c	1,0000	E9c		
13	SB Personal und Organisation	1,0000	E9a	1,0000	E9b	1,0000	E9b		
Summe	2	2,0000		2,0000		2,0000		Bedarf	0,0000
10.120. SG Informations- und Kommunikationstechnik									
14	SGL Informations- und Kommunikationstechnik	1,0000	E11	1,0000	E11	1,0000	E11		
15	SB IT-Betreuung	1,0000	E9b	1,0000	E9b	1,0000	E9b		
16	SB IT-Betreuung	1,0000	E9b	1,0000	E9b	1,0000	E9b		
17	SB IT-Betreuung	1,0000	E9b	1,0000	E9b	1,0000	E9b		
Summe	4	4,0000		4,0000		4,0000		Bedarf	0,0000
10.130. SG Allgemeine Verwaltung/Fundbüro									
18	SB Allgemeine Verwaltung	1,0000	E7	1,0000	E7	1,0000	E7		
19	SB Allgemeine Verwaltung	0,9744	E7	0,9744	E7	0,9744	E7		TZ 38:00:00 h
20	Raumpfleger*in	0,7051	E2	0,7051	E2				
21	Raumpfleger*in	0,7436	E2	0,1538	E2				
22	Raumpfleger*in	0,1282	E2	0,1282	E2				
23	SB Bürgerbüro	1,0000	E5	0,7500	E4	1,0000	E5		
Summe	3	4,5513		3,7115		2,9744		Bedarf	-1,5769
10.140. SG Melde- und Gewerbeangelegenheiten									
24	SGL Melde-/Personenstands-/ Gewerbeangel.	1,0000	E9c	1,0000	E9c	1,0000	E9c		
25	SB Meldewesen/Gewerbeangel.	1,0000	E6	1,0000	E6	1,0000	E6		
26	SB Meldewesen	1,0000	E5	1,0000	E5	1,0000	E5		
27	Standesbeamter*in	1,0000	E6						
28	Standesbeamter*in	1,0000	E6						
Summe	3	5,0000		3,0000		3,0000		Bedarf	-2,0000

lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle Amts-/Funktionsbezeichnung	Anzahl und Bewertung im Haushaltsvorjahr		Tatsächliche Besetzung am 30. Juni des Haushaltsvorjahr		Anzahl und Bewertung im Haushaltsjahr		Stellenplanvermerke	Bemerkungen
		2023		2023		2024			
1	2	3		4		5		6	7
10.140. SG Melde- und Gewerbeangelegenheiten									
24	SGL Melde-/Personenstands-/ Gewerbeangel.	1,0000	E9c	1,0000	E9c	1,0000	E9c		
25	SB Meldewesen/Gewerbeangel.	1,0000	E6	1,0000	E6	1,0000	E6		
26	SB Meldewesen	1,0000	E5	1,0000	E5	1,0000	E5		
27	Standesbeamter*in	1,0000	E6						
28	Standesbeamter*in	1,0000	E6						
Summe	3	5,0000		3,0000		3,0000		Bedarf	-2,0000
10.150. Archiv									
29	SB Archiv	1,0000	E6	1,0000	E6	1,0000	E6		
Summe	1	1,0000		1,0000		1,0000		Bedarf	0,0000
10.180. Standesamt									
30	Standesbeamter*in			1,0000	E9b	1,0000	E9b		
31	Standesbeamter*in			1,0000	E9b	1,0000	E9b		
Summe	2	0,0000		2,0000		2,0000		Bedarf	2,0000
10.190. SG Ordnungsangelegenheiten									
32	SGL Ordnungsangelegenheiten	1,0000	E9b	1,0000	E9c	1,0000	E9c	ku A9 gD	
33	SB Ordnungsangelegenheiten	1,0000	E9b	1,0000	E6	1,0000	E9a	ku A6	
34	SB Ordnungsangelegenheiten	1,0000	E6	1,0000	E6	1,0000	E6		
35	SB Gewerbe- und Ordnungsangelegenheiten	1,0000	E9a	1,0000	E9a	1,0000	E9a		15 v. H. finanziert (Amt Recknitz-Trebeltal) bis 06/2024
36	SB Bußgeld	1,0000	E7	1,0000	E7	1,0000	E7		
37	SB ruhender Verkehr	0,8125	E4	0,8125	E4	0,8125	E4		TZ 30:41:15 h
38	SB ruhender Verkehr	0,7500	E4			0,7500	E4		TZ 29:15:00 h
39	Gerätewart*in	1,0000	E5	1,0000	E5	1,0000	E5		
Summe	8	7,5625		6,8125		7,5625		Bedarf	0,0000
10.200. SG Wohngeld									
40	SB Wohngeld	1,0000	E9a	1,0000	E9a	1,0000	E9a		
41	SB Wohngeld	1,0000	E9a	1,0000	E9a	1,0000	E9a		
42	SB Wohngeld	1,0000	E9a	1,0000	E9a	1,0000	E9a		
43	SB Wohngeld	1,0000	E9a	1,0000	E9a	1,0000	E9a		
Summe	4	4,0000		4,0000		4,0000		Bedarf	0,0000
Summe	33	33,7138		31,0240		32,1369		Bedarf	-1,5769

20. Finanzverwaltungsamt

Ifd. Nr.	Bezeichnung der Stelle Amts-/Funktionsbezeichnung	Anzahl und Bewertung im Haushaltsvorjahr		Tatsächliche Besetzung am 30. Juni des Haushaltsvorjahr		Anzahl und Bewertung im Haushaltsjahr		Stellenplanvermerke	Bemerkungen
		2023		2023		2024			
1	2	3		4		5		6	7
20. Finanzverwaltungsamt									
20.000. Amtsleitung									
44	Amtsleitung Finanzverwaltungsamt	1,0000	E12	1,0000	E12	1,0000	E12	ku A12	
Summe	1	1,0000		1,0000		1,0000		Bedarf	0,0000
20.100. SG Finanzbuchhaltung									
45	SGL Finanzbuchhaltung	1,0000	E9b	1,0000	9a	1,0000	E9c		
46	SB Haushalt/Gemeinden	1,0000	E9b	1,0000	E9b	1,0000	E9b		
47	SB Finanz-/ Geschäftsbuchhaltung	1,0000	E7	1,0000	E7	1,0000	E9a		
Summe	3	3,0000		3,0000		3,0000		Bedarf	0,0000
20.110. SG Zahlungsabwicklung									
48	Kassenleitung	1,0000	E8	1,0000	E8	1,0000	E9c		
49	SB Vollstreckung/Zahlungsabwicklung	1,0000	E7			1,0000	E7		
50	SB Vollstreckung	1,0000	E6	0,8333	E6	1,0000	E6		
Summe	3	3,0000		1,8333		3,0000		Bedarf	0,0000
20.120. SG Kommunale Abgaben und Versicherungen									
51	SGL Kommunale Abgaben und Versicherungen	1,0000	E9b	1,0000	E9b	1,0000	E9c		
52	SB Kommunale Abgaben/Versicherungen	1,0000	E8	1,0000	E8	1,0000	E8		
53	SB Kommunale Abgaben/Gemeinden	1,0000	E8			1,0000	E8	kw 31.03.2031	
54	SB Kommunale Abgaben	1,0000	E6	0,5000	E6	1,0000	E6		
55	SB Kommunale Abgaben	1,0000	E6	1,0000	E8	1,0000	E8		
Summe	5	5,0000		3,5000		5,0000		Bedarf	0,0000
Summe	12	12,0000		9,3333		12,0000		Bedarf	0,0000

60. Amt für Bau, Wirtschaft und Liegenschaften

lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle Amts-/Funktionsbezeichnung	Anzahl und Bewertung im Haushaltsvorjahr		Tatsächliche Besetzung am 30. Juni des Haushaltsvorjahr		Anzahl und Bewertung im Haushaltsjahr		Stellenplanvermerke	Bemerkungen
		2023		2023		2024			
1	2	3		4		5		6	7
60. Amt für Bau, Wirtschaft und Liegenschaften									
60.000. Amtsleitung									
56	Amtsleitung Amt für Bau, Wirtschaft und Liegenschaften	1,0000	E14	1,0000	E14	1,0000	E14	ku A13 gD	
57	Sekretär*in/SB Bauangelegenheiten	0,7692	E7	0,7692	E7	0,7692	E7		TZ 30:00:00 h
Summe	2	1,7692		1,7692		1,7692			Bedarf 0,0000
60.100. SG Planen und Bauen									
58	Stadtarchitekt*in	1,0000	E12	1,0000	E12	1,0000	E12		
59	SB Bauleitplanung	1,0000	E10	1,0000	E10	1,0000	E10		
60	SB Tiefbau	1,0000	E11	1,0000	E11	1,0000	E11		
61	SB Tiefbau	0,7500	E10	0,7500	E10	0,7500	E10		TZ 29:15:00 h
62	SB Wirtschaftsförderung	1,0000	E9b	1,0000	E9b	1,0000	E9b		
63	Bautechniker	1,0000	E10	1,0000	E9c	1,0000	E10		
64	SB Hoch- und Tiefbau	1,0000	E10	1,0000	E10	1,0000	E10		
65	SB Umweltplanung	1,0000	E9b	1,0000	E9b	1,0000	E9b		
66	Projektkoordinator*in "Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren"	0,5000	E10	0,5000	E10	0,5000	E10	kw 31.12.2025	
Summe	9	8,2500		8,2500		8,2500			Bedarf 0,0000
60.130. Stadtbauhof									
67	Stadtbauhofleitung	1,0000	E9c	1,0000	E9c	1,0000	E9c		
68	SB Bauhof/Friedhofswesen	1,0000	E5	1,0000	E5	1,0000	E5		
69	SB Umweltpflege	1,0000	E8	1,0000	E7	1,0000	E7		
70	Stadtbauhofarbeiter*in	1,0000	E7	1,0000	E5	1,0000	E7		
71	Stadtbauhofarbeiter*in	1,0000	E5	1,0000	E5	1,0000	E5		
72	Stadtbauhofarbeiter*in	1,0000	E5	1,0000	E5	1,0000	E5		
73	Stadtbauhofarbeiter*in	1,0000	E5	1,0000	E5	1,0000	E5		
74	Stadtbauhofarbeiter*in	1,0000	E5	1,0000	E3	1,0000	E5		
75	Stadtbauhofarbeiter*in	1,0000	E5	1,0000	E5	1,0000	E5		
76	Stadtbauhofarbeiter*in	1,0000	E5	1,0000	E5	1,0000	E5		
77	Stadtbauhofarbeiter*in	1,0000	E5	1,0000	E5	1,0000	E5		
78	Stadtbauhofarbeiter*in	1,0000	E5	1,0000	E5	1,0000	E5		
79	Stadtbauhofarbeiter*in	1,0000	E5	1,0000	E5	1,0000	E5		
80	Stadtbauhofarbeiter*in	1,0000	E5	1,0000	E5	1,0000	E5		
81	Stadtbauhofarbeiter*in	1,0000	E5	1,0000	E5	1,0000	E5		
82	Stadtbauhofarbeiter*in	1,0000	E5	1,0000	E5	1,0000	E5		
83	Stadtbauhofhelfer*in	1,0000	E3	1,0000	E3	1,0000	E3		Saisonarbeitsplatz 01.03. - 30.11.
84	Stadtbauhofhelfer*in	1,0000	E3	1,0000	E3	1,0000	E3		Saisonarbeitsplatz 01.03. - 30.11.
85	SB Friedhofsverwaltung	1,0000	E7	1,0000	E7	1,0000	E7		
86	Friedhofsgärtner*in	1,0000	E5	1,0000	E5	1,0000	E5		
87	Friedhofsgärtner*in	1,0000	E5	1,0000	E5	1,0000	E5		
88	Friedhofsgartenhelfer*in	1,0000	E3	1,0000	E3	1,0000	E3		
89	Friedhofsgartenhelfer*in	1,0000	E3	1,0000	E3	1,0000	E3		Saisonarbeitsplatz 01.03. - 30.11.
90	Friedhofsgartenhelfer*in	1,0000	E3	1,0000	E3	1,0000	E3		Saisonarbeitsplatz 01.03. - 30.11.
Summe	24	24,0000		24,0000		24,0000			Bedarf 0,0000

Ifd. Nr.	Bezeichnung der Stelle Amts-/Funktionsbezeichnung	Anzahl und Bewertung im Haushaltsvorjahr		Tatsächliche Besetzung am 30. Juni des Haushaltsvorjahr		Anzahl und Bewertung im Haushaltsjahr		Stellenplanvermerke	Bemerkungen
		2023		2023		2024			
1	2	3		4		5		6	7
60.150. SG Liegenschaften									
91	SGL Liegenschaften	1,0000	E10	1,0000	E9c	1,0000	E9c		
92	SB Liegenschaften	1,0000	E8	1,0000	E8	1,0000	E8		
93	SB Liegenschaften	1,0000	E7	0,8250	E7	1,0000	E7		
94	SB Liegenschaften	1,0000	E8	1,0000	E8	1,0000	E8		
95	SB Liegenschaften	0,5000	E9a	0,5000	E8	0,5000	E9a		TZ 19:30:00 h Stelleninhaber auch zu 0,5000 in Ifd. Nr. 11
Summe	5	4,5000		4,3250		4,5000		Bedarf	0,0000
60.170. Stadtförst									
96	Stadtförster*in	1,0000	E9b	1,0000	E9b	1,0000	E9c		
97	Waldarbeiter*in	1,0000	E5	1,0000	E5	1,0000	E5		
98	Waldarbeiter*in	1,0000	E5	1,0000	E5	1,0000	E5		
99	Waldarbeiter*in	1,0000	E5	1,0000	E4	1,0000	E5		
100	Waldarbeiter*in	1,0000	E5	1,0000	E4	1,0000	E5		
101	Beschäftigte/r Infozentrum "Wald und Moor"	0,8974	E6	0,8974	E6	0,8974	E6		TZ 35:00:00 h
102	Waldarbeiter*in	1,0000	E5	1,0000	E5	1,0000	E5	kw 31.05.2028	
Summe	7	6,8974		6,8974		6,8974		Bedarf	0,0000
60.180. SG Gebäudemanagement									
103	SGL Gebäudemanagement	1,0000	E9c			1,0000	E9c		
104	Gebäudemanager*in	1,0000	E9c	1,0000	E9c	1,0000	E9c		
105	Hausmeister*in	1,0000	E5	1,0000	E5	1,0000	E5		
106	Hausmeister*in	0,6410	E5	0,6410	E4	0,6410	E5		TZ 25:00:00 h
107	Hausmeister*in	1,0000	E5	1,0000	E5	1,0000	E5		Saisonarbeitsplatz 01.03. - 31.10.
108	Hausmeister*in	1,0000	E5	1,0000	E5	1,0000	E5		
109	Hausmeister*in	1,0000	E4	1,0000	E4	1,0000	E5		
110	Hausmeister*in	1,0000	E5	1,0000	E5	1,0000	E5		
111	Hausmeister*in	1,0000	E5	1,0000	E5	1,0000	E5		
112	Hausmeister*in	1,0000	E5	1,0000	E5	1,0000	E5		Saisonarbeitsplatz 01.04. - 30.11.
113	Hausmeister*in	1,0000	E5	1,0000	E5	1,0000	E5		
114	Hausmeister*in	1,0000	E5	1,0000	E5	1,0000	E5		
115	Hausmeister*in	1,0000	E5	1,0000	E5	1,0000	E5		
116	Veranstaltungstechniker*in/Hausmeister*in	1,0000	E5	1,0000	E7	1,0000	E7		
117	Hausmeister*in	1,0000	E5	1,0000	E5	1,0000	E5		
118	Hausmeister*in	1,0000	E5	1,0000	E5	1,0000	E5		
119	Raumpfleger*in					0,7051	E2		TZ 27:30:00 h
120	Raumpfleger*in					0,7436	E2		TZ 29:00:00 h
121	Raumpfleger*in					0,1282	E2		TZ 05:00:00 h
Summe	19	15,6410		14,6410		17,2179		Bedarf	1,5769
Projekt "Bernstein-Resort Pütnitz"									
122	Projektplaner*in "Bernstein-Resort Pütnitz"	1,0000	E10	1,0000	E10	1,0000	E10	kw bei Projektende	B
123	Projektbearbeiter*in "Bernstein-Resort Pütnitz"	1,0000	E9b	1,0000	E9b	1,0000	E9b	kw bei Projektende	B
124	Projektleiter*in Projekt "Bernstein-Resort Pütnitz"	1,0000	E12	1,0000	E11	1,0000	E12	kw bei Projektende	B
Summe	3	3,0000		3,0000		3,0000		Bedarf	0,0000
Summe	69	64,0576		62,8826		65,6345		Bedarf	1,5769

80. Amt für Bildung, Tourismus und Kultur

lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle Amts-/Funktionsbezeichnung	Anzahl und Bewertung im Haushaltsvorjahr		Tatsächliche Besetzung am 30. Juni des Haushaltsvorjahr		Anzahl und Bewertung im Haushaltsjahr		Stellenplanvermerke	Bemerkungen
		2023		2023		2024			
1	2	3		4		5		6	7
80. Amt für Bildung, Tourismus und Kultur									
80.000. Amtsleitung									
125	Amtsleitung Amt für Bildung, Tourismus und Kultur	1,0000	E12	1,0000	E12	1,0000	E12		
Summe	1	1,0000		1,0000		1,0000		Bedarf	0,0000
80.100. SG Stadtmarketing und Tourismus									
126	SGL Stadtmarketing und Tourismus	1,0000	E9c	1,0000	E9c	1,0000	E9c		
127	SB Tourismusmarketing	1,0000	E7	1,0000	E7	1,0000	E9a		
128	SB Öffentlichkeitsarbeit	1,0000	E7			1,0000	E9a	0,5 kw bei Projektende	
129	SB Tourist-Information	0,8750	E6	0,8750	E6	0,8750	E6		TZ 34:07:30 h
130	SB Tourist-Information	0,7500	E6	0,7500	E6	0,7500	E6		TZ 29:15:00 h
131	SB Tourist-Information	0,8750	E6	0,8750	E6	0,8750	E6		TZ 34:07:30 h
132	SB Kur- und Fremdenverkehrsabgabe	1,0000	E6	1,0000	E6	1,0000	E6		
Summe	7	6,5000		5,5000		6,5000		Bedarf	0,0000
80.110. SG Kultur und Jugend									
133	SGL Kultur und Jugend	1,0000	E9c	1,0000	E9c	1,0000	E9c		
134	Pädagogischer Mitarbeiter/in Begegnungszentrum	0,6923	S8a	0,6923	S8a	0,6923	S8a		TZ 27:00:00 h
135	SB Organisation/Planung Veranstaltungen	1,0000	E8	1,0000	E8	1,0000	E8		
Summe	3	2,6923		2,6923		2,6923		Bedarf	0,0000
80.120. Bibliotheken									
136	Bibliotheksleitung	1,0000	E10	1,0000	E10	1,0000	E10		
137	Bibliothekar*in	1,0000	E8	1,0000	E8	1,0000	E8		
138	FA Medien- und Informationsdienste	1,0000	E7	1,0000	E7	1,0000	E7		
139	FA Medien- und Informationsdienste	1,0000	E7	1,0000	E7	1,0000	E7		
140	FA Medien- und Informationsdienste	1,0000	E7	1,0000	E7	1,0000	E7		
Summe	5	5,0000		5,0000		5,0000		Bedarf	0,0000
80.130. SG Bildung									
141	SB Schulverwaltung und Tagespflege	1,0000	E9a	1,0000	E8	1,0000	E9a		
142	SB Kita und Horte	1,0000	E8	1,0000	E8	1,0000	E8		
Summe	2	2,0000		2,0000		2,0000		Bedarf	0,0000
80.140. Regionale Schule mit Grundschule "bernsteinSchule"									
143	Schulsachbearbeiter*in	0,6625	E5	0,6625	E6	0,6625	E6		TZ 25:50:20 h
144	Schulsachbearbeiter*in	0,6795	E5	0,6795	E6	0,7692	E6		TZ 30:00:00 h
145	Schulsachbearbeiter*in	0,6795	E5	0,6795	E6	0,6795	E6		TZ 26:30:00 h
Summe	3	2,0215		2,0215		2,1112		Bedarf	0,0897
80.150. Grundschule "Theodor Bauermeister"									
146	Schulsachbearbeiter*in	0,6250	E5	0,6250	E6	0,6250	E6		TZ 24:22:30 h
Summe	1	0,6250		0,6250		0,6250		Bedarf	0,0000

Ifd. Nr.	Bezeichnung der Stelle Amts-/Funktionsbezeichnung	Anzahl und Bewertung im Haushaltsvorjahr		Tatsächliche Besetzung am 30. Juni des Haushaltsvorjahr		Anzahl und Bewertung im Haushaltsjahr		Stellenplanvermerke	Bemerkungen
		2023		2023		2024			
1	2	3		4		5		6	7
80.160. Regionale Schule "Rudolf Harbig"									
147	Schulsachbearbeiter*in	0,8000	E5	0,8000	E6	0,8000	E6		TZ 31:12:00 h
Summe	1	0,8000		0,8000		0,8000		Bedarf	0,0000
Projekt "KulturCampus NordOst"									
148	Projektkoordinator*in "KulturCampus NordOst"	0,5000	E10	0,5000	E10	0,5000	E10	kw 31.08.2024	70 v. H. finanziert (Regionaler Planungsverband Vorpommern) 15 v. H. finanziert (Landkreis Vorpommern-Rügen)
149	Projektkoordinator*in "KulturCampus NordOst"	0,5000	E10	0,5000	E10	0,5000	E10	kw 31.08.2024	70 v. H. finanziert (Regionaler Planungsverband Vorpommern) 15 v. H. finanziert (Landkreis Vorpommern-Rügen)
Summe	2	1,0000		1,0000		1,0000		Bedarf	0,0000
Summe	25	21,6388		20,6388		21,7285		Bedarf	0,0897

Gesamtsumme

lfd. Nr.	Bezeichnung der Stelle Amts-/Funktionsbezeichnung	Anzahl und Bewertung im Haushaltsvorjahr		Tatsächliche Besetzung am 30. Juni des Haushaltsvorjahr		Anzahl und Bewertung im Haushaltsjahr	Stellenplanvermerke	Bemerkungen
		2023	2024	2023	2024			
1	2	3	4	5	6	7		
Gesamtsumme								
00. Bürgermeister		4	4,0000	4,0000	5,0000			Bedarf 1,0000
10. Haupt- und Personalamt		33	33,7138	31,0240	32,1369			Bedarf -1,5769
20. Finanzverwaltungsamt		12	12,0000	9,3333	12,0000			Bedarf 0,0000
60. Amt für Bau, Wirtschaft und Liegenschaften		69	64,0576	62,8826	65,6345			Bedarf 1,5769
80. Amt für Bildung, Tourismus und Kultur		25	21,6388	20,6388	21,7285			Bedarf 0,0897
Summe		143	135,4102	127,8787	136,4999			Bedarf 1,0897

V. Veränderungsliste

lfd-Nr. im Stellenplan	Teilhaushalt/Organisationseinheit	Anzahl im Stellenplan Haushaltsjahr	Höher-, Herabstufungen und Umwandlungen		Stellenanteil		Bemerkungen
			von Bes-/Entgeltgruppe	nach Bes-/Entgeltgruppe	Zugang	Abgang	
1	2	3	4	5	6	7	8
4	TH1/00.000. Büro Bürgermeister	1			E11 1,0000		Stellenschaffung
Summe					1,0000	0,0000	1,0000
8	TH2/10.100. SG Rechtsangelegenheiten/Sitzungsdienst/Wahlen	1			E7 0,4000		Stellenverlagerung von 10.100. SG Rechtsangelegenheiten
9	TH2/10.100. SG Rechtsangelegenheiten/Sitzungsdienst/Wahlen	1				E6 0,4000	Stellenverlagerung nach 10.100. SG Rechtsangelegenheiten
13	TH2/10.110. SG Personal und Organisation	1	E9a	E9b			Höhergruppierung
20	TH2/10.130. SG Allgemeine Verwaltung/Fundbüro	1				E2 0,7051	Stellenverlagerung nach 60.180. SG Gebäudemanagement
21	TH2/10.130. SG Allgemeine Verwaltung/Fundbüro	1				E2 0,7436	Stellenverlagerung nach 60.180. SG Gebäudemanagement
22	TH2/10.130. SG Allgemeine Verwaltung/Fundbüro	1				E2 0,1282	Stellenverlagerung nach 60.180. SG Gebäudemanagement
27	TH2/10.140. SG Melde- und Gewerbeangelegenheiten	1	E6	E9b			Höhergruppierung
28	TH2/10.140. SG Melde- und Gewerbeangelegenheiten	1	E6	E9b		E9b 1,0000	Stellenverlagerung nach 10.180. Standesamt
30	TH2/10.180. Standesamt	1			E9b 1,0000		Höhergruppierung
31	TH2/10.180. Standesamt	1			E9b 1,0000		Stellenverlagerung nach 10.180. Standesamt
32	TH2/10.190. SG Ordnungsangelegenheiten	1	E9b	E9c			Stellenverlagerung von 10.140. SG Melde- und Gewerbeangelegenheiten
33	TH2/10.190. SG Ordnungsangelegenheiten	1	E9b	E9a			Stellenverlagerung von 10.140. SG Melde- und Gewerbeangelegenheiten
Summe					2,4000	3,9769	-1,5769
45	TH3/20.100. SG Finanzbuchhaltung	1	E9b	E9c			Höhergruppierung
47	TH3/20.100. SG Finanzbuchhaltung	1	E7	E9a			Höhergruppierung
48	TH3/20.100. SG Finanzbuchhaltung	1	E8	E9c			Höhergruppierung
51	TH3/20.120. SG Kommunale Abgaben und Versicherungen	1	E9b	E9c			Höhergruppierung
55	TH3/20.120. SG Kommunale Abgaben und Versicherungen	1	E6	E8			Höhergruppierung
Summe					0,0000	0,0000	0,0000
69	TH4/60.130. Stadtbauhof	1	E8	E7			Herabgruppierung
91	TH4/60.150. SG Liegenschaften	1	E10	E9c			Herabgruppierung
96	TH4/60.170. Stadtforst	1	E9b	E9c			Höhergruppierung
109	TH4/60.180. Gebäudemanagement	1	E4	E5			Höhergruppierung
116	TH4/60.180. Gebäudemanagement	1	E5	E7			Höhergruppierung
119	TH4/60.180. Gebäudemanagement	1			E2 0,7051		Stellenverlagerung von 10.130. SG Allgemeine Verwaltung/Fundbüro
120	TH4/60.180. Gebäudemanagement	1			E2 0,7436		Stellenverlagerung von 10.130. SG Allgemeine Verwaltung/Fundbüro
121	TH4/60.180. Gebäudemanagement	1			E2 0,1282		Stellenverlagerung von 10.130. SG Allgemeine Verwaltung/Fundbüro
Summe					1,5769	0,0000	1,5769
127	TH5/80.100. SG Stadtmarketing und Tourismus	1	E7	E9a			Höhergruppierung
128	TH5/80.100. SG Stadtmarketing und Tourismus	1	E7	E9a			Höhergruppierung
143	TH5/80.140. Regionale Schule mit Grundschule "bernsteinSchule"	1	E5	E6			Höhergruppierung
144	TH5/80.140. Regionale Schule mit Grundschule "bernsteinSchule"	1	E5	E6			Höhergruppierung
145	TH5/80.140. Regionale Schule mit Grundschule "bernsteinSchule"	1	E5	E6	0,0897		Stellenbedarfsanpassung
146	TH5/80.150. Grundschule "Theodor Bauermeister"	1	E5	E6			Höhergruppierung
147	TH5/80.160. Regionale Schule "Rudolf Harbig"	1	E5	E6			Höhergruppierung
Summe					0,0897	0,0000	0,0897
Summe					5,0666	3,9769	1,0897

Die Veränderungen begründen sich wie folgt:

00. Bürgermeister

lfd. Nr. 4 Schaffung der Stelle Klimaschutzmanager*in. Die Besetzung erfolgt nur nach einer Fördermittelzusage von 70% über einen mindestens 1 jährigen Zeitraum.

10. Haupt- und Personalamt

lfd. Nr. 8 - 9 Es erfolgte eine Anpassung an die tatsächliche Besetzung innerhalb des Sachgebietes.

lfd. Nr. 13 Die Veränderung (Höhergruppierung) erfolgte nach deren Überprüfung, da die Arbeitsvorgänge höher zu bewerten sind und sich die Zeitanteile der einzelnen Arbeitsvorgänge verlagert haben.

lfd. Nr. 20 - 22 Die Stellen Raumpfleger*in werden im Rahmen der generellen inhaltlichen sowie strukturelle Neuordnung der Gesamthematik Gebäudemanagement in das SG Gebäudemanagement verlagert.

lfd. Nr. 27 - 28 u. 30 - 31 Die Veränderung (Höhergruppierung) erfolgte nach deren Überprüfung, da die Arbeitsvorgänge höher zu bewerten sind und sich die Zeitanteile der einzelnen Arbeitsvorgänge verlagert haben.

Unabhängig von dem Zusammentreffen der Höhergruppierung erfolgt aufgrund des Wegfalles von Tätigkeiten im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit mit der Stadt Marlow sowie dem Amt Recknitz-Trebeltal (Aufgaben nach Gesetz über die Funktional- und Kreisstrukturreform des Landes Mecklenburg-Vorpommern (FKrG M-V) vom 23. Mai 2006) eine Neustrukturierung der Aufgaben des Gesamtbereiches Ordnung nach fachlichen Gesichtspunkten. Ziel der Neustrukturierung ist die Bündelung von fachlichen Kompetenzen zur Steigerung der Effektivität und die Einsparung von Stellen.

lfd. Nr. 32 Die Veränderung (Höhergruppierung) erfolgte nach deren Überprüfung, da die Arbeitsvorgänge höher zu bewerten sind und sich die Zeitanteile der einzelnen Arbeitsvorgänge verlagert haben.

lfd. Nr. 33 Die Veränderung (Herabgruppierung) erfolgt nach deren Überprüfung, da die Arbeitsvorgänge niedriger zu bewerten sind und sich die Zeitanteile der einzelnen Arbeitsvorgänge verlagert haben.

20. Finanzverwaltungsamt

lfd. Nr. 45 Die Veränderung (Höhergruppierung) erfolgt nach deren Überprüfung, da die Arbeitsvorgänge höher zu bewerten sind und sich die Zeitanteile der einzelnen Arbeitsvorgänge verlagert haben und soll im Rahmen einer Gleichstellung der Arbeitnehmer bezüglich der Entlohnung bei gleicher Verantwortung gewährt werden. Gleichzeitig soll eine Neustrukturierung des Finanzverwaltungsamtes inklusive Aufgabenumverteilung erfolgen.

Hiermit soll weiterhin die Attraktivität der Stelle erhöht werden, um zukünftig Fachpersonal für die mittlere Leitungsebene (Fachvorgesetzte) gewinnen zu können.

lfd. Nr. 47 Die Veränderung (Höhergruppierung) erfolgt nach deren Überprüfung, da die Arbeitsvorgänge höher zu bewerten sind und sich die Zeitanteile der einzelnen Arbeitsvorgänge verlagert haben und soll im Rahmen der Neustrukturierung des Finanzverwaltungsamtes inklusive Aufgabenumverteilung erfolgen.

lfd. Nr. 48 Die Veränderung (Höhergruppierung) erfolgt nach deren Überprüfung, da die Arbeitsvorgänge höher zu bewerten sind und sich die Zeitanteile der einzelnen Arbeitsvorgänge verlagert haben und soll im Rahmen einer Gleichstellung der Arbeitnehmer bezüglich der Entlohnung

bei gleicher Verantwortung gewährt werden. Gleichzeitig soll eine Neustrukturierung des Finanzverwaltungsamtes inklusive Aufgabenumverteilung erfolgen. Hiermit soll weiterhin die Attraktivität der Stelle erhöht werden, um zukünftig Fachpersonal für die mittlere Leitungsebene (Fachvorgesetzte) gewinnen zu können.

lfd. Nr. 51 Die Veränderung (Höhergruppierung) erfolgt nach deren Überprüfung, da die Arbeitsvorgänge höher zu bewerten sind und sich die Zeitanteile der einzelnen Arbeitsvorgänge verlagert haben und soll im Rahmen einer Gleichstellung der Arbeitnehmer bezüglich der Entlohnung bei gleicher Verantwortung gewährt werden. Gleichzeitig soll eine Neustrukturierung des Finanzverwaltungsamtes inklusive Aufgabenumverteilung erfolgen. Hiermit soll weiterhin die Attraktivität der Stelle erhöht werden, um zukünftig Fachpersonal für die mittlere Leitungsebene (Fachvorgesetzte) gewinnen zu können.

lfd. Nr. 55 Die Veränderung (Höhergruppierung) erfolgte als Korrektur.

60. Amt für Bau, Wirtschaft und Liegenschaften

lfd. Nr. 68 Die Veränderung (Herabgruppierung) erfolgt nach deren Überprüfung, da die Arbeitsvorgänge niedriger zu bewerten sind und sich die Zeitanteile der einzelnen Arbeitsvorgänge verlagert haben.

lfd. Nr. 91 Die Veränderung (Herabgruppierung) erfolgt nach deren Überprüfung, da die Arbeitsvorgänge niedriger zu bewerten sind und sich die Zeitanteile der einzelnen Arbeitsvorgänge verlagert haben.

lfd. Nr. 96 Die Veränderung (Höhergruppierung) erfolgt nach deren Überprüfung, da die Arbeitsvorgänge höher zu bewerten sind und sich die Zeitanteile der einzelnen Arbeitsvorgänge verlagert haben und soll im Rahmen einer Gleichstellung der Arbeitnehmer bezüglich der Entlohnung bei gleicher Verantwortung gewährt werden. Hiermit soll weiterhin die Attraktivität der Stelle erhöht werden, um zukünftig Fachpersonal für die mittlere Leitungsebene (Fachvorgesetzte) gewinnen zu können.

lfd. Nr. 109 Die Veränderung (Höhergruppierung) erfolgt nach deren Überprüfung, da die Arbeitsvorgänge höher zu bewerten sind und sich die Zeitanteile der einzelnen Arbeitsvorgänge verlagert haben und soll im Rahmen einer Gleichstellung der Arbeitnehmer bezüglich der Entlohnung bei gleicher Verantwortung gewährt werden.

lfd. Nr. 116 Die Veränderung (Höhergruppierung) erfolgte nach deren Überprüfung, da die Arbeitsvorgänge höher zu bewerten sind und sich die Zeitanteile der einzelnen Arbeitsvorgänge verlagert haben.

lfd. Nr. 119 - 121 Die Stellen Raumpfleger*in werden im Rahmen der generellen inhaltlichen sowie strukturelle Neuordnung der Gesamthematik Gebäudemanagement in das SG Gebäudemanagement verlagert.

80. Amt für Bildung, Tourismus und Kultur

lfd. Nr. 127 - 128 Die Veränderung (Höhergruppierung) erfolgt nach deren Überprüfung, da die Arbeitsvorgänge höher zu bewerten sind und sich die Zeitanteile der einzelnen Arbeitsvorgänge verlagert haben und soll im Rahmen einer Gleichstellung der Arbeitnehmer bezüglich der Entlohnung bei gleicher Verantwortung gewährt werden.

lfd. Nr. 143 - 147 Die Veränderung (Höhergruppierung) erfolgte nach deren Überprüfung, da die Arbeitsvorgänge höher zu bewerten sind und sich die Zeitanteile der einzelnen Arbeitsvorgänge verlagert haben.

VI. nachrichtlich geführte Stellen

Ausbildungsberuf	Ausbildung s-jahr	Beschäftigte am 30. Juni des Haushaltsvorjahr	Ist am 1. Januar des Haushaltsjahres	Beendigung Ausbildung im Haushaltsjahr	Neueinstellung im Haushaltsjahr	Vergütung
1	2	3	4	5	6	7
Verwaltungsfachangestellte/r	1. AJ	2	2	-	2	Ausbildungsvergütung 1. AJ
	2. AJ	2	2	-	-	Ausbildungsvergütung 2. AJ
	3. AJ	1	1	1	-	Ausbildungsvergütung 3. AJ
Fachangestellte/r für Medien und Informationsdienste	1. AJ	1	-	-	-	Ausbildungsvergütung 1. AJ
	2. AJ	-	1	-	-	Ausbildungsvergütung 2. AJ
	3. AJ	-	-	-	-	Ausbildungsvergütung 3. AJ
Kaufrau/-mann für Tourismus und Freizeit	1. AJ	1	-	-	-	Ausbildungsvergütung 1. AJ
	2. AJ	-	1	-	-	Ausbildungsvergütung 2. AJ
	3. AJ	-	-	-	-	Ausbildungsvergütung 3. AJ
Fortwirt/in	1. AJ	1	-	-	-	Ausbildungsvergütung 1. AJ
	2. AJ	-	1	-	-	Ausbildungsvergütung 2. AJ
	3. AJ	-	-	-	-	Ausbildungsvergütung 3. AJ
Gesamtsumme		8	8	1	2	

VII. Abkürzungsverzeichnis

A	=	Beamtenbesoldungsgruppe
AL	=	Amtsleitung
ATZ	=	Altersteilzeit (Block- oder Teilzeitmodell)
B	=	Beamtenbesoldungsgruppe
BBO	=	Bundesbesoldungsordnung
eD	=	1. Einstiegsamt der 1. Laufbahngruppe (früher einfacher Dienste)
gD	=	1. Einstiegsamt der 2. Laufbahngruppe (früher gehobener Dienst)
hD	=	2. Einstiegsamt der 2. Laufbahngruppe (früher höherer Dienst)
mD	=	2. Einstiegsamt der 1. Laufbahngruppe (früher mittlerer Dienst)
befr.	=	Stelle befristet
Bes. gesp.	=	Besetzung gesperrt
Besetzungsv.	=	Besetzungsvorbehalt
E	=	Entgeltgruppe (TVöD)
GemHVO	=	Gemeindehaushaltsverordnung
i. S. d.	=	im Sinne der/des
ku	=	künftig umwandeln
KV MV	=	Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern
kw	=	künftig wegfallend
S	=	Entgeltgruppe (TVSuE)
SG	=	Sachgebiet
SBG I	=	Sozialgesetzbuch (SGB) Erstes Buch (I) - Allgemeiner Teil -
SBG X	=	Sozialgesetzbuch (SGB) Zehntes Buch (X) – Sozialverwaltungs-verfahren und Sozialdatenschutz
SGL	=	Sachgebietsleitung
SB	=	Sachbearbeitung
TVöD	=	Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst
TVSuE	=	Tarifvertrag Sozial- und Erziehungsdienst
TZ	=	Teilzeit
VZÄ	=	Vollzeitäquivalent
WoGG	=	Wohngeldgesetz

VIII. Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1 - Gesamtstellenbestand der letzten 6 Haushaltsjahre	2
Abbildung 2 - Stellen mit ku-Vermerk	5
Abbildung 3 - Stellen mit kw-Vermerk	6
Abbildung 4 - mögliche Stellenentwicklung	9

**Auszug Maßnahmenliste des Verantwortungsbereiches Amt für Bau,
Wirtschaft und Liegenschaften zur HH-Planung 2024 (Stand 21.11.2023)**

Baumaßnahme	2024
Ausgaben	
Regenrückhalteeinrichtung als Voraussetzung für Kita-Bau ASB Klockenhagen	150.000 €
Erschließung B-Plan 95 Damgartener Chaussee II (Norma)	1.600.000 €
Erweiterung B-Plan Nr. 28 GWG Tannenberg (Neuerschließung)	20.000 €
Wortlandstraße Kostenanteil westlich von Penny	100.000 €
Unterhaltung Gemeindestraßen jhl.	100.000 €
Erwerb Technik/Fahrzeuge Bauhof	200.000 €
Erschließung Hafengelände mit Festwiese Damgarten mit Förderung	340.000 €
Kaufpreiszahlungen (Folgejahre je 500 T€) für Grundstücke	3.400.000 €
Planungsleistungen, Machbarkeitsstudien	200.000 €
Skateranlage und Spielplätze mit Förderung	440.000 €
Fahrradparker Bahnhöfe RDG Ost und West (Förderprojekt)	325.000 €
Bahnhofstraße 1. BA (Förderprojekt)	650.000 €
Bahnhofstraße 2. BA (Planung)	50.000 €
LED-Umstellung Straßenbeleuchtung mit Förderung	250.000 €
LED-Umstellung Lichtsignalanlagen mit Förderung	150.000 €
Wartung/Reparatur Straßenbeleuchtung	120.000 €
Buswartehäuser	8.000 €
RDG 045 Bahnhofstraße 3. BA (Planung)	50.000 €
Brückenprüfungen (Hauptprüfungen)	10.000 €
RDG 007 Brücke Damgarten-Pütnitz (Umbau der Erhöhung und Belagerneuerung)	70.000 €
Brückeninstandsetzungen	30.000 €
Grabeninstandsetzung	20.000 €
E-Installation Rathaus	600.000 €
Planung Bildungscampus Damgarten	100.000 €
Planung FFW Klockenhagen	30.000 €
Vitale Innenstädte (Förderprojekt)	270.000 €
Projektentwicklung Pütnitz (Förderprojekt)	7.500.000 €
Budget Tief- und Straßenbau	350.000 €
Budget Hochbau und Gebäudemanagement	150.000 €
Kommunale Wärmeplanung	97.000 €
Bildungscampus bernsteinSchule BT 3 + 6 (Förderprojekt Schule Berliner Straße)	1.100.000 €
Einnahmen	
Veräußerung von Grundstücken (Einnahme)	650.000 €
Erbbaurechte (1.080 T€ abzüglich Stundungen)	900.000 €
landwirtschaftliche Pachtverträge	340.000 €
Pachtverträge	214.000 €
Mietverträge	190.000 €

Körner

Amtsleiter für Bau, Wirtschaft und Liegenschaften

Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Ribnitz-Damgarten für das Haushaltsjahr 2022

<i>Organisationseinheit:</i> Finanzverwaltungsamt <i>Verantwortlich:</i>	<i>Datum</i> 08.11.2023
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Rechnungsprüfungsausschuss (Vorberatung)	16.11.2023	N
Finanzausschuss (Vorberatung)	23.11.2023	Ö
Hauptausschuss (Vorberatung)	29.11.2023	N
Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten (Entscheidung)	06.12.2023	Ö

Beschlussvorschlag**Beschluss-Nr. RDG/BV/FA-23/749****Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Ribnitz-Damgarten für das Haushaltsjahr 2022**

Die Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten beschließt die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2022.

SachverhaltSachverhalt/Begründung:

Gemäß § 60 Abs. 5 Kommunalverfassung M-V beschließt die Gemeindevertretung über die Feststellung des vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschlusses.

Der Jahresabschluss besteht nach den gesetzlichen Vorschriften aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, der Übersicht über die Teilrechnungen, der Bilanz und dem Anhang. Ihm sind gemäß § 60 Abs. 3 KV M-V die Anlagenübersicht, die Forderungsübersicht, die Verbindlichkeitenübersicht und eine Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen als Anlagen beizufügen.

Der Jahresabschluss ist innerhalb von fünf Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres aufzustellen.

Der Jahresabschluss 2022 mit seinen Bestandteilen und Anlagen lag dem Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Ribnitz-Damgarten vollständig zur Prüfung vor.

1. Ergebnishaushalt

Nach den Vorschriften des § 16 Abs. 2 GemHVO-Doppik M-V ist der Haushaltsausgleich der Ergebnisrechnung gegeben, wenn die Gegenüberstellung der Erträge und Aufwendungen unter Berücksichtigung von noch nicht ausgeglichenen Fehlbeträgen und vorgetragenen Jahresüberschüssen keinen Fehlbetrag ausweist. Im Haushaltsjahr 2022 beträgt der Saldo +545.099,06 Euro.

Der Ergebnisvortrag aus Vorjahren beträgt +6.174.552,23 Euro. Damit ist der Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt erreicht. Ein positiver Saldo geht als

Jahresüberschuss in die Bilanz und erhöht das Eigenkapital um diesen Betrag.

Der Ergebnisvortrag erhöht sich gegenüber dem Vorjahr auf 6.719.651,29 Euro.

2. Finanzhaushalt

Die Finanzrechnung ist nach den Vorschriften des § 16 Abs. 2 GemHVO-Doppik M-V ausgeglichen, wenn unter Berücksichtigung des Vortrages aus Haushaltsvorjahren der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen nicht negativ ist.

Dieser Saldo beträgt 8.250.073,98 Euro. Die Tilgungszahlungen haben eine Höhe von 717.423,77 Euro. Der Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt wird erreicht.

Die Gesamtliquidität vermindert sich

von	+ 10.617.327,12 Euro
um das Finanzergebnis von	- 2.194.296,13 Euro
auf	+ 8.423.160,99 Euro

3. Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt 155.616.275,32 Euro. Das Eigenkapital erhöht sich gegenüber dem Vorjahr:

von:	107.332.370,05 Euro
auf:	109.271.777,00 Euro

Das entspricht einer Veränderung von +1.939.406,95 Euro. Die Kommunen sind verpflichtet, den Haushaltsgrundsatz des Überschuldungsverbotes einzuhalten. Eine Überschuldung liegt vor, wenn das Eigenkapital im Haushaltsjahr aufgebraucht wird. Die Stadt Ribnitz-Damgarten ist zum Ende des Haushaltsjahres 2022 nicht überschuldet.

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, die Feststellung des Jahresabschlusses 2022 der Stadt Ribnitz-Damgarten zu beschließen.

Bemerkung:

Die vollständigen Unterlagen der Jahresabschlüsse sind in der Finanzverwaltung einsehbar.

Finanzielle Auswirkungen

Haushaltsmäßige Belastung:	Ja:		Nein:	X
Kosten:		€	Folgekosten/Abschreibungen:	€
Produkt / Sachkonto:				
Verfügbare Mittel des Kontos:		€		

Anlage/n

1	2022 JA Zusammenstellung (öffentlich)
2	2022 JA EHH im Verlauf (öffentlich)
3	2022 JA FHH im Verlauf (öffentlich)
4	2022 JA RPA Bestätigungsvermerk (öffentlich)

5	03 § 60 KV Übersicht Teilrechnungen 2022 (öffentlich)
6	04 § 60 KV Bilanz Aktiva 2022 (öffentlich)
7	04 § 60 KV Bilanz Passiva mit Unterschrift 2022 (öffentlich)
8	05 § 60 KV Anlagenübersicht 2022 (öffentlich)
9	06 § 60 KV Forderungsübersicht mit WB 2022 (öffentlich)
10	07 § 60 KV Verbindlichkeitenübersicht 2022 (öffentlich)
11	08 § 60 KV Ermächtigungsübertragungen 2022 (öffentlich)

UNTERLAGEN FÜR DEN JA DER STADT RIBNITZ-DAMGARTEN

2022

Beschlussvorlage Entnahme zKRL

BV/FA-/

Beschlussvorlage Feststellung JA

BV/FA-23/749

Beschlussvorlage Entlastung BM

BV/FA-23/750

§ 60 KV BESTANDTEILE

Ergebnisrechnung Muster 12	545.099,06
Übersicht Erträge/Aufwendungen Muster 12a	545.099,06
Finanzrechnung Muster 13	-2.194.296,13
§ 46 Übersicht über die Teilrechnungen Muster 14	545.099,06
Bilanz Muster 15	155.616.275,32
Bilanz in Konten	155.616.275,32
Summe Aktiva	155.616.275,32
1. Anlagevermögen	145.559.675,53
2.2 Forderungen	1.180.806,24
2.4 Liquide Mittel (AMT)	8.875.793,55
Summe Passiva	155.616.275,32
1. Eigenkapital	109.271.777,00
2. Sonderposten	33.390.394,88
3. Rückstellungen	2.794.244,26
4. Verbindlichkeiten	7.114.528,06
5. Rechnungsabgrenzungen (Grabnutzungsentgelte, Photovoltaik Pütn	3.045.331,12

§ 60 KV ANLAGEN

Anlagenübersicht mit Sonderpostenübersicht Muster 16	
Anlagevermögen Spalte 15	145.559.675,53
Differenz zur Bilanz	0,00
Sonderposten Spalte 15	33.379.282,88
Differenz zur Bilanz Flst. 1.220 Ur. 511/2011 + EDEKA Abbiegespur	11.112,00
Forderungsübersicht Muster 17	
Forderungsübersicht	1.180.806,24
Forderungen Bilanz	1.180.806,24
Differenz zur Bilanz	0,00
Verbindlichkeitenübersicht Muster 18	
Verbindlichkeitenübersicht	7.114.528,06
Verbindlichkeiten Bilanz	7.114.528,06
Differenz zur Bilanz	0,00
Übertragungen Folgejahr Muster 19	
Aufwandsermächtigungen	40.600,00
Auszahlungsermächtigungen	62.500,00
§ 17 RUBIKON	
§ 35 Rückstellungen (Pension, Beihilfe, RW Klockenhagen)	2.794.244,26
§ 36 Rechnungsabgrenzungsposten	3.045.331,12

§ 37 Besondere Bilanzposten (SoPo`s, KRL, FAG-RL, RL Komm.Versverband)	
P 2 Sonderposten	33.390.394,88
P 1.1.1 Kapitalrücklage	102.552.125,71
P 1.1.2 zweckgebundene Kapitalrücklage	9.981.938,83
P. 1.2 FAG-Rücklage	0,00
A 1.3.8 Rücklage kommunaler Versorgungsverband	1.028.691,59
P 1.3. Ergebnisvortrag mit Ergebnis lfd. Jahr	6.719.651,29
Anlage 5a liquide Mittel (Stadt RDG)	
Anlage "Wesentliche Produkte (Steuereinnahmen, Brandschutz, Tourismusförderung)	
Anlage "Umsetzung Invest-Programm"	
Anlage "Anzahl Beschäftigte und Personalkosten"	
§ 48 Abs. 5 weitere Angaben	
§ 3 Prüfbericht mit Bestätigungsvermerk RPA	
§ 3 Abs. 6 Vollständigkeitserklärung des BM	
§ 3 a Abs. 4 KPG Stellungnahme des BM zum Prüfbericht	
§ 60 Abs. 6 KV Bekanntmachung i. V. m. § 14 Abs. 3 Hauptsatzung	
§ 14 Abs. 3 Hauptsatzung "Auslegungsexemplar"	

07.11.2023

ERGEBNISHAUSHALT

Nr.	Bezeichnung	Erg. 2012	Erg. 2013	Erg. 2014	Erg. 2015	Erg. 2016	Erg. 2017	Erg. 2018	Erg. 2019	Erg. 2020	Erg. 2021	Erg. 2022
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	6.795.972,64	7.638.787,16	7.744.076,37	7.836.411,29	8.133.277,18	9.185.408,72	9.899.209,27	10.674.913,29	10.541.151,00	10.729.718,71	12.106.641,14
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und Transfererträge	6.111.312,13	6.299.676,28	6.800.223,78	6.540.499,74	6.748.822,73	6.581.678,18	6.482.011,48	6.540.332,32	8.779.860,71	8.194.767,42	9.376.365,02
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.954,59	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	678.462,14	668.833,71	934.476,94	1.193.224,12	816.397,51	1.323.855,21	1.457.080,90	1.508.433,40	1.400.500,53	1.569.129,29	1.659.556,48
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.570.463,47	2.103.585,77	2.559.296,63	2.653.000,76	2.688.298,71	2.724.238,35	2.803.161,71	2.256.941,73	3.338.498,27	2.914.322,17	3.153.408,63
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.885.954,00	3.222.103,74	3.294.677,36	3.213.353,00	3.216.959,10	3.375.349,14	3.559.713,34	3.466.251,95	3.716.267,14	3.810.665,13	3.947.626,38
7	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	1.109.460,07	1.102.033,80	1.056.492,65	996.299,84	886.529,87	985.705,06	892.635,49	864.504,95	880.781,36	939.194,13	367.557,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	1.214.786,08	1.217.515,82	1.460.457,48	1.990.552,21	3.374.135,11	2.696.165,83	3.101.983,96	6.374.291,04	2.575.167,17	3.385.291,33	2.352.469,44
10	Summe der ordentlichen Erträge (Summe Nr. 1-10)	22.366.410,53	22.252.536,28	23.849.701,21	24.423.340,96	25.864.420,21	26.872.400,49	28.195.796,15	31.685.668,68	31.232.226,18	31.545.042,77	32.963.624,09
11	- Personalaufwendungen	5.116.247,41	5.085.372,55	5.827.879,43	5.764.648,67	5.785.131,53	5.631.168,63	6.239.156,43	6.349.228,85	6.525.528,10	6.747.759,32	7.184.960,36
12	- Versorgungsaufwendungen	728,00	701.947,52	17.255,32	198.189,44	225.866,25	928.450,22	255.949,78	276.898,24	620.505,69	208.611,70	258.344,39
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.617.100,74	5.207.871,09	5.774.120,28	4.971.316,99	4.948.043,46	5.578.573,47	5.485.272,65	3.801.196,98	5.598.620,85	4.244.844,95	5.010.170,28
14	- Abschreibungen	3.343.354,55	3.356.957,78	3.397.264,49	3.452.403,44	4.376.872,15	3.570.693,82	3.644.303,73	5.394.794,37	3.631.102,77	3.872.603,50	4.099.293,23
15	- Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferaufwendungen	7.811.447,87	8.359.463,22	8.302.912,34	8.843.837,75	8.607.653,16	8.833.435,88	9.538.875,74	11.475.979,26	11.646.411,79	12.142.986,97	13.133.829,39
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	58.085,27	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zinsausfwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	400.212,23	352.877,71	333.764,30	305.445,21	310.170,59	270.205,89	228.046,16	313.930,80	219.984,77	150.225,57	110.951,82
18	- sonstige ordentliche Aufwendungen	1.895.342,73	1.466.015,43	1.407.800,13	1.597.728,46	1.307.907,90	1.485.603,07	3.486.041,81	1.674.602,70	2.134.750,06	2.249.215,14	2.620.975,56
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe Nr. 12-20)	23.184.433,53	24.588.590,57	25.060.996,29	25.133.569,96	25.561.645,04	26.298.130,98	28.877.646,30	29.286.631,20	30.376.904,03	29.616.247,15	32.418.525,03
22	Jahresergebnis vor Veränderung d. Rücklagen	-818.023,00	-2.336.054,29	-1.211.295,08	-710.229,00	302.775,17	574.269,51	-681.850,15	2.399.037,48	855.322,15	1.928.795,62	545.099,06
26	- Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-130.585,88	0,00	0,00	0,00
27	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	818.023,00	1.746.980,67	1.211.295,08	710.229,00	834.011,80	0,00	681.850,15	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem...	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	+ Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnissrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Jahresergebnis	0,00	-589.073,62	0,00	0,00	1.136.786,97	574.269,51	0,00	2.268.451,60	855.322,15	1.928.795,62	545.099,06
	nachrichtlich:											
32	Ergebnisvortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,00	-589.073,62	-589.073,62	-589.073,62	547.713,35	1.121.982,86	1.121.982,86	3.390.434,46	4.245.756,61	6.174.552,23
33	Ergebnis zum 31.12. des Haushaltsjahres	0,00	-589.073,62	-589.073,62	-589.073,62	547.713,35	1.121.982,86	1.121.982,86	3.390.434,46	4.245.756,61	6.174.552,23	6.719.651,29

FINANZHAUSHALT												
Nr.	Bezeichnung	Erg. 2012	Erg. 2013	Erg. 2014	Erg. 2015	Erg. 2016	Erg. 2017	Erg. 2018	Erg. 2019	Erg. 2020	Erg. 2021	Erg. 2022
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	6.727.189,02	7.684.248,32	7.737.347,21	7.773.498,31	8.285.110,56	9.048.085,46	9.862.285,01	10.613.984,76	10.420.215,60	10.457.370,13	11.978.793,13
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transferein	4.631.730,88	4.815.638,76	5.257.284,35	4.955.007,26	5.161.670,53	5.304.988,70	5.214.827,78	5.260.604,70	7.504.378,75	6.833.259,91	8.034.824,36
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.954,59	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	800.093,55	783.591,12	1.054.042,21	1.289.059,22	935.773,07	1.112.038,19	1.200.619,13	1.266.779,48	1.059.237,98	1.296.661,94	1.327.399,40
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.323.430,66	2.291.226,37	2.475.478,09	2.307.020,21	2.519.083,32	2.441.729,11	2.520.962,35	1.964.446,76	3.041.145,26	2.665.659,64	2.768.768,07
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.879.588,78	3.175.349,99	3.218.164,87	3.304.094,00	3.235.446,10	3.674.422,92	3.856.075,10	3.478.753,49	3.692.763,63	3.756.168,60	3.988.977,76
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.109.524,72	1.102.928,93	1.002.309,74	981.939,01	903.973,13	977.158,17	894.354,71	855.812,34	860.429,31	402.984,09	863.285,76
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	913.509,85	710.750,13	997.105,20	950.734,18	720.300,83	1.137.654,40	798.831,33	2.476.353,57	629.699,79	870.772,10	850.298,75
9	Summe der laufenden Einzahlungen	23.385.067,46	20.563.733,62	21.741.731,67	21.561.352,19	21.761.357,54	23.696.076,95	24.347.955,41	25.916.735,10	27.207.870,32	26.284.831,00	29.812.347,23
10	- Personalauszahlungen	5.014.725,51	5.272.333,34	5.758.266,20	5.670.424,59	5.689.218,71	5.644.588,38	6.188.526,66	6.342.724,11	6.525.708,10	6.728.414,45	7.152.741,23
11	- Versorgungsauszahlungen	5.664,00	11.920,52	17.197,32	228.787,44	225.866,25	245.663,22	254.849,78	233.681,24	211.525,20	206.740,56	189.251,75
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.255.323,03	5.533.028,30	5.728.080,91	4.962.815,92	4.943.248,54	5.566.789,64	5.468.280,00	3.864.287,42	5.433.172,41	4.285.393,21	5.066.816,97
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	7.791.967,50	8.215.778,47	8.429.055,06	8.849.073,35	8.639.862,73	8.785.839,02	9.531.255,38	11.517.678,81	11.268.166,20	12.311.869,96	13.087.016,76
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	59.099,27	0,00	-1.014,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	394.847,02	353.703,13	338.304,09	305.445,21	310.170,59	268.967,77	229.284,28	313.930,80	219.984,77	150.225,57	115.395,82
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	1.572.003,63	1.343.049,78	1.366.358,19	1.461.874,12	1.233.432,10	1.441.757,55	1.459.417,27	1.597.557,37	6.938.725,41	5.437.203,10	2.371.733,86
17	Summe der laufenden Auszahlungen	19.034.530,69	20.788.912,81	21.637.261,77	21.477.406,63	21.041.798,92	21.953.605,58	23.131.613,37	23.869.859,75	30.597.282,09	29.119.846,85	27.982.956,39
18	Jahresbezogener Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen	4.350.536,77	-225.179,19	104.469,90	83.945,56	719.558,62	1.742.471,37	1.216.342,04	2.046.875,35	-3.389.411,77	-2.835.015,85	1.829.390,84
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.364.921,34	1.327.572,16	1.528.902,04	1.830.411,95	1.421.444,59	1.687.889,75	1.598.685,83	1.855.551,20	1.891.785,16	1.573.758,09	6.371.520,01
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen	592.437,02	522.133,43	478.159,69	788.626,62	1.202.008,32	584.594,13	287.971,68	1.184.490,65	924.602,46	1.478.760,59	649.141,77
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	1.335.986,40	1.331.045,57	981.648,29	504.170,00	1.774.055,47	1.153.936,34	2.524.456,42	2.703.292,59	2.010.163,37	2.906.478,32	1.640.163,95
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihen und Kreditgewährung	503,75	1.511,25	503,75	2.149.289,72	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	39.837,50	0,00
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.076.254,96	3.178.124,07	0,00
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	3.293.848,51	3.182.262,41	2.989.213,77	5.272.498,29	4.397.508,38	3.426.420,22	4.411.113,93	5.743.334,44	9.902.805,95	9.176.958,57	8.660.825,73
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	2.279.331,46	2.466.258,29	2.421.801,37	3.268.155,51	3.276.527,73	2.647.795,56	1.365.552,62	3.465.490,61	9.902.805,95	9.176.958,57	12.320.843,70
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährun	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	130,89	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	2.279.462,35	2.466.258,29	2.421.801,37	3.268.155,51	3.276.527,73	2.647.795,56	1.365.552,62	3.465.490,61	9.902.805,95	9.176.958,57	12.320.843,70
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	1.014.386,16	716.004,12	567.412,40	2.004.342,78	1.120.980,65	778.624,66	3.045.561,31	2.277.843,83	0,00	0,00	-3.660.017,97
30	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag	5.364.922,93	490.824,93	671.882,30	2.088.288,34	1.840.539,27	2.521.096,03	4.261.903,35	4.324.719,18	-3.389.411,77	-2.835.015,85	-1.830.627,13
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	0,00	0,00	736.000,00	0,00	0,00	367.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen	624.288,83	663.726,99	1.424.770,70	745.749,05	782.364,32	1.138.567,24	831.980,43	767.895,92	711.221,67	711.310,05	717.423,77
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen											
34	Saldo der Ein- und Auszahlung aus Krediten für Investitionen	-624.288,83	-663.726,99	-688.770,70	-745.749,05	-782.364,32	-770.667,24	-831.980,43	-767.895,92	-711.221,67	-711.310,05	-717.423,77
	+ Saldo durchlaufende Gelder und ungeklärten											
35	Zahlungsvorgängen	782.415,89	-609.682,36	-212.726,45	-271.998,97	162.442,66	94.439,66	19.622,21	-19.583,63	119.786,76	-98.662,50	353.754,77
36	Veränderungen der liquiden Mittel (Summe Nr. 30,34 und 35) = FINANZERGEBNIS	5.523.049,99	-782.584,42	-229.614,85	1.070.540,32	1.220.617,61	1.844.868,45	3.449.545,13	3.537.239,63	-3.980.846,68	-3.644.988,40	-2.194.296,13
37	Jahresbezogener Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen (Summe Nr. 18 und 32)	3.726.247,94	-888.906,18	-584.300,80	-661.803,49	-62.805,70	971.804,13	384.361,61	1.278.979,43	-4.100.633,44	-3.546.325,90	1.111.967,07
38	Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des HH-vorjahres	2.606.010,34	6.332.258,28	5.443.352,10	4.859.051,30	4.197.247,81	4.134.442,11	5.106.246,24	5.490.607,85	6.769.587,28	2.668.953,84	-877.372,06
39	Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des HH-jahres (Summe Nr. 37 und 38)	6.332.258,28	5.443.352,10	4.859.051,30	4.197.247,81	4.134.442,11	5.106.246,24	5.490.607,85	6.769.587,28	2.668.953,84	-877.372,06	234.595,01
	Liquidität gesamt	8.129.060,33	7.346.475,91	7.116.861,06	8.187.401,38	9.408.018,99	11.252.887,44	14.702.432,57	18.239.672,20	14.258.825,52	10.613.837,12	8.419.540,99
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
40	Auszahlungsverrechnung § 12 Nr. 4									5.076.254,96	3.178.124,07	
	Bürokassenvorschuss									3.490,00	3.620,00	3.620,00
	Liquidität									14.262.315,52	10.617.457,12	8.423.160,99

Bestätigungsvermerk zum Jahresabschluss

Stadt Ribnitz-Damgarten für das Haushaltsjahr 2022

Gemäß § 1 Abs. 4 Kommunalprüfungsgesetz (KPG M-V) obliegt die örtliche Prüfung dem Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Ribnitz-Damgarten. Die örtliche Prüfung umfasst gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1, 3 bis 5 und 8 KPG M-V auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung. Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmungen haben wir den Jahresabschluss (bestehend aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Bilanz, dem Anhang sowie den Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens* der Stadt Ribnitz-Damgarten für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2022 geprüft. Nach § 3 Abs. 6 KPG M-V führt der Rechnungsprüfungsausschuss die örtliche Prüfung nach pflichtgemäßem Ermessen durch. Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der entsprechenden Paragraphen GemHVO-Doppik M-V wurden von der Verwaltung unter Gesamtverantwortung des Bürgermeisters erstellt. Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss sowie den Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung unter Beachtung des § 3a KPG M-V vorgenommen. Die Prüfung haben wir so durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen wurden die Kenntnisse über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Stadt Ribnitz-Damgarten sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung wurden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Anlagen zum Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Verwaltung der Stadt Ribnitz-Damgarten sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

*Rechnungswesen = Verfahren zur systematischen Erfassung und Auswertung aller quantifizierbaren Beziehungen und Vorgänge der Unternehmung für die Zwecke der Planung, Steuerung und Kontrolle des betrieblichen Geschehens.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen den Vorschriften des § 60 KV M-V und der Paragrafen der GemHVO-Doppik M-V sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt Ribnitz-Damgarten.

Im Ergebnis unserer Prüfung stellen wir zu den wirtschaftlichen Verhältnissen der Stadt Ribnitz-Damgarten zum 31.12.2022 ergänzend fest:

Das Haushaltsjahr schließt mit einem Jahresüberschuss von 545.099,06 Euro ab. Der Haushaltsausgleich gemäß § 16 Abs. 2 GemHVO-Doppik M-V ist im Ergebnishaushalt erreicht.

Die Bilanzsumme beträgt: 155.616.275,32 Euro

Das Eigenkapital beträgt: 107.332.370,05 Euro

und erhöht sich um den Jahresüberschuss 2022 545.099,06 Euro

und erhöht sich um investive FAG-Zuweisungen 2022 1.394.307,89 Euro

auf 109.271.777,00 Euro

Die Stadt Ribnitz-Damgarten ist zum Bilanzstichtag nicht überschuldet. Eine Überschuldung liegt vor, wenn das Eigenkapital im Haushaltsjahr aufgebraucht wird oder in der Bilanz ein „nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag“ auszuweisen ist (bilanzielle Überschuldung).

Der veranschlagte Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Liquidität in Höhe von 2.600.000 Euro musste nicht in Anspruch genommen werden.

Der Finanzhaushalt ist nach den Vorschriften der GemHVO-Doppik nach Abzug der Tilgung ausgeglichen. Der lfd. Saldo der Ein- und Auszahlungen beträgt danach 234.595,01 Euro, der Bestand an liquiden Mitteln insgesamt 8.423.160,99 Euro.

Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung der Stadt Ribnitz-Damgarten hat zu keinen wesentlichen Feststellungen geführt. Über diese Feststellungen hinaus, hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung von Bedeutung sind.

Bestätigungsvermerk:

Jahresrechnung 2022	
Uneingeschränkt	
Eingeschränkt	
Versagung	

16.11.2023

Ribnitz-Damgarten,



Heike Völschow

Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses

Übersicht der Teilrechnungen 2022

Betrieb	Jahresergebnisse der Teilergebnisrechnungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen	Ergebnis 2021	Fortgeschrie- bener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich Ergebnis / fortgeschrie- bener Ansatz 2022	Ermächti- gungsüber- tragung
		in EUR				
		1	2	3	4	5
	nicht zugeordnet	1.808.836,34	135.000	515.034,25	380.034,25	0,00
01	Bezeichnung fehlt	-8.131.591,42	-11.197.200	-8.340.210,76	2.856.988,24	-40.600,00
02	Bezeichnung fehlt	8.251.550,70	7.467.600	8.370.275,57	902.675,57	0,00
	Teilergebnisrechnungen zusammen	1.928.795,62	-3.594.600	545.099,06	4.139.698,06	-40.600,00

Betrieb	Finanzmittelüberschüsse / -fehlbedarfe der Teilfinanzrechnungen	Ergebnis 2021	Fortgeschrie- bener Ansatz 2022	Ergebnis 2022	Vergleich Ergebnis / fortgeschrie- bener Ansatz 2022	Ermächti- gungsüber- tragung
		in EUR				
		1	2	3	4	5
	nicht zugeordnet	-643.164,32	0	-664.458,20	-664.458,20	0,00
01	Bezeichnung fehlt	-10.167.192,07	-9.305.800	-9.574.126,88	-268.327,88	-118.100,00
02	Bezeichnung fehlt	7.975.340,54	7.467.600	8.407.957,95	940.357,95	0,00
	Teilfinanzrechnungen zusammen	-2.835.015,85	-1.838.200	-1.830.627,13	7.571,87	-118.100,00

Übersicht der Teilrechnungen 2022

Teilergebnisrechnung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte		Budget -	
		Gesamtermächtigung	Ergebnis	Gesamtermächtigung	Ergebnis
		in EUR			
		1	2	3	4
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	11.045.600,00	12.106.641,14	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	8.192.300,00	9.376.365,02	137.300,00	13.835,10
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.155.632,58	1.659.556,48	0,00	0,00
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	2.981.758,90	3.153.408,63	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.767.307,72	3.947.626,38	0,00	0,00
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	924.100,00	367.557,00	0,00	0,00
9	+ sonstige Erträge	1.498.500,00	2.352.469,44	0,00	1.284.954,67
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	29.565.199,20	32.963.624,09	137.300,00	1.298.789,77
11	- Personalaufwendungen	7.071.000,00	7.184.960,36	0,00	664.458,20
12	- Versorgungsaufwendungen	210.500,00	258.344,39	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.099.699,20	5.010.170,28	0,00	0,00
14	- Abschreibungen	3.717.900,00	4.099.293,23	2.300,00	9.966,86
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	13.265.600,00	13.133.829,39	0,00	0,00
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	121.100,00	110.951,82	0,00	0,00
18	- sonstige Aufwendungen	2.674.000,00	2.620.975,56	0,00	109.330,46
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	33.159.799,20	32.418.525,03	2.300,00	783.755,52
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-3.594.600,00	545.099,06	135.000,00	515.034,25
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	68.471,00	0,00	0,00
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	68.471,00	0,00	0,00
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach der Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-3.594.600,00	545.099,06	135.000,00	515.034,25

Übersicht der Teilrechnungen 2022

Teilergebnisrechnung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte		Budget 01	
		Gesamtermächtigung	Ergebnis	Gesamtermächtigung	Ergebnis
		in EUR			
		1	2	3	4
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	11.045.600,00	12.106.641,14	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	8.192.300,00	9.376.365,02	2.264.100,00	3.511.044,73
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.155.632,58	1.659.556,48	1.155.632,58	1.659.556,48
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	2.981.758,90	3.153.408,63	2.981.758,90	3.153.408,63
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.767.307,72	3.947.626,38	3.767.307,72	3.947.626,38
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	924.100,00	367.557,00	917.100,00	367.557,00
9	+ sonstige Erträge	1.498.500,00	2.352.469,44	1.497.800,00	1.048.979,94
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	29.565.199,20	32.963.624,09	12.583.699,20	13.688.173,16
11	- Personalaufwendungen	7.071.000,00	7.184.960,36	7.071.000,00	6.520.502,16
12	- Versorgungsaufwendungen	210.500,00	258.344,39	210.500,00	258.344,39
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.099.699,20	5.010.170,28	6.099.699,20	5.010.170,28
14	- Abschreibungen	3.717.900,00	4.099.293,23	3.715.600,00	4.089.326,37
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	13.265.600,00	13.133.829,39	3.990.100,00	3.761.338,16
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	121.100,00	110.951,82	20.000,00	10.495,00
18	- sonstige Aufwendungen	2.674.000,00	2.620.975,56	2.674.000,00	2.378.207,56
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	33.159.799,20	32.418.525,03	23.780.899,20	22.028.383,92
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-3.594.600,00	545.099,06	-11.197.200,00	-8.340.210,76
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	68.471,00	0,00	68.471,00
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	68.471,00	0,00	68.471,00
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach der Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-3.594.600,00	545.099,06	-11.197.200,00	-8.340.210,76

Übersicht der Teilrechnungen 2022

Teilergebnisrechnung

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte		Budget 02	
		Gesamtermächtigung	Ergebnis	Gesamtermächtigung	Ergebnis
		in EUR			
		1	2	3	4
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	11.045.600,00	12.106.641,14	11.045.600,00	12.106.641,14
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	8.192.300,00	9.376.365,02	5.790.900,00	5.851.485,19
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.155.632,58	1.659.556,48	0,00	0,00
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	2.981.758,90	3.153.408,63	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.767.307,72	3.947.626,38	0,00	0,00
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	924.100,00	367.557,00	7.000,00	0,00
9	+ sonstige Erträge	1.498.500,00	2.352.469,44	700,00	18.534,83
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	29.565.199,20	32.963.624,09	16.844.200,00	17.976.661,16
11	- Personalaufwendungen	7.071.000,00	7.184.960,36	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	210.500,00	258.344,39	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.099.699,20	5.010.170,28	0,00	0,00
14	- Abschreibungen	3.717.900,00	4.099.293,23	0,00	0,00
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	13.265.600,00	13.133.829,39	9.275.500,00	9.372.491,23
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	121.100,00	110.951,82	101.100,00	100.456,82
18	- sonstige Aufwendungen	2.674.000,00	2.620.975,56	0,00	133.437,54
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	33.159.799,20	32.418.525,03	9.376.600,00	9.606.385,59
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-3.594.600,00	545.099,06	7.467.600,00	8.370.275,57
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	68.471,00	0,00	0,00
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	68.471,00	0,00	0,00
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach der Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-3.594.600,00	545.099,06	7.467.600,00	8.370.275,57

Übersicht der Teilrechnungen 2022

Teilfinanzrechnung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte		Budget -	
		Gesamtermächtigung	Ergebnis	Gesamtermächtigung	Ergebnis
		in EUR			
		1	2	3	4
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	11.045.600,00	11.978.793,13	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transferleistungen	6.418.700,00	8.034.824,36	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.155.632,58	1.327.399,40	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.686.758,90	2.768.768,07	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.767.307,72	3.988.977,76	0,00	0,00
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	924.100,00	863.285,76	0,00	0,00
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	624.700,00	850.298,75	0,00	0,00
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummer 1 bis 8)	26.622.799,20	29.812.347,23	0,00	0,00
10	- Personalauszahlungen	7.071.000,00	7.152.741,23	0,00	664.458,20
11	- Versorgungsauszahlungen	210.500,00	189.251,75	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.099.699,20	5.066.816,97	0,00	0,00
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	13.265.600,00	13.087.016,76	0,00	0,00
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	121.100,00	115.395,82	0,00	0,00
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	2.674.000,00	2.371.733,86	0,00	0,00
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummer 10 bis 16)	29.441.899,20	27.982.956,39	0,00	664.458,20
18	jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-2.819.100,00	1.829.390,84	0,00	-664.458,20
	18.1 Saldo der internen Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	18.2 jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-2.819.100,00	1.829.390,84	0,00	-664.458,20
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	39.897.300,00	6.371.520,01	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	735.000,00	649.141,77	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	2.150.000,00	1.640.163,95	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00

Übersicht der Teilrechnungen 2022

Teilfinanzrechnung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte		Budget 01	
		Gesamtermächtigung	Ergebnis	Gesamtermächtigung	Ergebnis
		in EUR			
		1	2	3	4
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	11.045.600,00	11.978.793,13	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transferleistungen	6.418.700,00	8.034.824,36	627.800,00	2.183.339,17
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.155.632,58	1.327.399,40	1.155.632,58	1.327.399,40
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.686.758,90	2.768.768,07	2.686.758,90	2.768.768,07
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.767.307,72	3.988.977,76	3.767.307,72	3.988.977,76
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	924.100,00	863.285,76	917.100,00	863.285,76
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	624.700,00	850.298,75	624.000,00	850.271,08
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummer 1 bis 8)	26.622.799,20	29.812.347,23	9.778.599,20	11.982.041,24
10	- Personalauszahlungen	7.071.000,00	7.152.741,23	7.071.000,00	6.488.283,03
11	- Versorgungsauszahlungen	210.500,00	189.251,75	210.500,00	189.251,75
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.099.699,20	5.066.816,97	6.099.699,20	5.066.816,97
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	13.265.600,00	13.087.016,76	3.990.100,00	3.765.125,54
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	121.100,00	115.395,82	20.000,00	14.939,00
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	2.674.000,00	2.371.733,86	2.674.000,00	2.371.733,86
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummer 10 bis 16)	29.441.899,20	27.982.956,39	20.065.299,20	17.896.150,15
18	jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-2.819.100,00	1.829.390,84	-10.286.700,00	-5.914.108,91
	18.1 Saldo der internen Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	18.2 jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-2.819.100,00	1.829.390,84	-10.286.700,00	-5.914.108,91
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	39.897.300,00	6.371.520,01	39.897.300,00	6.371.520,01
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	735.000,00	649.141,77	735.000,00	649.141,77
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	2.150.000,00	1.640.163,95	2.150.000,00	1.640.163,95
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00

Übersicht der Teilrechnungen 2022

Teilfinanzrechnung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte		Budget 02	
		Gesamtermächtigung	Ergebnis	Gesamtermächtigung	Ergebnis
		in EUR			
		1	2	3	4
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	11.045.600,00	11.978.793,13	11.045.600,00	11.978.793,13
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transferleistungen	6.418.700,00	8.034.824,36	5.790.900,00	5.851.485,19
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.155.632,58	1.327.399,40	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.686.758,90	2.768.768,07	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.767.307,72	3.988.977,76	0,00	0,00
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	924.100,00	863.285,76	7.000,00	0,00
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	624.700,00	850.298,75	700,00	27,67
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummer 1 bis 8)	26.622.799,20	29.812.347,23	16.844.200,00	17.830.305,99
10	- Personalauszahlungen	7.071.000,00	7.152.741,23	0,00	0,00
11	- Versorgungsauszahlungen	210.500,00	189.251,75	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.099.699,20	5.066.816,97	0,00	0,00
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	13.265.600,00	13.087.016,76	9.275.500,00	9.321.891,22
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	121.100,00	115.395,82	101.100,00	100.456,82
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	2.674.000,00	2.371.733,86	0,00	0,00
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummer 10 bis 16)	29.441.899,20	27.982.956,39	9.376.600,00	9.422.348,04
18	jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-2.819.100,00	1.829.390,84	7.467.600,00	8.407.957,95
	18.1 Saldo der internen Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	18.2 jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-2.819.100,00	1.829.390,84	7.467.600,00	8.407.957,95
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	39.897.300,00	6.371.520,01	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	735.000,00	649.141,77	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	2.150.000,00	1.640.163,95	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00

Übersicht der Teilrechnungen 2022

Teilfinanzrechnung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte		Budget -	
		Gesamtermächtigung	Ergebnis	Gesamtermächtigung	Ergebnis
		in EUR			
		1	2	3	4
23	+Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	42.782.300,00	8.660.825,73	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	41.801.400,00	12.320.843,70	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	41.801.400,00	12.320.843,70	0,00	0,00
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	980.900,00	-3.660.017,97	0,00	0,00
30	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-1.838.200,00	-1.830.627,13	0,00	-664.458,20

Übersicht der Teilrechnungen 2022

Teilfinanzrechnung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte		Budget 01	
		Gesamtermächtigung	Ergebnis	Gesamtermächtigung	Ergebnis
		in EUR			
		1	2	3	4
23	+Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	42.782.300,00	8.660.825,73	42.782.300,00	8.660.825,73
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	41.801.400,00	12.320.843,70	41.801.400,00	12.320.843,70
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	41.801.400,00	12.320.843,70	41.801.400,00	12.320.843,70
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	980.900,00	-3.660.017,97	980.900,00	-3.660.017,97
30	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-1.838.200,00	-1.830.627,13	-9.305.800,00	-9.574.126,88

Übersicht der Teilrechnungen 2022

Teilfinanzrechnung

Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte		Budget 02	
		Gesamtermächtigung	Ergebnis	Gesamtermächtigung	Ergebnis
		in EUR			
		1	2	3	4
23	+Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	42.782.300,00	8.660.825,73	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	41.801.400,00	12.320.843,70	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	41.801.400,00	12.320.843,70	0,00	0,00
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	980.900,00	-3.660.017,97	0,00	0,00
30	Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-1.838.200,00	-1.830.627,13	7.467.600,00	8.407.957,95

Bilanz Aktiva 2022

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	01.01.2022	31.12.2022	Veränderung gegenüber 2021
			in EUR		
1	Anlagevermögen		137.899.420,31	145.559.675,53	7.660.255,22
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		157.385,68	129.922,61	-27.463,07
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		157.385,68	129.922,61	-27.463,07
1.1.2	Geleistete Zuwendungen		0,00	0,00	0,00
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse		0,00	0,00	0,00
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert		0,00	0,00	0,00
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00
1.2	Sachanlagen		128.890.064,48	136.659.931,37	7.769.866,89
1.2.1	Wald, Forsten		7.288.022,31	7.289.999,09	1.976,78
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		21.625.028,18	21.480.069,28	-144.958,90
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		40.945.364,71	43.428.340,16	2.482.975,45
1.2.4	Infrastrukturvermögen		43.653.412,01	44.132.903,75	479.491,74
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden		0,00	0,00	0,00
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler		1.998.286,38	1.999.288,38	1.002,00
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		1.897.266,57	1.917.052,17	19.785,60
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung		1.023.695,80	1.342.081,59	318.385,79
1.2.9	Pflanzen und Tiere		0,00	0,00	0,00
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		10.458.988,52	15.070.196,95	4.611.208,43
1.3	Finanzanlagen		8.851.970,15	8.769.821,55	-82.148,60
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		3.564.611,78	3.564.611,78	0,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen		0,00	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen		3.505.500,00	3.505.500,00	0,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		9.235,47	9.235,47	0,00
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens		661.782,68	661.782,68	0,00
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen		1.110.840,22	1.028.691,62	-82.148,60

Bilanz Aktiva 2022

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	01.01.2022	31.12.2022	Veränderung gegenüber 2021
			in EUR		
1.3.9	Sonstige Ausleihungen		0,00	0,00	0,00
2	Umlaufvermögen		12.809.036,58	10.056.599,79	-2.752.436,79
2.1	Vorräte		0,00	0,00	0,00
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		0,00	0,00	0,00
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		0,00	0,00	0,00
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		0,00	0,00	0,00
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte		0,00	0,00	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		1.747.895,39	1.180.806,24	-567.089,15
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen		1.252.640,71	799.042,28	-453.598,43
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		12.433,54	107.109,63	94.676,09
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen		53.979,51	12.017,00	-41.962,51
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	75,00	75,00
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		358.155,23	192.172,47	-165.982,76
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		358.135,23	192.152,47	-165.982,76
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		20,00	20,00	0,00
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände		70.686,40	70.389,86	-296,54
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00
2.3.2	Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00
2.4	Liquide Mittel		11.061.141,19	8.875.793,55	-2.185.347,64
3.	Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,00	0,00
4.	Aktive latente Steuern		0,00	0,00	0,00
5.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	0,00
	Bilanzsumme		150.708.456,89	155.616.275,32	4.907.818,43

Bilanz Passiva 2022

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	01.01.2022	31.12.2022	Veränderung gegenüber 2021
			in EUR		
1	Eigenkapital		107.332.370,05	109.271.777,00	1.939.406,95
1.1	Kapitalrücklage		101.157.817,82	102.552.125,71	1.394.307,89
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage		92.570.186,88	92.570.186,88	0,00
1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen		8.587.630,94	9.981.938,83	1.394.307,89
1.2	Ergebnisrücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00
1.3	Ergebnisvortrag		4.245.756,61	6.174.552,23	1.928.795,62
1.4	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		1.928.795,62	545.099,06	-1.383.696,56
1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	0,00
2	Sonderposten		29.405.083,42	33.390.394,88	3.985.311,46
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen		29.372.921,35	33.379.282,88	4.006.361,53
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen		19.743.812,58	20.387.342,59	643.530,01
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		7.934.958,60	9.361.073,87	1.426.115,27
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen		1.694.150,17	3.630.866,42	1.936.716,25
2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich		0,00	0,00	0,00
2.3	Sonderposten mit Rücklagenanteil		0,00	0,00	0,00
2.4	Sonstige Sonderposten		32.162,07	11.112,00	-21.050,07
3	Rückstellungen		2.957.494,31	2.794.244,26	-163.250,05
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		2.400.184,00	2.260.796,00	-139.388,00
3.2	Steuerrückstellungen		0,00	0,00	0,00
3.3	Sonstige Rückstellungen		557.310,31	533.448,26	-23.862,05
4	Verbindlichkeiten		7.822.541,65	7.114.528,06	-708.013,59
4.1	Anleihen		0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		6.540.676,17	5.823.252,40	-717.423,77
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		6.540.676,17	5.823.252,40	-717.423,77
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten		0,00	0,00	0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		0,00	0,00	0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		0,00	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		227.185,76	167.858,82	-59.326,94
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		12.530,25	12.459,80	-70,45

Bilanz Passiva 2022

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	01.01.2022	31.12.2022	Veränderung gegenüber 2021
			in EUR		
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		16.663,13	9.101,95	-7.561,18
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		807.188,85	697.037,66	-110.151,19
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		801.949,30	644.915,03	-157.034,27
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		5.239,55	52.122,63	46.883,08
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten		218.297,49	404.817,43	186.519,94
5.	Rechnungsabgrenzungsposten		3.190.967,46	3.045.331,12	-145.636,34
5.1	Grabnutzungsentgelte		1.441.158,52	1.460.639,09	19.480,57
5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte		1.241,00	1.241,00	0,00
5.3	Sonstige		1.748.567,94	1.583.451,03	-165.116,91
6.	Passive latente Steuern		0,00	0,00	0,00
	Bilanzsumme		150.708.456,89	155.616.275,32	4.907.818,43

Kommentar zu § 47 GemHVO-Doppik M-V „Die Ausgestaltung der Bilanz“

Die Gliederung der kommunalen Bilanz nach § 47 ist als Mindestgliederung zu verstehen. Mit der Anwendung der Finanzsoftware ab-data sind weiteres Sachkonten und Untersachkonten darstellbar.

Für die Zuordnung zu bestimmten Bilanzposten ist der Kontenrahmenplan verbindlich. Ziel ist die Vergleichbarkeit kommunaler Bilanzen.

Die Bilanz stellt somit den formellen Abschluss der Buchführung dar. Hieraus ergibt sich im Rahmen der Erfüllung zur Aufstellung des Jahresabschlusses die Notwendigkeit einer **UNTERZEICHNUNG** unter Angabe von Ort und Datum durch den **BÜRGERMEISTER**.

Ribnitz-Damgarten,


Thomas Huth
Bürgermeister Stadt Ribnitz-Damgarten

Anlagenübersicht mit Übersicht über die Sonderposten zum Anlagevermögen 2022

Handelsbilanziell

Posten	Art (gemäß §47 Absatz 4 Nummer 1 bzw. § 47 Absatz 5 Nummer 2.1 GemHVO-Doppik)	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge				
		Stand zum 31.12.2021	Zugänge 2022	Abgänge 2022	Umbuchungen 2022	Stand zum 31.12.2022
in EUR						
1	2	3	4	5	6	7
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	358.317,06	0,00	0,00	0,00	358.317,06
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	350.523,82	0,00	0,00	0,00	350.523,82
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	7.793,24	0,00	0,00	0,00	7.793,24
1.2	Sachanlagen	220.675.033,67	12.320.843,70	610.595,60	0,00	232.385.281,77
1.2.1	Wald, Forsten	7.288.022,31	0,00	0,00	1.976,78	7.289.999,09
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	21.625.028,18	121.985,20	264.829,54	-2.114,56	21.480.069,28
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	62.391.713,77	3.396.029,53	102.016,04	-2.413,51	65.683.313,75
1.2.4	Infrastrukturvermögen	104.483.182,33	24.095,82	1.997,39	2.970.725,53	107.476.006,29
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	2.725.236,38	1.002,00	0,00	0,00	2.726.238,38
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	5.965.272,54	285.350,10	104.145,31	0,00	6.146.477,33
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.737.589,64	805.568,17	30.177,11	0,00	6.512.980,70
1.2.9	Pflanzen und Tiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	10.458.988,52	7.686.812,88	107.430,21	-2.968.174,24	15.070.196,95
1.3	Finanzanlagen	8.851.970,15	-82.148,60	0,00	0,00	8.769.821,55
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	3.564.611,78	0,00	0,00	0,00	3.564.611,78
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen	3.505.500,00	0,00	0,00	0,00	3.505.500,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	9.235,47	0,00	0,00	0,00	9.235,47
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	661.782,68	0,00	0,00	0,00	661.782,68
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	995.490,39	-83.639,50	0,00	0,00	911.850,89
1.3.9	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Anlagevermögen	229.885.320,88	12.238.695,10	610.595,60	0,00	241.513.420,38
	Sonderpostenübersicht zum Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen	46.308.664,10	1.928.904,92	395,01	21.050,07	48.258.224,08

Posten	Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge							Restbuchwerte	
	Aufgelaufene Abschreibungen zum 31.12.2021	Zu-schreibungen 2022	Ab-schreibungen 2022	Umbuchungen 2022	Aufgelaufene Ab-schreibungen auf Abgänge	außerplan-mäßige Ab-schreibung / Auflösungs-beträge	Ab-schreibungen zum 31.12.2022	Restbuch-werte am Ende 2022	Restbuch-werte am Ende 2021
	in EUR								
	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1.1	200.931,38	0,00	27.463,07	0,00	0,00	0,00	228.394,45	129.922,61	157.385,68
1.1.1	193.138,14	0,00	27.463,07	0,00	0,00	0,00	220.601,21	129.922,61	157.385,68
1.1.2	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.3	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.4	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.5	7.793,24	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.793,24	0,00	0,00
1.2	91.784.969,19	0,00	4.071.830,16	0,00	131.448,95	0,00	95.725.350,40	136.659.931,37	128.890.064,48
1.2.1	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.289.999,09	7.288.022,31
1.2.2	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21.480.069,28	21.625.028,18
1.2.3	21.446.349,06	0,00	808.624,53	0,00	0,00	0,00	22.254.973,59	43.428.340,16	40.945.364,71
1.2.4	60.829.770,32	0,00	2.513.792,22	0,00	460,00	0,00	63.343.102,54	44.132.903,75	43.653.412,01
1.2.5	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.6	726.950,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	726.950,00	1.999.288,38	1.998.286,38
1.2.7	4.068.005,97	0,00	264.131,28	0,00	102.712,09	0,00	4.229.425,16	1.917.052,17	1.897.266,57
1.2.8	4.713.893,84	0,00	485.282,13	0,00	28.276,86	0,00	5.170.899,11	1.342.081,59	1.023.695,80
1.2.9	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.070.196,95	10.458.988,52
1.3	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.769.821,55	8.851.970,15
1.3.1	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.564.611,78	3.564.611,78
1.3.2	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.505.500,00	3.505.500,00
1.3.4	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.5	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.235,47	9.235,47
1.3.6	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.7	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	661.782,68	661.782,68
1.3.8	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	911.850,89	995.490,39
1.3.9	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	91.985.900,57	0,00	4.099.293,23	0,00	131.448,95	0,00	95.953.744,85	145.559.675,53	137.899.420,31
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.1.1	26.564.851,52	0,00	1.306.424,98	0,00	395,01	0,00	27.870.881,49	20.387.342,59	19.743.812,58

Bilanz Aktiva 2022

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Anhang (Ifd. Nr.)	01.01.2022	31.12.2022	Veränderung gegenüber 2021
			in EUR		
1	Anlagevermögen		137.899.420,31 ✓	145.559.675,53 ✓	7.660.255,22
	01120000 Datenverarbeitungs-Software über 1.000 EUR netto		63.029,45	36.834,32	-26.195,13
	99996.30000 Gegenkonto (Habenkonto) - Datenverarbeitungs-Software über 1.000 EUR netto		0,00	-26.195,13	-26.195,13
	99996.50001 Bestandskonto (Sollkonto) - Datenverarbeitungs-Software über 1.000 EUR netto		63.029,45	63.029,45	0,00
	01150000 Sonstige Rechte und Werte		94.356,23	93.088,29	-1.267,94
	99996.30004 Gegenkonto (Habenkonto) - Sonstige Rechte und Werte		0,00	-1.267,94	-1.267,94
	99996.50005 Bestandskonto (Sollkonto) - Sonstige Rechte und Werte		94.356,23	94.356,23	0,00
	02110000 Mischwald		1.538.502,63	1.538.502,63	0,00
	99996.50008 Bestandskonto (Sollkonto) - Mischwald		1.538.502,63	1.538.502,63	0,00
	02110100 Holzvorrat Mischwald		4.602.148,00	4.602.148,00	0,00
	99996.50014 Bestandskonto (Sollkonto) - Holzvorrat Mischwald		4.602.148,00	4.602.148,00	0,00
	02120000 Laubwald		87.017,41	87.017,41	0,00
	99996.50015 Bestandskonto (Sollkonto) - Laubwald		87.017,41	87.017,41	0,00
	02130000 Nadelwald		832.220,31	832.220,31	0,00
	99996.50018 Bestandskonto (Sollkonto) - Nadelwald		832.220,31	832.220,31	0,00
	02140000 Gehölz		143.343,64	145.320,42	1.976,78
	99996.10018 Gegenkonto (Habenkonto) - Gehölz		0,00	1.976,78	1.976,78
	99996.50021 Bestandskonto (Sollkonto) - Gehölz		143.343,64	143.343,64	0,00
	02190000 Sonstige Wald, Forsten		84.790,32	84.790,32	0,00
	99996.50026 Bestandskonto (Sollkonto) - Sonstige Wald, Forsten		84.790,32	84.790,32	0,00
	02210000 Grünflächen - Friedhöfe		844.102,34	844.102,34	0,00
	99996.50027 Bestandskonto (Sollkonto) - Grünflächen - Friedhöfe		844.102,34	844.102,34	0,00
	02220000 Grünflächen - Parkanlagen		771.017,10	771.017,10	0,00
	99996.50028 Bestandskonto (Sollkonto) - Grünflächen - Parkanlagen		771.017,10	771.017,10	0,00
	02230000 Kleingartenanlagen, Gartenland		1.425.138,54	1.424.456,13	-682,41
	02230.30001 Verkauf - Kleingartenanlagen, Gartenland		0,00	-18.600,00	-18.600,00
	02230.90001 Ankauf - Kleingartenanlage		0,00	140,90	140,90
	99996.50030 Bestandskonto (Sollkonto) - Kleingartenanlagen, Gartenland		1.425.138,54	1.442.915,23	17.776,69
	02250000 Grünflächen - Kinderspielflächen		125.976,90	125.976,90	0,00

Anlagevermögen
Spalte 15

Forderungsübersicht 2022

Posten	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum 31.12.2022			Nominalwert	kumulierte Wert- berichtigungen	Bilanzwert zum 31.12.2022	Bilanzwert zum 31.12.2021
		davon mit einer Restlaufzeit						
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren		zum 31.12.2022	zum 31.12.2022	zum 31.12.2021
		in EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	1.247.783,17	18.150,21	96.667,50	1.362.600,88	-563.558,60	799.042,28	1.252.640,71
	darunter:							
	a) Gebührenforderungen	121.503,16	0,00	0,00	121.503,16	0,00	121.503,16	113.040,33
	b) Beitragsforderungen	38.144,26	1.423,41	0,00	39.567,67	0,00	39.567,67	32.566,42
	c) Steuerforderungen	955.304,20	12.015,80	51.528,00	1.018.848,00	-563.558,60	455.289,40	423.420,92
	darunter:							
	aa) Grundsteuer	145.413,69	0,00	0,00	145.413,69	0,00	145.413,69	127.206,91
	bb) Gewerbesteuer	726.264,24	12.015,80	51.528,00	789.808,04	-481.110,00	308.698,04	237.876,32
	cc) Sonstige	83.626,27	0,00	0,00	83.626,27	0,00	83.626,27	131.577,08
	d) Forderungen aus Transferleistungen	6.500,00	0,00	0,00	6.500,00	0,00	6.500,00	520.916,72
	e) Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	126.331,55	4.711,00	45.139,50	176.182,05	-82.448,60	93.733,45	89.456,93
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferung und Leistungen	327.709,63	0,00	0,00	327.709,63	-220.600,00	107.109,63	12.433,54
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	12.017,00	0,00	0,00	12.017,00	0,00	12.017,00	53.979,51
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	75,00	0,00	0,00	75,00	0,00	75,00	0,00
2.2.5	Forderungen gegen Sondervmögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:	192.172,47	0,00	0,00	192.172,47	0,00	192.172,47	358.155,23
	darunter:							
	2.2.6.1 Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	192.152,47	0,00	0,00	192.152,47	0,00	192.152,47	358.135,23
	2.2.6.2 Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	20,00	0,00	0,00	20,00	0,00	20,00	20,00
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	70.389,86	0,00	0,00	70.389,86	0,00	70.389,86	70.686,40
2.2	Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.850.147,13	18.150,21	96.667,50	1.964.964,84	-784.158,60	1.180.806,24	1.747.895,39

Siehe auch Bilanz

R03 VFSP: 23.02.22 301 / 00 / 07.11.2023 / 09:15

A 2.2

PK

Wertberichtigung von Forderungen der Stadt Ribnitz-Dgt

Forderungskto	Bilanz	Wertber 2021	Wertber 2022	buchen 2022
	15100007	121.503,16 €		
	15200007	39.567,67 €		
	15300007	83.626,27 €		
	15300017	145.413,69 €		
	15300027	789.808,04 €		
EWP	21200031	393.000,00 €	481.110,00 €	88.110,00 €
	15400007	6.500,00 €		
	15444000	- €		
	15500007	176.182,05 €		
PWB Son	21200050	73.239,39 €	82.448,60 €	9.209,21 €
	16500000	327.724,63 €		
	21200060	193.000,00 €	220.600,00 €	27.600,00 €
	16100000	12.017,00 €		
	16200000	75,00 €		
	16400000	20,00 €		
	17910000	28.672,50 €		
	17930000	229.719,66 €		
		659.239,39 €	784.158,60 €	124.919,21 €
	17431500	192.152,47 €		
	Wertberichtigungen	- 659.239,39 €		
	Bilanzsumme	1.493.742,75 €		

Produkt

61200000	EWB	56551000	21200031	88.110,00 €
61200000	PWB	56552000	21200050	9.209,21 €
61200000	EWB	56551000	21200060	27.600,00 €
				124.919,21 €

31.12.22 stas

Verbindlichkeitenübersicht zum 31.12.2022

Posten	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2022 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2022 (Bilanzwert)	Stand zum 31.12.2021 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	in EUR	
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen davon:	5.823.252,40	0,00	0,00	5.823.252,40	6.540.676,17
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	5.823.252,40	0,00	0,00	5.823.252,40	6.540.676,17
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	167.858,82	0,00	0,00	167.858,82	227.185,76
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	12.459,80	0,00	0,00	12.459,80	12.530,25
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	9.101,95	0,00	0,00	9.101,95	16.663,13
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:	697.037,66	0,00	0,00	697.037,66	807.188,85
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	644.915,03	0,00	0,00	644.915,03	801.949,30
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	52.122,63	0,00	0,00	52.122,63	5.239,55
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	404.817,43	0,00	0,00	404.817,43	218.297,49
4	Summe der Verbindlichkeiten	7.114.528,06	0,00	0,00	7.114.528,06	7.822.541,65

Siehe auch Bilanz
P 4.

Kreditinstitut	Jahr	aktueller Zinssatz	Ursprungsbetrag in Euro	Restschuld am 01.01.2022	Zinsen 2022	Tilgung 2022	Restschuld am 31.12.2022	Zinsbindung bis:
1. DG Hyp	1991	2,930%	978.101,37	158.399,13	268,77	45.192,55	113.206,58 ✓	15.05.2020
2. Nord LB	1991	2,800%	5.312.322,65	0,00	0,00	0,00	0,00	31.05.2020
3. DKB AG	1992	4,305%	1.687.263,21	0,00	0,00	0,00	0,00	30.03.2019
4. Nord LB	1995	2,800%	1.840.650,77	541.819,03	1.099,68	111.947,12	429.871,91	31.05.2020
5. Nord LB	2004	2,340%	1.680.000,00	482.408,97	10.567,91	82.504,09	399.904,88	30.09.2024
6. KfW / SPK	2007	1,420%	920.000,00	443.766,38	6.082,91	41.168,29	402.598,09	30.07.2024
7. KfW	2007	4,250%	550.000,00	177.929,00	866,19	32.354,00	145.575,00 ✓	15.08.2017
8. Nord LB / SPK	2009	1,150%	550.000,00	269.793,28	2.372,95	24.526,68	245.266,60	31.08.2017
9. SPK VP	2009	0,360%	1.900.000,00	1.218.900,00	9.854,80	65.008,00	1.153.892,00	30.10.2025
10. KfW / SPK	2010	0,845%	1.600.000,00	1.042.565,10	8.540,87	84.979,13	957.585,97	30.05.2025
11. SPK VP	2010	3,280%	2.400.000,00	1.205.095,28	1.156,45	129.743,91	1.075.351,37	30.03.2021
12. Nord LB	2011	3,030%	2.000.000,00	1.000.000,00	29.163,76	100.000,00	900.000,00	31.12.2031

6.540.676,17 **69.974,29** **717.423,77** **5.823.252,40**

0,00 Differenz zur Darstellung oben

Kto.: 775 110	866,19	32.354,00	Kto.: 315 130/79523
Kto.: 775 120	28.007,98	345.426,01	Kto.: 315 230/79253
Kto.: 775 140	41.100,12	339.643,76	Kto.: 315 430/79253
	69.974,29	717.423,77	

RESTSCHULD

rechnerisch

BILANZ 31.12.2022

Kredite 3 und 7 = BK 315 130	145.575,00	1.764.748,14	1.619.173,14
Kredite 6, 8, 9, 10, 11 = BK 315 230	3.834.694,03	2.234.694,03	-1.600.000,00
Kredite 1, 2, 4, 5, 12 = BK 315 430	1.842.983,37	1.823.810,23	-19.173,14
	5.823.252,40	5.823.252,40 ✓	0,00

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2022

Produkt / SK		Ermächtigungsübertragungen 2022			Übertrag	neu gebildete Erm.-übertr.	Erm.-übertr. insgesamt
Finanzkonto	Bezeichnung	bisher	Inanspruch-	Abgänge			
Untersachkonto							
Bauhof							
1.1.4.03.100 / 07130000		0,00	0,00	0,00	0,00	39.000,00	39.000,00
78561000		0,00	0,00	0,00	0,00	39.000,00	39.000,00
07130.90001	Ankauf - Baufahrzeuge, Zugmaschinen, Kipper, Kranfahrzeuge, Schlepper						
Verein Bernsteinmuseum							
2.5.1.03.100 / 52310000		0,00	0,00	0,00	0,00	14.600,00	14.600,00
72310000		0,00	0,00	0,00	0,00	14.600,00	14.600,00
52310.40014	Unterhaltung der Gebäude - Museum Kloster 1-3						
Stadion "Am Bodden"							
4.2.4.01.100 / 08220000		0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	2.000,00
78571000		0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	2.000,00
08220.90012	Geschäftsausstattung						
Sportplatz Damgarten							
4.2.4.01.200 / 08220000		0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	2.000,00
78571000		0,00	0,00	0,00	0,00	2.000,00	2.000,00
08220.90013	Geschäftsausstattung						
Sporthalle "Freundschaft"							
4.2.4.01.500 / 08220000		0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	3.000,00
78571000		0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	3.000,00
08220.90016	Geschäftsausstattung						
Sporthalle Damgarten							
4.2.4.01.600 / 08220000		0,00	0,00	0,00	0,00	6.000,00	6.000,00
78571000		0,00	0,00	0,00	0,00	6.000,00	6.000,00
08220.90017	Geschäftsausstattung						
NEUE Mühlenberghalle							
4.2.4.01.700 / 08220000		0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	3.000,00
78571000		0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	3.000,00
08220.90018	Geschäftsausstattung						
Parkraumbewirtschaftung (Parkautomaten)							
5.4.6.00.200 / 08290000		15.000,00	0,00	0,00	15.000,00	7.500,00	22.500,00
78571000		15.000,00	0,00	0,00	15.000,00	7.500,00	22.500,00
08290.90015	Parkscheinautomaten, Stromversorgungspoller, Wasserzapfstell						
Allgemeiner Forstbetrieb							
5.5.5.01.700 / 52310000		0,00	0,00	0,00	0,00	6.000,00	6.000,00
72310000		0,00	0,00	0,00	0,00	6.000,00	6.000,00
52310.40053	Unterhaltung Gebäude, Grundstücke, Außenanlagen - Forst						
5.5.5.01.700 / 52310300		0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00	20.000,00
72310300		0,00	0,00	0,00	0,00	20.000,00	20.000,00
52310.40065	Unterhaltung Wald/Forst						

Aufwand
Auszahlungen

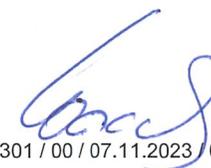
40.600
62.500

Jahresrechnung: Ermächtigungsübertragungen 2022

Produkt / SK		Ermächtigungsübertragungen 2022					
Finanzkonto		bisher	Inanspruch-	Abgänge	Übertrag	neu gebildete	Erm.-übertr.
Untersachkonto	Bezeichnung					Erm.-übertr.	insgesamt
	Summe Produkt / SK:	15.000,00	0,00	0,00	15.000,00	103.100,00	118.100,00
	Summe Finanzkonto:	15.000,00	0,00	0,00	15.000,00	103.100,00	118.100,00

Auf Übertragung in das Muster 19 wird verzichtet,
da aus diesem Ausdruck alle Angaben ersichtlich
sind.

Die Verfügbarkeit der übertragenen Mittel wurde
vorab geprüft



Entlastung des Bürgermeisters der Stadt Ribnitz-Damgarten für das Haushaltsjahr 2022

<i>Organisationseinheit:</i> Finanzverwaltungsamt <i>Verantwortlich:</i>	<i>Datum</i> 08.11.2023
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
-----------------------	---------------------------------	--------------

Beschlussvorschlag
Beschluss-Nr. RDG/BV/FA-23/750

Entlastung des Bürgermeisters der Stadt Ribnitz-Damgarten für das Haushaltsjahr 2022

Die Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten beschließt nach Feststellung des geprüften Jahresabschlusses die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2022.

Sachverhalt

Sachverhalt/Begründung:

Nach § 60 Abs. 5 Kommunalverfassung M-V entscheidet die Gemeindevertretung über die Entlastung des Bürgermeisters in einem gesonderten Beschluss.

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Stadt Ribnitz-Damgarten hat den Jahresabschluss der Stadt Ribnitz-Damgarten zum 31. Dezember 2022 geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in seinem Bestätigungsvermerk zusammengefasst und einen uneingeschränkten Prüfvermerk erteilt. Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich wären, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2022 entgegenstehen könnten. Der Prüfbericht wurde dem Bürgermeister zur Kenntnis gegeben. Die Stellungnahme ist als Anlage beigefügt.

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2022.

Finanzielle Auswirkungen

Haushaltsmäßige Belastung:	Ja:		Nein:	
Kosten:	€	Folgekosten/Abschreibungen:	€	
Produkt / Sachkonto:				
Verfügbare Mittel des Kontos:	€			

Anlage/n

Keine

Beschluss über die Aufhebung des Satzungsbeschlusses über den Bebauungsplan Nr. 96 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Wohnbebauung Weißer Weg“, OT Borg, im Verfahren nach § 13 b BauGB

<i>Organisationseinheit:</i> Amt für Bau, Wirtschaft und Liegenschaften <i>Verantwortlich:</i>	<i>Datum</i> 09.11.2023
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Bau- und Wirtschaftsausschuss (Vorberatung)	21.11.2023	Ö
Ortsbeirat Klockenhagen (Vorberatung)	22.11.2023	Ö
Hauptausschuss (Vorberatung)	29.11.2023	N
Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten (Entscheidung)	06.12.2023	Ö

Beschlussvorschlag**Beschluss-Nr. RDG/BV/BA-23/752****Beschluss über die Aufhebung des Satzungsbeschlusses über den Bebauungsplan Nr. 96 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Wohnbebauung Weißer Weg“, OT Borg, im Verfahren nach § 13 b BauGB**

Die Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten beschließt:

1. Der Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 96 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Wohnbebauung Weißer Weg“, OT Borg, im Verfahren nach § 13 b BauGB, Beschluss-Nr. RDG/BV/BA-22/601, vom 14. Dezember 2022 wird aufgehoben.
2. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen

Sachverhalt

Am 14. Dezember 2022 fasste die Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten in öffentlicher Sitzung den Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 96.

Eine Bekanntmachung des Beschlusses (Inkrafttreten des Bebauungsplanes) setzte den Abschluss einer Vereinbarung zwischen den betroffenen Flächeneigentümern zur Umsetzung notwendiger Pflanzmaßnahmen sowie zur wechselseitigen Eintragung von Geh-, Fahr- und Leistungsrechte voraus. Dieses verzögert sich bislang aus verschiedenen Gründen.

Das Verfahren erfolgte nach den Regelungen des § 13 b BauGB im beschleunigten Verfahren. Aufgrund der aktuellsten Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichts vom 18.07.2023 (BVerwG 4 CN 3.22) ist der § 13b BauGB nicht mit Art. 3 Abs. 1 und 5 der Richtlinie 2011/42/EG über die Prüfung der Umweltauswirkungen bestimmter Pläne und Programme (SUP-Richtlinie) vereinbar. Eine Fortführung des Bauleitverfahrens (und Abschluss) nach § 13 b BauGB würde damit gegen EU-Recht verstoßen.

Die Weiterführung des Verfahrens setzt die Aufhebung des Satzungsbeschlusses voraus. Auch muss das Bauleitverfahren auf das Regelverfahren nach dem BauGB umgestellt werden. Anschließend ist ein Umweltbericht zu erstellen und es sind die Verfahrensschritte

der Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 (2) und § 4 (2) BauGB zu wiederholen, bevor ein Abwägungs- und Satzungsbeschluss gefasst wird und der Bebauungsplan in Kraft treten kann.

Letzte Beschlussfassung:

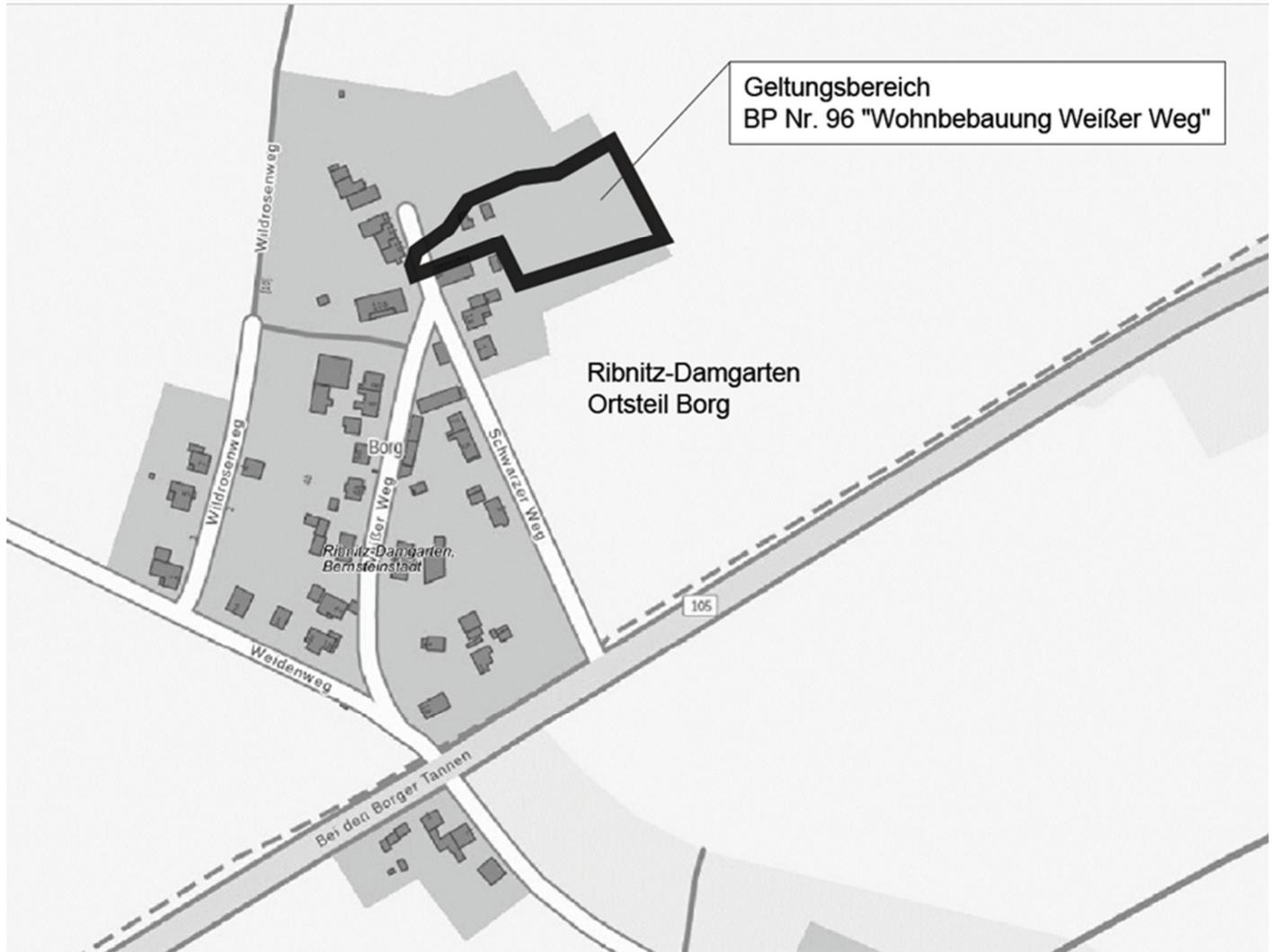
Satzungsbeschluss: 14. Dezember 2022

Finanzielle Auswirkungen

Haushaltsmäßige Belastung:	Ja:		Nein:	X
Kosten:	€		Folgekosten/Abschreibungen:	€
Produkt / Sachkonto:				
Verfügbare Mittel des Kontos:	€			

Anlage/n

1	Lageplan B 96 (öffentlich)
---	----------------------------



Geltungsbereich
BP Nr. 96 "Wohnbebauung Weißer Weg"

Ribnitz-Damgarten
Ortsteil Borg

Borg
Ribnitz-Damgarten
Bernsteinstadt

105

Bei den Borger Tannen

Beschluss über die Fortführung des Bauleitverfahrens für den Bebauungsplan Nr. 96 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Wohnbebauung Weißer Weg“, OT Borg im Regelverfahren nach dem Baugesetzbuch (BauGB) und zur Nichtanwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13 b BauGB

<i>Organisationseinheit:</i> Amt für Bau, Wirtschaft und Liegenschaften <i>Verantwortlich:</i>	<i>Datum</i> 09.11.2023
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Bau- und Wirtschaftsausschuss (Vorberatung)	21.11.2023	Ö
Ortsbeirat Klockenhagen (Vorberatung)	22.11.2023	Ö
Hauptausschuss (Vorberatung)	29.11.2023	N
Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten (Entscheidung)	06.12.2023	Ö

Beschlussvorschlag

Beschluss Nr. RDG/BV/BA-23/753

Beschluss über die Fortführung des Bauleitverfahrens für den Bebauungsplan Nr. 96 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Wohnbebauung Weißer Weg“, OT Borg im Regelverfahren nach dem Baugesetzbuch (BauGB) und zur Nichtanwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13 b BauGB

Die Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten beschließt:

1. Das Bauleitplanverfahren zum Bebauungsplan Nr. 96 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Wohnbebauung Weißer Weg“, OT Borg ist im Regelverfahren mit Umweltprüfung nach den Vorschriften des Baugesetzbuchs fortzuführen. Das Verfahren nach § 13 b BauGB ist nicht anzuwenden.
2. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Sachverhalt

Am 14. Dezember 2022 fasste die Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten in öffentlicher Sitzung den Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 96.

Eine Bekanntmachung des Beschlusses (Inkrafttreten des Bebauungsplanes) setzte den Abschluss einer Vereinbarung zwischen den betroffenen Flächeneigentümern zur Umsetzung notwendiger Pflanzmaßnahmen sowie zur wechselseitigen Eintragung von Geh-, Fahr- und Leistungsrechte voraus. Dieses verzögert sich bislang aus verschiedenen Gründen.

Das Verfahren erfolgte nach den Regelungen des § 13 b BauGB im beschleunigten Verfahren. Aufgrund der aktuellsten Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichts vom 18.07.2023 (BVerwG 4 CN 3.22) ist der § 13b BauGB nicht mit Art. 3 Abs. 1 und 5 der Richtlinie 2011/42/EG über die Prüfung der Umweltauswirkungen bestimmter Pläne und

Programme (SUP-Richtlinie) vereinbar. Eine Fortführung des Bauleitverfahrens (und Abschluss) nach § 13 b BauGB würde damit gegen EU-Recht verstoßen. Die Weiterführung des Verfahrens setzt die Aufhebung des Satzungsbeschlusses voraus. Auch muss das Bauleitverfahren auf das Regelverfahren nach dem BauGB umgestellt werden. Anschließend ist ein Umweltbericht zu erstellen und es sind die Verfahrensschritte der Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 (2) und § 4 (2) BauGB zu wiederholen, bevor ein Abwägungs- und Satzungsbeschluss gefasst wird und der Bebauungsplan Nr. 96 in Kraft treten kann.

Letzte Beschlussfassung:

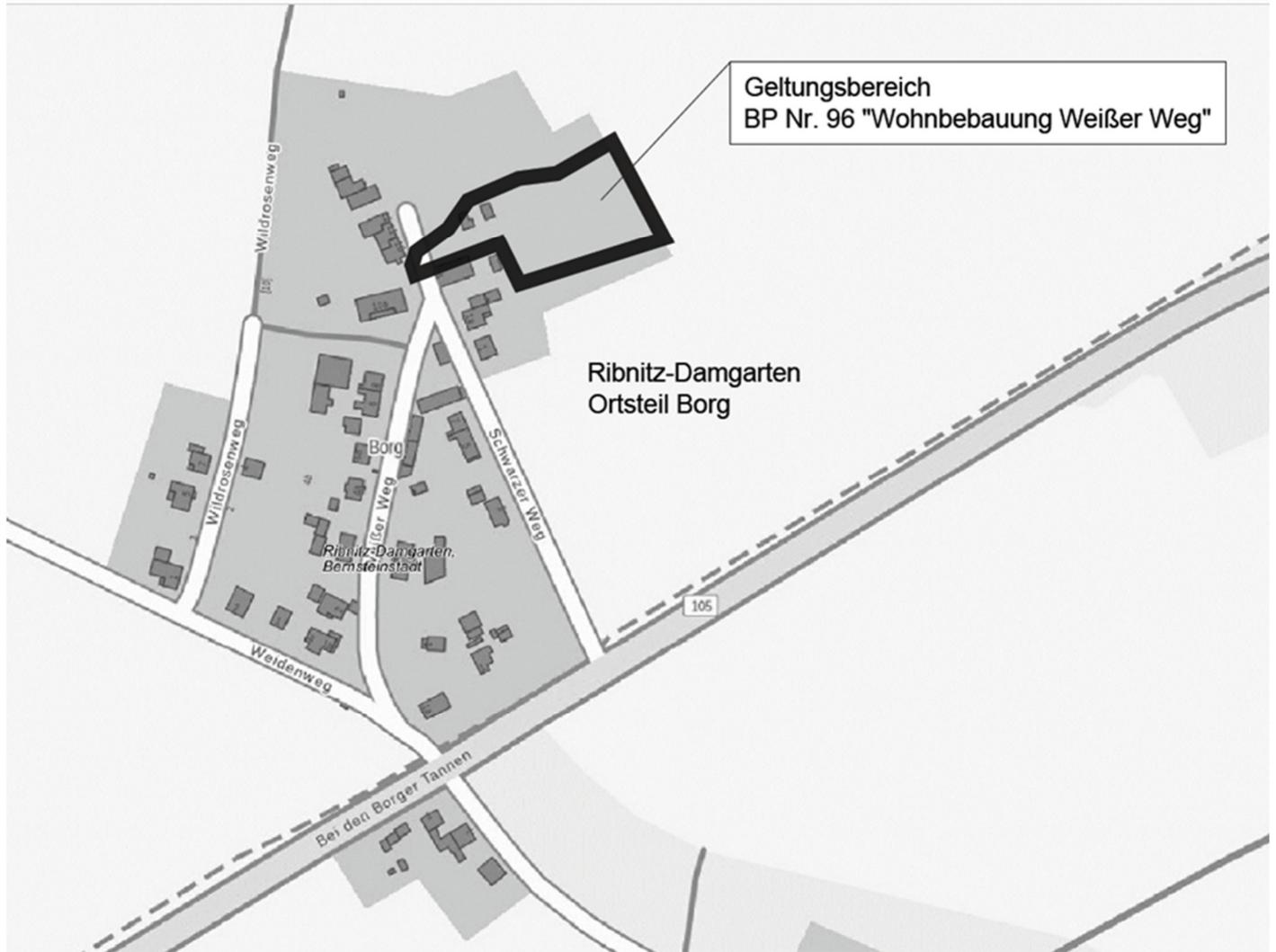
Satzungsbeschluss: 14. Dezember 2022

Finanzielle Auswirkungen

Haushaltsmäßige Belastung:	Ja:	X	Nein:	
Kosten:	€		Folgekosten/Abschreibungen:	€
Produkt / Sachkonto:				
Verfügbare Mittel des Kontos:	€			

Anlage/n

1	Lageplan B 96 (öffentlich)
---	----------------------------



Geltungsbereich
BP Nr. 96 "Wohnbebauung Weißer Weg"

Ribnitz-Damgarten
Ortsteil Borg

Borg
Ribnitz-Damgarten
Bernsteinstadt

105

Bei den Borger Tannen

Entwurfs- und Auslegungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 112 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Photovoltaikanlage an der Bahnstrecke Rostock-Stralsund“, OT Borg

<i>Organisationseinheit:</i> Amt für Bau, Wirtschaft und Liegenschaften <i>Verantwortlich:</i>	<i>Datum</i> 09.11.2023
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Bau- und Wirtschaftsausschuss (Vorberatung)	21.11.2023	Ö
Ortsbeirat Klockenhagen (Vorberatung)	22.11.2023	Ö
Hauptausschuss (Vorberatung)	29.11.2023	N
Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten (Entscheidung)	06.12.2023	Ö

Beschlussvorschlag

Beschluss-Nr. RDG/BV/BA-23/755

Entwurfs- und Auslegungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 112 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Photovoltaikanlage an der Bahnstrecke Rostock-Stralsund“, OT Borg

Die Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten beschließt:

1. Die Entwurfsunterlagen der Bebauungsplan Nr. 112 der Stadt Ribnitz-Damgarten, „Photovoltaikanlage an der Bahnstrecke Rostock-Stralsund“, OT Borg werden in der vorliegenden Fassung mit Stand vom 27. Oktober 2023 gebilligt und als Entwurf beschlossen.
2. Der Planentwurf und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.
3. Den Behörden und den sonstigen Trägern öffentlicher Belange ist nach § 4 Abs. 2 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben, gleichfalls sind sie von der parallel durchzuführenden Auslegung der Entwurfsunterlagen zu benachrichtigen.
4. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Sachverhalt

Die Fa. Energiepark Linstow GmbH hat über die Fa. WEMAG Projektentwicklung GmbH einen Antrag auf Aufstellung eines Bebauungsplanes zur Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage im Bereich des 200 m Korridors gem. EEG entlang der Bahntrasse in Höhe Borg gestellt. Geplant ist die Errichtung und der Betrieb der Anlage für eine Dauer von mind. 25 Jahren. Pächter und Flächeneigentümer tragen die Entwicklungsabsicht grundsätzlich mit. Die Stadtvertretung fasste in der Sitzung am 15. Juni 2022 den entsprechenden Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 112.

Mit den Vorentwurfsunterlagen wurde das frühzeitige Beteiligungsverfahren durchgeführt.

Dabei hat das Amt für Raumordnung und Landesplanung deutlich gemacht, dass der B-Plan Nr. 112 nur in Bezug auf die Bereiche innerhalb eines 110 m Streifens an der Bundesstraße B 105 und an der Bahnstrecke Rostock-Stralsund mit den Zielen der Raumordnung vereinbar ist. Die Flächen außerhalb des 110 m Streifens stehen den Zielen der Raumordnung entgegen; hierfür bedarf es eines s.g. Antrages auf Zielabweichung. Aufgrund dessen wurde vom Antragsteller der Geltungsbereich des Bebauungsplanes soweit verkleinert, dass kein Zielabweichungsverfahren mehr notwendig ist. Im Rahmen der Auslegung zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung wurden zwei Stellungnahmen abgegeben, die im Wesentlichen Beachtung.

Bisherige Beschlussfassung:

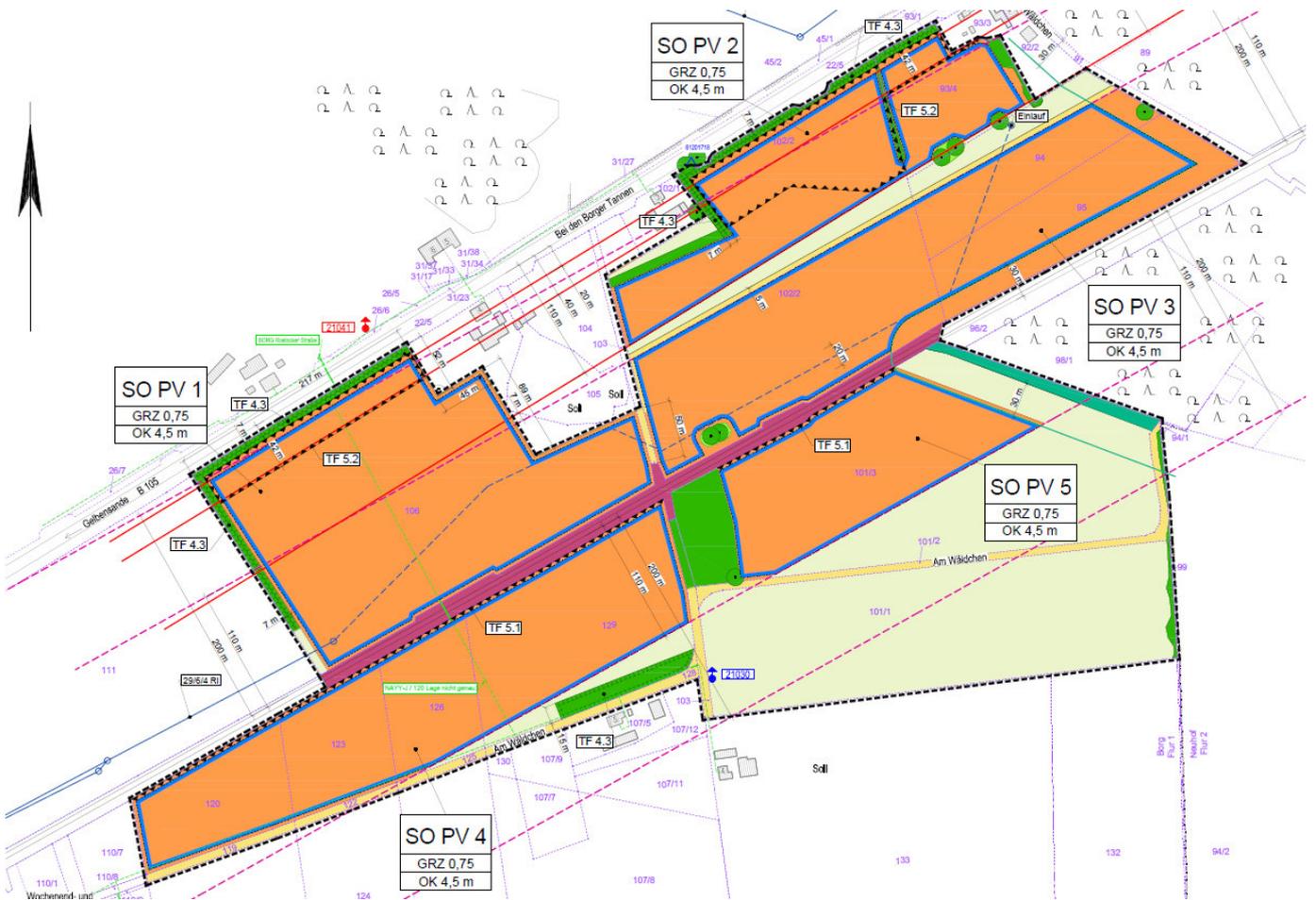
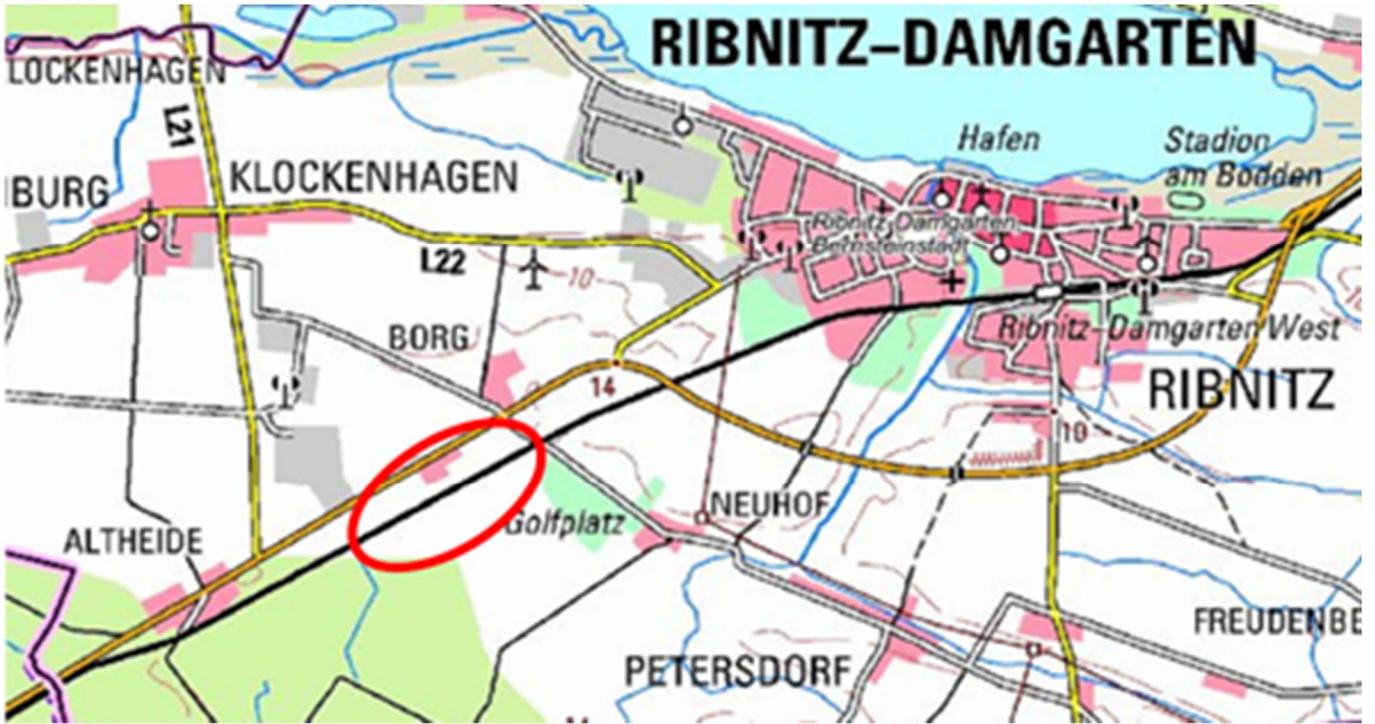
Aufstellungsbeschluss: 15. Juni 2022

Finanzielle Auswirkungen

Haushaltsmäßige Belastung:	Ja:		Nein:	X
Kosten:	€	Folgekosten/Abschreibungen:	€	
Produkt / Sachkonto:				
Verfügbare Mittel des Kontos:	€			

Anlage/n

1	Lageplan B 112 (öffentlich)
---	-----------------------------



3. Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Kurabgabe in der Stadt Ribnitz-Damgarten

<i>Organisationseinheit:</i> Amt für Bildung, Tourismus und Kultur <i>Verantwortlich:</i> Kunz, Silke	<i>Datum</i> 07.11.2023
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Ausschuss für Stadtmarketing, Tourismus und Kultur (Vorberatung)	21.11.2023	Ö
Finanzausschuss (Vorberatung)	23.11.2023	Ö
Hauptausschuss (Vorberatung)	29.11.2023	N
Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten (Entscheidung)	06.12.2023	Ö

Beschlussvorschlag

Beschluss-Nr. RDG/BV/BK-23/748

3. Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Kurabgabe in der Stadt Ribnitz-Damgarten

Die Stadtvertretung beschließt die 3. Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Kurabgabe in der Stadt Ribnitz-Damgarten.

Sachverhalt

Aktuelle Rechtsempfehlungen, Rechtsprechungen und Anpassungen des KAG M-V erfordern die Anpassung der Satzung über die Erhebung einer Kurabgabe in der Bernsteinstadt Ribnitz-Damgarten.

In diesem Zusammenhang erfolgte zudem eine allgemeine inhaltliche Prüfung der Satzung und es wird die Gelegenheit genutzt, weitere praxisorientierte Anpassungen, u.a. im Zusammenhang mit der Erhebung, bzw. Befreiung einzelner Personengruppen vorzunehmen.

§ 1 – Gegenstand der Abgabenerhebung und Erhebungsgebiet

In § 1 Absatz 1, Satz 1 wurden alle als Erholungsort zertifizierten Ortsteile benannt. Da das gesamte Gebiet der Stadt Ribnitz-Damgarten mit Bescheid vom 2. November 2018 nach dem Kurortgesetz M-V als Erholungsort anerkannt ist, wird die Bezeichnung des Erhebungsgebietes in der vorliegenden Satzung vereinfacht und in einem Satz zusammengefasst. Die einzelne Benennung der Ortsteile entfällt.

In § 1 Absatz 2 wird der Erhebungszweck der Kurabgabe in Ribnitz-Damgarten definiert. Der Gesetzgeber hat nach KAG M-V den Erhebungszweck für Kurabgaben erweitert. Auf Basis der aktuellen Gesetzgebung wurde die Satzung um die nach § 1 Absatz 2 aufgeführten Punkte b) und c) ergänzt.

§ 2 – Abgabepflichtiger Personenkreis

Kurabgabepflichtig ist nach § 11 Abs. 2 Satz 1 KAG M-V jeder Aufenthalt von ortsfremden Personen, denen die Nutzung von öffentlichen Einrichtungen oder Veranstaltungen möglich ist. Als ortsfremd gelten alle Personen, die sich im Erhebungsgebiet aufhalten, ohne dort ihren gewöhnlichen Aufenthalt zu haben. § 11 Abs. 2 Satz 2 ff. KAG M-V erweitert bzw. beschränkt den Begriff der Ortsfremdheit, danach gelten insbesondere Personen, die im Erhebungsgebiet arbeiten, studieren oder ausgebildet werden, als nicht ortsfremd und sind demnach nicht abgabepflichtig.

Nach § 3 Absatz 2 der Kurabgabesatzung in Ribnitz-Damgarten vom 09.12.2020 wurde dieser Personenkreis von der Kurabgabepflicht befreit. Da jedoch Personen, die im Erhebungsgebiet arbeiten, studieren oder ausgebildet werden, laut KAG M-V von vornherein nicht als ortsfremd gelten, ist eine Befreiung nicht folgerichtig.

Deshalb gelten in der vorliegenden Satzung Personen, die im Erhebungsgebiet arbeiten, studieren oder ausgebildet werden, nach § 2 Absatz 1 nicht als ortsfremd und sind folglich nicht erhebungspflichtig. Die Benennung dieser Personen in § 3 Absatz 1 Satz 2 als von der Kurabgabepflicht befreiter Personenkreis entfällt entsprechend.

Bei dieser Anpassung handelt es sich um eine juristische Präzisierung der Satzung. Eine grundsätzliche inhaltliche Veränderung des abgabepflichtigen Personenkreises wird nicht vorgenommen.

Nach § 2 Absatz 2 der Kurabgabesatzung in Ribnitz-Damgarten vom 09.12.2020 galten Personen, die eine Wohnlaube gemäß § 20 a Nummer 8 Bundeskleingartengesetz dauerhaft zu Wohnzwecken nutzen als kurabgabepflichtig. Auch hier wird in der Satzung eine Präzisierung vorgenommen und der abgabepflichtige Personenkreis auf Basis des aktuellen KAG M-V genauer definiert, indem auf die Möglichkeit der Nutzung verwiesen wird.

Eine grundsätzliche inhaltliche Veränderung des abgabepflichtigen Personenkreises wird nicht vorgenommen.

§ 3 – Befreiungen

In § 3 Absatz 1 wurden Familienangehörige von Personen, die im Erhebungsgebiet der Stadt Ribnitz-Damgarten ihren Hauptwohnsitz haben von der Kurabgabe befreit, wenn sie unentgeltlich in deren häusliche Gemeinschaft aufgenommen wurden. Dieser Absatz wird aus der Satzung entfernt, denn nicht kurabgabepflichtig sind laut Oberverwaltungsgericht Greifswald insbesondere auch grundsätzlich Familienbesuche. In den Entscheidungsgründen zum herangezogenen Urteil des OVG wird darauf hingewiesen, dass bei Bestimmung, was „Aufenthalt“ im Sinne des Kommunalabgabengesetzes ist, betrachtet werden muss, ob dieser vorwiegend zu Erholungszwecken erfolgt. In Abhängigkeit von u.a. Anlass und Dauer des Aufenthalts ist bei der Unterbringung von Familienangehörigen im Einzelfall zu bewerten, ob es sich noch ausschließlich um einen Familienbesuch oder bereits einen kurabgabepflichtigen Aufenthalt zu Erholungszwecken handelt.

§ 4 – Erhebungszeitraum und Höhe der Kurabgabe

§ 4 der Kurabgabesatzung regelt in Absatz 1 Erhebungszeitraum und Höhe der Kurabgabe in Ribnitz-Damgarten. Die Höhe der Kurabgabe wurde seit Einführung der Kurabgabe in der Bernsteinstadt Ribnitz-Damgarten im Januar 2018 nicht verändert. Seitdem wird eine Kurabgabe in Höhe von 1,50 € pro Tag/Person (Hauptsaison) und eine Jahreskurabgabe in Höhe 40,50 € erhoben.

Die anhaltend hohe Inflation, steigende Material- und Personalkosten für die Durchführung, die Bewerbung und den Erhalt von Veranstaltungen, touristischen Leistungen, Einrichtungen und Anlagen, erfordern eine allgemeine Erhöhung der Kurabgabe in Ribnitz-Damgarten. Dabei ist zu beachten, dass auch mit der Erhöhung der Kurabgabe der Deckungsbedarf der kalkulatorisch angesetzten Kosten für kurbeitragsfähige Aufwände nicht erreicht werden kann.

Für die Festlegung einer angemessenen und zumutbaren Abgabenhöhe dient u.a. ein Vergleich mit den zehn Nachbargemeinden der Region Fischland-Darß-Zingst (Ahrenshoop, Barth, Born, Dierhagen, Graal-Müritz, Prerow, Wieck, Wustrow, Zingst und Orte der südlichen Boddenküste) zur Orientierung. In der Region werden durchschnittlich 2,30 € pro Tag/Person (Hauptsaison) und 65,90 € als Jahreskurabgabe erhoben. Zur ergänzenden Information steht in der Anlage eine detaillierte Vergleichstabelle zur Verfügung.

Ribnitz-Damgarten verfügt mit dem Deutschen Bernsteinmuseum, dem Freilichtmuseum Klockenhagen, der Bodden-Therme, dem Infozentrum Wald & Moor, der historischen Klosteranlage, gepflegten Grün- und Freiflächen mit hoher Aufenthaltsqualität rund um die Häfen, den Markt und das Kloster, vielen attraktiven und kostenfreien Veranstaltungen, Führungen, guten Rad- und Wanderwegen und einer modernen Tourist-Information über eine sehr gute touristische Infrastruktur. Das unterdurchschnittliche, niedrige Niveau der Kurabgabe in Ribnitz-Damgarten ist im Vergleich zur Kurabgabenhöhe in den Nachbargemeinden und den vor Ort verfügbaren touristischen Angeboten/Einrichtungen nicht angemessen. Auch im Sinne der Ausgewogenheit der Abgabenhöhe in der Region Fischland-Darß-Zingst ist eine Anpassung der Kurabgabe in Ribnitz-Damgarten erforderlich.

Zusätzlich wird eine Vereinfachung in der Abgabenstruktur vorgenommen.

Zukünftig soll ganzjährig ein einheitlicher Kurabgabesatz erhoben werden. Die Einnahmen der Kurabgabe in der derzeitigen Nebensaison liegen mit unter 10 % der Gesamteinnahmen auf so geringem Niveau, dass eine Unterscheidung vernachlässigt werden kann.

Eine Befreiung erfolgt nach wie vor für Kinder und Jugendliche, nun bis einschließlich 17 Jahren. Zusätzlich werden Schwerbehinderte mit einem GdB ab 80% befreit.

In der Satzung wird folgende Abgabenstruktur festgelegt:

ganzjährig: 2,00 Euro

Jahreskurabgabe: 60,00 Euro

Nach § 4 Abs. 2 der Kurabgabesatzung in Ribnitz-Damgarten vom 09.12.2020 wurde die Kurabgabe nach der Dauer des Aufenthaltes tageweise erhoben und ordnete im Folgenden an, dass Tage der Ankunft und der Abreise zusammen als ein Aufenthaltstag gelten. Diese Regelung steht dem Grundsatz der Abgabengerechtigkeit im Vergleich zu kurabgabepflichtigen Tagesgästen entgegen. Als Ausprägung des Gleichheitssatzes des Artikel 3 Abs. 1 Grundgesetz (GG) verlangt der Grundsatz der Abgabengerechtigkeit vom Normgeber die Gleichbehandlung der Abgabepflichtigen. Die bisherige Regelung wird der Rechtsprechung folgend in der Satzung angepasst und der An- und Abreisetag werden, unabhängig von der An- und Abreisezeit, jeweils als einzelne Aufenthaltstage festgelegt und sind damit beide erhebungspflichtig.

Zur ergänzenden Information steht in der Anlage eine detaillierte Hochrechnung der zu erwarteten Auswirkung der ganzjährigen Abgabenerhöhung und der Anpassung der Aufenthaltstage zur Verfügung.

§ 5 der Kurabgabesatzung in Ribnitz- Damgarten vom 09.12.2020 entfällt. Es gibt zukünftig keine Ermäßigungen mehr.

Aus den §§ 6 bis 14 werden in diesem Zusammenhang die §§ 5 bis 13.

Finanzielle Auswirkungen

Haushaltmäßige Belastung:	Ja:	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein:	<input type="checkbox"/>
Kosten:		€	Folgekosten/Abschreibungen:	€
Produkt / Sachkonto:				
Verfügbare Mittel des Kontos:		€		

Anlage/n

1	Kurabgabesatzung Stand 30.11.2023 (öffentlich)
2	Kurabgabesatzung Stand 30.11.2023 mit Änderungen (öffentlich)
3	Unterlagen Kurabgabe (öffentlich)
4	Prognose Kurabgabe (öffentlich)
5	Kurabgabenhöhe anderer Gemeinden - Vergleich (öffentlich)

Satzung über die Erhebung einer Kurabgabe in der Bernsteinstadt Ribnitz-Damgarten

Auf der Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) i. V. m. §§ 1, 2, 4, 11 und 17 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KAG M-V) wird nach Beschlussfassung der Stadtvertretung der Stadt Ribnitz-Damgarten vom 6. Dezember 2023 folgende Satzung erlassen:

§ 1

Gegenstand der Abgabenerhebung und Erhebungsgebiet

- (1) Die Stadt Ribnitz-Damgarten erhebt als anerkannter Erholungsort nach dem Kurortgesetz Mecklenburg-Vorpommern für ihr gesamtes Gebiet eine Kurabgabe.
- (2) Die Kurabgabe wird eingesetzt zur teilweisen Deckung ihrer besonderen Kosten:
 - a) für die Herstellung, Anschaffung, Erweiterung, Verbesserung, Erneuerung, Verwaltung und Unterhaltung der zu Kur- und Erholungszwecken bereitgestellten öffentlichen Einrichtungen und Anlagen,
 - b) für die zu touristischen Zwecken beworbenen und durchgeführten Veranstaltungen,
 - c) für die zu touristischen Zwecken beworbenen und angebotenen Leistungen.
- (3) Die Kurabgabe ist unabhängig davon zu zahlen, ob und in welchem Umfang die in Abs. 2 genannten Einrichtungen und Anlagen benutzt bzw. die Veranstaltungen und Leistungen genutzt werden.
- (4) Für die Benutzung besonderer öffentlicher Einrichtungen oder allgemein zugänglicher Veranstaltungen können neben der Kurabgabe Gebühren oder besondere Entgelte erhoben werden.

§ 2

Abgabepflichtiger Personenkreis

- (1) Kurabgabepflichtig sind alle Personen, die sich im Erhebungsgebiet aufhalten, ohne dort ihren gewöhnlichen Aufenthalt zu haben (ortsfremd sind) und denen die Möglichkeit zur Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und Anlagen oder zur Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen geboten wird. Unerheblich ist, ob der Aufenthalt in einem Hotel, einer Pension, einer Ferienwohnung oder Privatunterkunft, einem Wohnwagen oder Wohnmobil, auf einem Boot, in einem Zelt oder in einer anderen Unterbringungsmöglichkeit stattfindet. Als ortsfremd gilt nicht, wer im Erhebungsgebiet arbeitet, in einem Ausbildungsverhältnis steht oder einen Kleingarten im Sinne des Bundeskleingartengesetzes bewirtschaftet, der keine Wohnnutzung ermöglicht.
- (2) Ortsfremd sind auch Eigentümer oder Besitzer einer Wohngelegenheit sowie deren Familienangehörige, wenn und soweit sie diese überwiegend zu Erholungszwecken nutzen. Familienangehörige im Sinne dieser Regelung sind der Ehegatte bzw. der eingetragene Lebenspartner nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz des Eigentümers oder Besitzers sowie die im gleichen Haushalt lebenden Kinder. Wohngelegenheiten im Sinne dieser Regelung sind Wohn-, Sommer-, Wochenend- und Ferienhäuser,

Ferienwohnungen, Appartements, Wohnwagen (Dauercamper im Umfang von mehr als 30 Tagen im Jahr), Hausboote und sonstige geeignete Unterbringungsmöglichkeiten. Ist die dauerhafte Nutzung einer Wohnlaube gemäß § 20 a Nummer 8 Bundeskleingartengesetz möglich, gelten auch diejenigen Personen als ortsfremd, die diese zu Wohnzwecken nutzen oder Dritten zu Wohnzwecken überlassen. Für ortsfremde Eigentümer oder Besitzer einer Wohngelegenheit sowie deren Familienangehörige im Sinne dieses Absatzes wird pro Person eine Jahreskurabgabe unabhängig von der Aufenthaltsdauer erhoben. Soweit die genannten Personen ihren Familienangehörigen oder Dritten Unterkunft gewähren, sind sie Quartiergeber und § 8 dieser Satzung findet entsprechend Anwendung.

§ 3 Befreiungen

- (1) Von der Kurabgabepflicht befreit sind
 1. Kinder und Jugendliche bis einschließlich 17 Jahre
 2. Schwerbehinderte mit einem Behinderungsgrad ab 80 und deren Begleitpersonen, sofern dies auf dem Behindertenausweis entsprechend gekennzeichnet ist
- (2) Die Voraussetzungen für die Befreiung von der Kurabgabe sind vom Berechtigten in geeigneter Form nachzuweisen.

§ 4 Erhebungszeitraum und Höhe der Kurabgabe

- (1) Die Höhe der Kurabgabe beträgt ganzjährig pro Person und Aufenthaltstag 2,00 Euro
- (2) Die Kurabgabe wird nach der Dauer des Aufenthaltes tageweise erhoben. Dabei werden der An- und Abreisetag, unabhängig von der An- und Abreisezeit, jeweils als einzelner Aufenthaltstag berechnet.
- (3) Anstelle der nach Tagen berechneten Kurabgabe kann pro Person eine Jahreskurabgabe entrichtet werden. Der Bemessung der Jahreskurabgabe liegen 30 Aufenthaltstage zu Grunde. Unabhängig von dem jeweiligen Aufenthaltszeitraum und der jeweiligen Aufenthaltsdauer beträgt die Jahreskurabgabe pro Person und Kalenderjahr 60,00 Euro.

§ 5 Entstehung der Abgabepflicht, Fälligkeit, Erhebungsform und Abrechnung der Kurabgabe

- (1) Die Kurabgabepflicht entsteht mit der Ankunft im Erhebungsgebiet und endet mit dem Tag der Abreise. Die Kurabgabe ist am Tag der Anreise für den gesamten Aufenthaltszeitraum in einer Summe fällig und beim Quartiergeber zu zahlen.
- (2) Kurabgabepflichtige, die keine Unterkunft im Erhebungsgebiet nehmen (Tagesgäste), haben bei Ankunft im Erhebungsgebiet ihre Abgabe durch Lösen einer Tageskurkarte bei der Tourist- Information (Am Markt 14, 18311 Ribnitz-Damgarten) bzw. an einer von der Stadt Ribnitz-Damgarten eingerichteten Ausgabestelle zu entrichten. Die Inanspruchnahme von Kur- und Erholungseinrichtungen und anderen Fremdenverkehrseinrichtungen ist nur mit gültiger Tageskurkarte gestattet.

- (3) Eigentümer und Besitzer von Wohngelegenheiten gem. § 2 Abs. 2 dieser Satzung sind verpflichtet, für sich bzw. ihre Familienangehörigen eine pauschalierte Jahreskurabgabe gemäß § 4 Abs. 3 zu zahlen. Das gilt nicht, wenn sie nachweisen, dass sie sich nicht im Erhebungsgebiet aufgehalten haben. Der Jahreskurabgabepflichtige erhält von der Stadt Ribnitz-Damgarten einen Abgabebescheid und eine nicht übertragbare Jahreskurkarte.
- (4) Die Jahreskurabgabepflicht entsteht am 1. Januar des Kalenderjahres und wird einen Monat nach Bekanntgabe des Bescheides fällig.
- (5) Wechselt das Eigentum oder der Besitz an einer Wohnungsgelegenheit, zahlt der bisherige Eigentümer bzw. Besitzer nur den in Vierteln ausgedrückten Anteil des Betrages der Jahreskurabgabe bis zum Ende des Quartals, in das der Eigentums- bzw. Besitzwechsel fällt. Der Nachfolger zahlt den Anteil der Jahreskurabgabe mit Beginn des auf den Wechsel folgenden Quartals. Wird eine Wohneinheit nach dem 30. September eines Jahres erworben oder erstmals fertiggestellt, besteht die Verpflichtung, eine Jahreskurabgabe zu entrichten, erstmals für das auf den Erwerb oder die erstmalige Fertigstellung folgende Jahr.

§ 6

Kurkarten und Nutzungsberechtigung

- (1) Bei der Kassierung der Kurabgabe wird dem Abgabepflichtigen eine ausschließlich für den Zeitraum des Aufenthalts gültige Kurkarte ausgestellt, die als Zahlungsnachweis dient. Kurkarten sind nicht übertragbar und können bei missbräuchlicher Benutzung eingezogen werden.
- (2) Für Gesellschaftsreisen, Sammelreisen und dergleichen (z. B. Jugendherbergen, Reisebusse) können u.a. bei der Tourist-Information der Stadt Ribnitz-Damgarten Sammelkurkarten ausgestellt werden. Die Abgabepflichtigen haben die zur Erhebung der Kurabgabe erforderlichen Auskünfte nach § 9 Abs. 1 dieser Satzung zu erteilen.
- (3) Die Kurkarte berechtigt zur kostenlosen Benutzung der gesamten zu Kur- und Erholungszwecken bereitgestellten öffentlichen Einrichtungen und zur Teilnahme entsprechender öffentlicher Veranstaltungen in der Stadt Ribnitz-Damgarten, soweit im Einzelfall nicht gesonderte Gebühren oder Entgelte erhoben werden. Die Jahreskurkarte berechtigt zur im Kalenderjahr ganzjährigen Benutzung und Teilnahme der in Satz 1 aufgeführten Einrichtungen und Veranstaltungen, ohne dass ein zusammenhängender Aufenthalt vorliegen muss.
- (4) Die Stadt Ribnitz-Damgarten ist im gesamten Erhebungsgebiet berechtigt, durch legitimierte Mitarbeiter, die sich ausweisen können, Kontrollen hinsichtlich der Abgabentrachtung durchzuführen. Die Kurkarten sind im Erhebungsgebiet gemäß § 1 dieser Satzung mitzuführen und dem Mitarbeiter auf Verlangen vorzuzeigen.

§ 7

Rückzahlungen von Kurabgaben

- (1) Bei einem vorzeitigen Abbruch des vorgesehenen Erholungsaufenthaltes wird die nach Tagen berechnete zu viel gezahlte Kurabgabe auf Antrag vom Quartiergeber erstattet. Die Rückzahlung erfolgt nur an den Kurkarteninhaber gegen Rückgabe der Kurkarte.
- (2) Der Anspruch auf Rückzahlung erlischt 14 Tage nach der Abreise.
- (3) Inhaber von Jahreskurkarten haben keinen Erstattungsanspruch.

§ 8

Pflichten und Haftung der Quartiergeber und vergleichbarer Personen

- (1) Wer Personen im Erhebungsgebiet beherbergt oder Wohnraum zu Erholungszwecken überlässt, gilt im Sinne dieser Satzung als Quartiergeber. Satz 1 gilt entsprechend für diejenigen, die Standplätze zum Aufstellen von Zelten, Wohnwagen und Wohnmobilen/Caravans, Liegeplätze für Boote oder ähnliche Aufenthaltsmöglichkeiten überlässt sowie für Leiter von Jugendherbergen, ähnlichen Gästehäusern und dergleichen. Inhaber von Wohngelegenheiten gemäß § 2 Abs. 2 dieser Satzung, die ihre Wohngelegenheit weiteren Verwandten, Bekannten oder Dritten zur Verfügung stellen, sind ebenfalls Quartiergeber.
- (2) Jeder Quartiergeber ist unabhängig von der Reisezeit verpflichtet:
 1. zum Zwecke der Erhebung der Kurabgabe und der Führung der Fremdenverkehrsstatistik gemäß der Meldepflicht und der dafür notwendigen Angaben nach § 27 Landesmeldegesetz M-V (LMG M-V) darauf hinzuwirken, dass die Gäste am Tag ihrer Ankunft ihre melderechtlichen Verpflichtungen nach § 26 Abs. 2 LMG M-V erfüllen, die notwendigen Meldescheine bereitzuhalten und die von ihm aufgenommenen Personen entweder:
 - a) unverzüglich noch am Tag der Ankunft über das elektronische Online-Meldesystem anzumelden
 - b) oder Durchschriften der entsprechend manuell ausgefüllten Meldescheine bis zum 5. des Folgemonats bei der Stadt Ribnitz-Damgarten abzugeben.

Die Zugangsdaten zum elektronischen System und die Meldeschein- und Kurkartenvordrucke sind bei der Stadt und bei der Tourist-Information Ribnitz-Damgarten erhältlich.

2. die Kurabgabe für den gesamten beabsichtigten Aufenthaltszeitraum am Tag der Ankunft von den Gästen einzuziehen, die Kurkarte direkt auszugeben und die vereinnahmte Kurabgabe nach Erhalt einer entsprechenden Abrechnung durch die Stadt Ribnitz-Damgarten für den vorangegangenen Monat, spätestens jedoch für das vorangegangene Quartal an die Stadt Ribnitz-Damgarten abzuführen, ferner sind den Gästen Auskünfte zu allen die Kurabgabe betreffenden Fragen zu erteilen.
3. die Meldescheine nach Monaten zu ordnen und entsprechend den Bestimmungen des LMG M-V bis zum Ablauf des auf den Tag der Ankunft folgenden Kalenderjahres aufzubewahren und für die örtlich zuständige Meldebehörde zur Einsichtnahme bereitzuhalten.
4. die registrierte Anzahl der Formulare (manuelle Meldescheine) und Kurkarten für einen lückenlosen Nachweis, d. h. sowohl genutzte (ausgefüllte) als auch ungenutzte (auch verschriebene Meldescheine und Kurkarten) zurückzugeben. Ein Abhandenkommen durch Brand, Diebstahl und sonstige Fälle höherer Gewalt ist unverzüglich anzuzeigen.
5. der Stadt Ribnitz-Damgarten über Sachverhalte wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen Auskunft zu erteilen, die für die Erhebung und Festsetzung der Kurabgabe von Bedeutung sind.
6. der Stadt Ribnitz-Damgarten jede seine Anschrift betreffende Veränderung innerhalb von zwei Wochen mitzuteilen.

7. die Satzung der Stadt Ribnitz-Damgarten über die Erhebung einer Kurabgabe für die Gäste an gut sichtbarer Stelle anzubringen bzw. auszuliegen.
- (3) Der Quartiergeber haftet für die rechtzeitige und vollständige Einziehung und Abführung der Kurabgabe.
- (4) Reiseunternehmen werden den Quartiergebern gleichgestellt, soweit die Kurabgabe in dem Entgelt enthalten ist, dass die Reisetilnehmer an die Reiseunternehmen zu entrichten haben.
- (5) Die Quartiergeber sind nicht berechtigt, ohne Zustimmung der Stadt Ribnitz-Damgarten über die in dieser Satzung geregelten Tatbestände hinaus Befreiungen und Ermäßigungen von der Kurabgabe zu gewähren.
- (6) Quartiergeber können sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben Dritter (Beauftragte/Verwalter) bedienen. Die Haftung und die Auskunftspflicht der Quartiergeber bleiben hiervon jedoch unberührt. Im Falle der Einschaltung Dritter haben die Quartiergeber deren Bevollmächtigung gegenüber der Stadt Ribnitz-Damgarten nachzuweisen.

§ 9

Auskunftspflicht

- (1) Die Kurabgabepflichtigen haben gegenüber dem Quartiergeber und der Stadt Ribnitz-Damgarten die für die Festsetzung der Kurabgabe erforderlichen Angaben zu machen. Den Mitarbeitern der Stadt Ribnitz-Damgarten ist auf Verlangen von den Quartiergebern Einsichtnahme in Rechnungen über Beherbergungsvorgänge oder Vermietungsverträge und in Belegungspläne ihrer Beherbergungsstätte zu gewähren.
- (2) Auf Verlangen haben die Abgabepflichtigen gegenüber der Stadt Ribnitz-Damgarten die Umstände nachzuweisen, die zu einer Befreiung führen. Die entsprechenden Unterlagen sind auf Verlangen zur Einsicht und Prüfung vorzulegen.
- (3) Wenn die Stadt Ribnitz-Damgarten die abgabenrelevanten Sachverhalte für einen Meldepflichtigen wegen Nichterfüllung der Mitwirkungspflicht gemäß § 8 Abs. 2 nicht ermitteln kann, werden diese geschätzt und eine auf dieser Schätzung beruhende Abrechnung wird erstellt.

§ 10

Zwangsbeitreibung

Rückständige Kurabgaben werden im Verwaltungsverfahren durch die Vollstreckungsbehörde der Stadt Ribnitz-Damgarten beigetrieben.

§ 11

Datenverarbeitung / Verwendung von Daten

- (1) Die bei der Stadt Ribnitz-Damgarten eingereichten Durchschriften der Meldescheine sowie die Erhebungsbögen dürfen nur zum Zwecke der Erhebung und Kontrolle der Kurabgabe sowie zur Führung der Fremdenverkehrsstatistik verwendet werden.
- (2) Die Aufbewahrungsfrist beträgt für die Durchschriften der Meldescheine und die Erfassungsbögen ein Jahr, gerechnet ab dem Tag der Abgabe der Unterlagen bei der Stadt Ribnitz-Damgarten. Nach Ablauf des Jahres sind die Unterlagen zu vernichten.

(3) Zur Ermittlung der Abgabepflichtigen und zur Festsetzung der Abgaben im Rahmen der Veranlagung nach dieser Satzung ist die Stadt Ribnitz-Damgarten befugt, zur Durchführung der Erhebung der Kurabgabe entsprechende personenbezogenen Daten aus folgenden Unterlagen zu verwenden, soweit sie für die Aufgabenerfüllung erforderlich sind:

- Melderegisterauskünfte
- Beherbergungsnachweis nach dem Landesmeldegesetz
- Grundstückseigentümerverzeichnis
- Fremdenverkehrsveranlagung
- Zweitwohnsitzerfassung.

Die Stadt Ribnitz-Damgarten ist darüber hinaus zur Erhebung personen- und grundstücksbezogener Daten nach der Maßgabe der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) beim zuständigen Finanzamt, beim Grundbuchamt des zuständigen Amtsgerichtes des Landkreises Vorpommern-Rügen, beim Katasteramt des Landkreises Vorpommern-Rügen befugt. Die Stadt Ribnitz-Damgarten darf sich diese Daten von den entsprechenden Stellen übermitteln lassen.

(4) Diese Daten dürfen von der Stadt Ribnitz-Damgarten nur zur betriebsinternen Abgabenüberwachung und zum Zwecke der Abgabenerhebung nach dieser Satzung genutzt werden. Darüber hinaus sind die Erhebung personenbezogener Daten und die Kontrolle ihrer vollständigen Erhebung sowie ihrer Weiterverarbeitung zulässig, soweit sie zur Abgabenerhebung nach dieser Satzung erforderlich sind.

(5) Eine Datenübermittlung an andere Stellen unter Maßgabe der DSGVO ist ausgeschlossen, soweit nicht die Einwilligung des Betroffenen vorliegt.

§ 12

Ordnungswidrigkeiten / Straf- und Bußgeldvorschriften

(1) Ordnungswidrig im Sinne des § 17 Abs. 2 Nr. 2 KAG M-V handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen

- der nach § 5 entstandenen Kurabgabepflicht die Kurabgabe nicht entrichtet
- § 90 Abgabenordnung (AO) i. V. m. § 12 Abs. 1 KAG M-V seiner Mitwirkungspflicht nicht nachkommt
- § 93 AO i. V. m. § 12 Abs. 1 KAG M-V und § 9 dieser Satzung seiner Auskunftspflicht nicht nachkommt
- § 8 Abs. 2 Nr. 1 die Meldescheine für die Anmeldung seiner Gäste nicht bereithält
- § 8 Abs. 2 Nr. 1 nicht darauf hinwirkt, dass der Gast am Tag der Ankunft seine melderechtlichen Verpflichtungen nach § 26 Abs. 2 LMG M-V erfüllt
- § 8 Abs. 2 Nr. 1 der Stadt Ribnitz-Damgarten die Ausfertigung der Meldescheine nicht zuleitet
- § 8 Abs. 2 Nr. 2 den Gästen keine Kurkarten aushändigt
- § 8 Abs. 2 Nr. 2 die Kurabgabe nicht nach Erhalt des entsprechenden Bescheides an die Stadt Ribnitz-Damgarten abführt

- § 8 Abs. 2 Nr. 3 die Meldescheine nicht bis zum Ablauf des auf den Tag der Ankunft folgenden Kalenderjahres aufbewahrt
 - § 8 Abs. 2 Nr. 3 die Meldescheine nicht für die örtlich zuständige Meldebehörde zur Einsicht bereithält
 - § 8 Abs. 2 Nr. 4 dem lückenlosen Nachweis und seiner Anzeigepflicht zum Verlust von Meldescheinen nicht nachkommt
 - § 8 Abs. 2 Nr. 5 der Stadt Ribnitz-Damgarten über Sachverhalte wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen eine Auskunft verweigert, die für die Erhebung und Festsetzung der Kurabgabe von Bedeutung sind
 - § 8 Abs. 2 Nr. 6 der Stadt Ribnitz-Damgarten nicht jede seine Anschrift betreffende Veränderung innerhalb von 2 Wochen mitteilt
 - § 8 Abs. 2 Nr. 7 die Satzung der Stadt Ribnitz-Damgarten über die Erhebung einer Kurabgabe nicht an geeigneter Stelle auslegt
 - § 8 Abs. 5 ohne Zustimmung der Stadt Ribnitz-Damgarten Befreiungen und Ermäßigungen von der Kurabgabe oder Vergünstigungen im Sinne dieser Satzung gewährt
- (2) Die Ordnungswidrigkeiten können gemäß § 17 Abs. 3 KAG M-V mit einer Geldbuße in Höhe von bis zu 5.000 € geahndet werden.
- (3) Verwaltungsbehörde für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach Abs. 1 ist der Bürgermeister der Stadt Ribnitz-Damgarten.

§ 13 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am 1. Januar 2024 in Kraft.

Ribnitz-Damgarten,

Thomas Huth
Bürgermeister

Satzung über die Erhebung einer Kurabgabe in der Bernsteinstadt Ribnitz-Damgarten

Auf der Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) i. V. m. §§ 1, 2, 4, 11 und 17 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KAG M-V) wird nach Beschlussfassung der Stadtvertretung der Stadt Ribnitz-Damgarten vom **6. Dezember 2023** folgende Satzung erlassen:

§ 1

Gegenstand der Abgabenerhebung und Erhebungsgebiet

- (1) Die Stadt Ribnitz-Damgarten erhebt als anerkannter Erholungsort ~~mit den Stadtteilen Ribnitz und Damgarten und mit den Ortsteilen Altheide, Beiershagen, Borg, Dechowshof, Freudenberg, Hirschburg, Klein-Müritz, Klockenhagen, Körkwitz, Langendamm, Neuheide, Neuhof, Petersdorf, Pütznitz, Tempel und Wilmshagen~~ als Erholungsort nach dem Kurortgesetz Mecklenburg-Vorpommern für ihr gesamtes Gebiet eine Kurabgabe.

~~Die Kurabgabe wird zur teilweisen Deckung des Aufwandes für die Herstellung, Anschaffung, Erweiterung, Verbesserung, Erneuerung, Verwaltung und Unterhaltung der im Erhebungsgebiet zu Kur- und Erholungszwecken bereitgestellten öffentlichen Einrichtungen erhoben.~~

- (2) Die Kurabgabe wird eingesetzt zur teilweisen Deckung ihrer besonderen Kosten:
- a) für die Herstellung, Anschaffung, Erweiterung, Verbesserung, Erneuerung, Verwaltung und Unterhaltung der zu Kur- und Erholungszwecken bereitgestellten öffentlichen Einrichtungen und Anlagen,
 - b) für die zu touristischen Zwecken beworbenen und durchgeführten Veranstaltungen,
 - c) für die zu touristischen Zwecken beworbenen und angebotenen Leistungen.
- (3) Die Kurabgabe ist unabhängig davon zu zahlen, ob und in welchem Umfang die in Abs. 2 genannten Einrichtungen und Anlagen benutzt **bzw. die Veranstaltungen und Leistungen genutzt** werden.
- (4) Für die Benutzung besonderer öffentlicher Einrichtungen oder allgemein zugänglicher Veranstaltungen können neben der Kurabgabe Gebühren oder besondere Entgelte erhoben werden.

§ 2

Abgabepflichtiger Personenkreis

- (1) Kurabgabepflichtig sind alle Personen, die sich im Erhebungsgebiet aufhalten, ohne dort ihren gewöhnlichen Aufenthalt zu haben (ortsfremd sind) und denen die Möglichkeit zur Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und Anlagen oder zur Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen geboten wird. Unerheblich ist, ob der Aufenthalt in einem Hotel, einer Pension, einer Ferienwohnung oder Privatunterkunft, einem Wohnwagen oder Wohnmobil, auf einem Boot, in einem Zelt oder in einer anderen Unterbringungsmöglichkeit stattfindet. **Als ortsfremd gilt nicht, wer im Erhebungsgebiet arbeitet, in einem Ausbildungsverhältnis steht oder einen Kleingarten im Sinne des Bundeskleingartengesetzes bewirtschaftet, der keine Wohnnutzung ermöglicht.**

- (2) Ortsfremd sind auch Eigentümer oder Besitzer einer Wohngelegenheit sowie deren Familienangehörige, wenn und soweit sie diese überwiegend zu Erholungszwecken nutzen. Familienangehörige im Sinne dieser Regelung sind der Ehegatte bzw. der eingetragene Lebenspartner nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz des Eigentümers oder Besitzers sowie die im gleichen Haushalt lebenden Kinder. Wohngelegenheiten im Sinne dieser Regelung sind Wohn-, Sommer-, Wochenend- und Ferienhäuser, Ferienwohnungen, Appartements, Wohnwagen (Dauercamper im Umfang von mehr als 30 Tagen im Jahr), Hausboote und sonstige geeignete Unterbringungsmöglichkeiten. ~~Auch Personen, die eine Wohnlaube gemäß § 20 a Nr. 8 Bundeskleingartengesetz dauerhaft zu Wohnzwecken nutzen, gelten als ortsfremd.~~ **Ist die dauerhafte Nutzung einer Wohnlaube gemäß § 20 a Nummer 8 Bundeskleingartengesetz möglich, gelten auch diejenigen Personen als ortsfremd, die diese zu Wohnzwecken nutzen oder Dritten zu Wohnzwecken überlassen.** Für ortsfremde Eigentümer oder Besitzer einer Wohngelegenheit sowie deren Familienangehörige im Sinne dieses Absatzes wird pro Person eine Jahreskurabgabe unabhängig von der Aufenthaltsdauer erhoben. Soweit die genannten Personen ihren Familienangehörigen oder Dritten Unterkunft gewähren, sind sie Quartiergeber und § 40 ~~8~~ dieser Satzung findet entsprechend Anwendung.

§ 3 Befreiungen

- (1) Von der Kurabgabepflicht befreit sind

- ~~1. Kinder, Kindeskinde, Geschwister, Eltern, Schwiegereltern, Schwiegertöchter und -söhne, Schwager und Schwägerinnen, Großeltern von Personen, die im Erhebungsgebiet der Stadt Ribnitz-Damgarten ihren Hauptwohnsitz haben, wenn sie unentgeltlich in deren häusliche Gemeinschaft aufgenommen werden.~~
- ~~2. Personen, die in der Stadt Ribnitz-Damgarten in einem Arbeits-, Dienst- oder Ausbildungsverhältnis stehen oder einem beim Gewerbeamt angemeldeten Gewerbe oder einer freiberuflichen Tätigkeit nachgehen. Gleiches gilt für Personen, die sich vorübergehend im Erhebungsgebiet in Ausübung ihres Berufes (z. B. Dienstreisen) aufhalten. Diese Regelung gilt nicht für Begleitpersonen.~~
1. Kinder und Jugendliche bis einschließlich ~~16~~ **17** Jahre
2. Schwerbehinderte mit einem Behinderungsgrad ~~von 100~~ **ab 80** und deren Begleitpersonen, sofern dies auf dem Behindertenausweis entsprechend gekennzeichnet ist
- ~~3. Begleitpersonen von Schwerbehinderten ab einem Behinderungsgrad von 80.~~

- (2) Die Voraussetzungen für die Befreiung von der Kurabgabe sind vom Berechtigten in geeigneter Form nachzuweisen.

§ 4 Erhebungszeitraum und Höhe der Kurabgabe

- (1) Die Höhe der Kurabgabe ~~bestimmt sich nach der jeweiligen Saison.~~ Sie beträgt **ganzzählig** pro Person und Aufenthaltstag:

2,00 Euro | ~~ermäßigt: 1,50 Euro~~

- a) ~~vom 01.05. bis 30.09. des Jahres (Hauptsaison): 1,50 Euro | ermäßigt: 1,15 Euro~~
 - b) ~~vom 01.10. bis 30.04. des Jahres (Nebensaison): 1,20 Euro | ermäßigt: 0,85 Euro~~
- 2) Die Kurabgabe wird nach der Dauer des Aufenthaltes tageweise erhoben. ~~Der An- und der Abreisetag werden als ein Aufenthaltstag berechnet. Berechnungsgrundlage ist der Tagessatz für den Anreisetag.~~ **Dabei werden der An- und Abreisetag, unabhängig von der An- und Abreisezeit, jeweils als einzelner Aufenthaltstag berechnet.**
 - 3) Anstelle der nach Tagen berechneten Kurabgabe kann pro Person eine Jahreskurabgabe entrichtet werden. Der Bemessung der Jahreskurabgabe liegen 30 Aufenthaltstage ~~(Hauptsaison und Nebensaison je zur Hälfte)~~ zu Grunde. Unabhängig von ~~der jeweiligen Saison~~ **dem jeweiligen Aufenthaltszeitraum** und der **jeweiligen Aufenthaltsdauer** beträgt die Jahreskurabgabe pro Person und Kalenderjahr ~~40,50 Euro~~ **60,00 Euro** ~~(ermäßigt 30,00 €).~~

§ 5 Ermäßigungen

- 1) ~~Zur Zahlung ermäßigter Kurabgabe sind berechtigt:~~
 - ~~Schüler, Auszubildende und Studenten ab 17 Jahre bis einschließlich 27 Jahre~~
 - ~~Schwerbehinderte ab einem Behinderungsgrad von 80.~~
- 2) ~~Die Voraussetzungen für die Ermäßigung der Kurabgabepflicht sind vom Berechtigten in geeigneter Form nachzuweisen.~~
- 3) ~~Die Höhe der ermäßigten Kurabgabe bestimmt sich nach § 4.~~

§ 6 5 Entstehung der Abgabepflicht, Fälligkeit, Erhebungsform und Abrechnung der Kurabgabe

- 1) Die Kurabgabepflicht entsteht mit der Ankunft im Erhebungsgebiet und endet mit dem Tag der Abreise. Die Kurabgabe ist am Tag der Anreise für den gesamten Aufenthaltszeitraum in einer Summe fällig und beim Quartiergeber zu zahlen.
- 2) Kurabgabepflichtige, die keine Unterkunft im Erhebungsgebiet nehmen (Tagesgäste), haben bei Ankunft im Erhebungsgebiet ihre Abgabe durch Lösen einer Tageskurkarte bei der Tourist- Information (Am Markt 14, 18311 Ribnitz-Damgarten) bzw. an einer von der Stadt Ribnitz-Damgarten eingerichteten Ausgabestelle zu entrichten. Die Inanspruchnahme von Kur- und Erholungseinrichtungen und anderen Fremdenverkehrseinrichtungen ist nur mit gültiger Tageskurkarte gestattet.
- 3) Eigentümer und Besitzer von Wohngelegenheiten gem. § 2 Abs. 2 dieser Satzung sind verpflichtet, für sich bzw. ihre Familienangehörigen eine pauschalierte Jahreskurabgabe gemäß § 4 Abs. 3 zu zahlen. Das gilt nicht, wenn sie nachweisen, dass sie sich nicht im Erhebungsgebiet aufgehalten haben. Der Jahreskurabgabepflichtige erhält von der Stadt Ribnitz-Damgarten einen Abgabebescheid und eine nicht übertragbare Jahreskurkarte.
- 4) Die Jahreskurabgabepflicht entsteht am 1. Januar des Kalenderjahres und wird einen Monat nach Bekanntgabe des Bescheides fällig.

- 5) Wechselt das Eigentum oder der Besitz an einer Wohnungsgelegenheit, zahlt der bisherige Eigentümer bzw. Besitzer nur den in Vierteln ausgedrückten Anteil des Betrages der Jahreskurabgabe bis zum Ende des Quartals, in das der Eigentums- bzw. Besitzwechsel fällt. Der Nachfolger zahlt den Anteil der Jahreskurabgabe mit Beginn des auf den Wechsel folgenden Quartals. Wird eine Wohneinheit nach dem 30. September eines Jahres erworben oder erstmals fertiggestellt, besteht die Verpflichtung, eine Jahreskurabgabe zu entrichten, erstmals für das auf den Erwerb oder die erstmalige Fertigstellung folgende Jahr.

§ 7 6

Kurkarten und Nutzungsberechtigung

- 1) Bei der Kassierung der Kurabgabe wird dem Abgabepflichtigen eine ausschließlich für den Zeitraum des Aufenthalts gültige Kurkarte ausgestellt, die als Zahlungsnachweis dient. Kurkarten sind nicht übertragbar und können bei missbräuchlicher Benutzung eingezogen werden.
- 2) Für Gesellschaftsreisen, Sammelreisen und dergleichen (z. B. Jugendherbergen, Reisebusse) können u. a. bei der Tourist-Information der Stadt Ribnitz-Damgarten Sammelkurkarten ausgestellt werden. Die Abgabepflichtigen haben die zur Erhebung der Kurabgabe erforderlichen Auskünfte nach § 40 9 Abs. 1 dieser Satzung zu erteilen.
- 3) Die Kurkarte berechtigt zur kostenlosen Benutzung der gesamten zu Kur- und Erholungszwecken bereitgestellten öffentlichen Einrichtungen und zur Teilnahme entsprechender öffentlicher Veranstaltungen in der Stadt Ribnitz-Damgarten, soweit im Einzelfall nicht gesonderte Gebühren oder Entgelte erhoben werden. Die Jahreskurkarte berechtigt zur im Kalenderjahr ganzjährigen Benutzung und Teilnahme der in Satz 1 aufgeführten Einrichtungen und Veranstaltungen, ohne dass ein zusammenhängender Aufenthalt vorliegen muss.
- 4) Die Stadt Ribnitz-Damgarten ist im gesamten Erhebungsgebiet berechtigt, durch legitimierte Mitarbeiter, die sich ausweisen können, Kontrollen hinsichtlich der Abgabentrachtung durchzuführen. Die Kurkarten sind im Erhebungsgebiet gemäß § 1 dieser Satzung mitzuführen und dem Mitarbeiter auf Verlangen vorzuzeigen.

§ 8 7

Rückzahlungen von Kurabgaben

- 1) Bei einem vorzeitigen Abbruch des vorgesehenen Erholungsaufenthaltes wird die nach Tagen berechnete zu viel gezahlte Kurabgabe auf Antrag vom Quartiergeber erstattet. Die Rückzahlung erfolgt nur an den Kurkarteninhaber gegen Rückgabe der Kurkarte.
- 2) Der Anspruch auf Rückzahlung erlischt 14 Tage nach der Abreise.
- 3) Inhaber von Jahreskurkarten haben keinen Erstattungsanspruch.

§ 9 8

Pflichten und Haftung der Quartiergeber und vergleichbarer Personen

- 1) Wer Personen im Erhebungsgebiet beherbergt oder Wohnraum zu Erholungszwecken überlässt, gilt im Sinne dieser Satzung als Quartiergeber. Satz 1 gilt entsprechend für

denjenigen, der Standplätze zum Aufstellen von Zelten, Wohnwagen und Wohnmobilen/Caravans, Liegeplätze für Boote oder ähnliche Aufenthaltsmöglichkeiten überlässt sowie für Leiter von Jugendherbergen, ähnlichen Gästehäusern und dergleichen. Inhaber von Wohngelegenheiten gemäß § 2 Abs. 2 dieser Satzung, die ihre Wohngelegenheit weiteren Verwandten, Bekannten oder Dritten zur Verfügung stellen, sind ebenfalls Quartiergeber.

- 2) Jeder Quartiergeber ist unabhängig von der Reisezeit verpflichtet:
 1. zum Zwecke der Erhebung der Kurabgabe und der Führung der Fremdenverkehrsstatistik gemäß der Meldepflicht und der dafür notwendigen Angaben nach § 27 Landesmeldegesetz M-V (LMG M-V) darauf hinzuwirken, dass die Gäste am Tag ihrer Ankunft ihre melderechtlichen Verpflichtungen nach § 26 Abs. 2 LMG M-V erfüllen, die notwendigen Meldescheine bereitzuhalten und die von ihm aufgenommenen Personen entweder:
 - a) unverzüglich noch am Tag der Ankunft über das elektronische Online-Meldesystem anzumelden
 - b) oder Durchschriften der entsprechend manuell ausgefüllten Meldescheine bis zum 5. des Folgemonats bei der Stadt Ribnitz-Damgarten abzugeben.

Die Zugangsdaten zum elektronischen System und die Meldeschein- und Kurkartenvordrucke sind bei der Stadt und bei der Tourist-Information Ribnitz-Damgarten erhältlich.

2. die Kurabgabe für den gesamten beabsichtigten Aufenthaltszeitraum am Tag der Ankunft von den Gästen einzuziehen, die Kurkarte direkt auszugeben und die vereinnahmte Kurabgabe nach Erhalt einer entsprechenden Abrechnung durch die Stadt Ribnitz-Damgarten für den vorangegangenen Monat, spätestens jedoch für das vorangegangene Quartal an die Stadt Ribnitz-Damgarten abzuführen, ferner sind den Gästen Auskünfte zu allen die Kurabgabe betreffenden Fragen zu erteilen.
3. die Meldescheine nach Monaten zu ordnen und entsprechend den Bestimmungen des LMG M-V bis zum Ablauf des auf den Tag der Ankunft folgenden Kalenderjahres aufzubewahren und für die örtlich zuständige Meldebehörde zur Einsichtnahme bereitzuhalten.
4. die registrierte Anzahl der Formulare (manuelle Meldescheine) und Kurkarten für einen lückenlosen Nachweis, d. h. sowohl genutzte (ausgefüllte) als auch ungenutzte (auch verschriebene Meldescheine und Kurkarten) zurückzugeben. Ein Abhandenkommen durch Brand, Diebstahl und sonstige Fälle höherer Gewalt ist unverzüglich anzuzeigen.
5. der Stadt Ribnitz-Damgarten über Sachverhalte wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen Auskunft zu erteilen, die für die Erhebung und Festsetzung der Kurabgabe von Bedeutung sind.
6. der Stadt Ribnitz-Damgarten jede seine Anschrift betreffende Veränderung innerhalb von zwei Wochen mitzuteilen.
7. die Satzung der Stadt Ribnitz-Damgarten über die Erhebung einer Kurabgabe für die Gäste an gut sichtbarer Stelle anzubringen bzw. auszuliegen.

- 3) Der Quartiergeber haftet für die rechtzeitige und vollständige Einziehung und Abführung der Kurabgabe.
- 4) Reiseunternehmen werden den Quartiergebern gleichgestellt, soweit die Kurabgabe in dem Entgelt enthalten ist, dass die Reisetilnehmer an die Reiseunternehmen zu entrichten haben.
- 5) Die Quartiergeber sind nicht berechtigt, ohne Zustimmung der Stadt Ribnitz-Damgarten über die in dieser Satzung geregelten Tatbestände hinaus Befreiungen und Ermäßigungen von der Kurabgabe zu gewähren.
- 6) Quartiergeber können sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben Dritter (Beauftragte/Verwalter) bedienen. Die Haftung und die Auskunftspflicht der Quartiergeber bleiben hiervon jedoch unberührt. Im Falle der Einschaltung Dritter haben die Quartiergeber deren Bevollmächtigung gegenüber der Stadt Ribnitz-Damgarten nachzuweisen.

§ 10 9

Auskunftspflicht

- 1) Die Kurabgabepflichtigen haben gegenüber dem Quartiergeber und der Stadt Ribnitz-Damgarten die für die Festsetzung der Kurabgabe erforderlichen Angaben zu machen. Den Mitarbeitern der Stadt Ribnitz-Damgarten ist auf Verlangen von den Quartiergebern Einsichtnahme in Rechnungen über Beherbergungsvorgänge oder Vermietungsverträge und in Belegungspläne ihrer Beherbergungsstätte zu gewähren.
- 2) Auf Verlangen haben die Abgabepflichtigen gegenüber der Stadt Ribnitz-Damgarten die Umstände nachzuweisen, die zu einer Befreiung ~~oder Ermäßigung~~ führen. Die entsprechenden Unterlagen sind auf Verlangen zur Einsicht und Prüfung vorzulegen.
- 3) Wenn die Stadt Ribnitz-Damgarten die abgabenrelevanten Sachverhalte für einen Meldepflichtigen wegen Nichterfüllung der Mitwirkungspflicht gemäß § 9 8 Abs. 2 nicht ermitteln kann, werden diese geschätzt und eine auf dieser Schätzung beruhende Abrechnung wird erstellt.

§ 14 10

Zwangsbeitreibung

Rückständige Kurabgaben werden im Verwaltungsverfahren durch die Vollstreckungsbehörde der Stadt Ribnitz-Damgarten beigetrieben.

§ 12 11

Datenverarbeitung / Verwendung von Daten

- 1) Die bei der Stadt Ribnitz-Damgarten eingereichten Durchschriften der Meldescheine sowie die Erhebungsbögen dürfen nur zum Zwecke der Erhebung und Kontrolle der Kurabgabe sowie zur Führung der Fremdenverkehrsstatistik verwendet werden.
- 2) Die Aufbewahrungsfrist beträgt für die Durchschriften der Meldescheine und die Erhebungsbögen ein Jahr, gerechnet ab dem Tag der Abgabe der Unterlagen bei der Stadt Ribnitz-Damgarten. Nach Ablauf des Jahres sind die Unterlagen zu vernichten.

- 3) Zur Ermittlung der Abgabepflichtigen und zur Festsetzung der Abgaben im Rahmen der Veranlagung nach dieser Satzung ist die Stadt Ribnitz-Damgarten befugt, zur Durchführung der Erhebung der Kurabgabe entsprechende personenbezogenen Daten aus folgenden Unterlagen zu verwenden, soweit sie für die Aufgabenerfüllung erforderlich sind:

- Melderegisterauskünfte
- Beherbergungsnachweis nach dem Landesmeldegesetz
- Grundstückseigentümerverzeichnis
- Fremdenverkehrsveranlagung
- Zweitwohnsitzerfassung.

Die Stadt Ribnitz-Damgarten ist darüber hinaus zur Erhebung personen- und grundstücksbezogener Daten nach der Maßgabe der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) beim zuständigen Finanzamt, beim Grundbuchamt des zuständigen Amtsgerichtes des Landkreises Vorpommern-Rügen, beim Katasteramt des Landkreises Vorpommern-Rügen befugt. Die Stadt Ribnitz-Damgarten darf sich diese Daten von den entsprechenden Stellen übermitteln lassen.

- 4) Diese Daten dürfen von der Stadt Ribnitz-Damgarten nur zur betriebsinternen Abgabenüberwachung und zum Zwecke der Abgabenerhebung nach dieser Satzung genutzt werden. Darüber hinaus sind die Erhebung personenbezogener Daten und die Kontrolle ihrer vollständigen Erhebung sowie ihrer Weiterverarbeitung zulässig, soweit sie zur Abgabenerhebung nach dieser Satzung erforderlich sind.
- 5) Eine Datenübermittlung an andere Stellen unter Maßgabe der DSGVO ist ausgeschlossen, soweit nicht die Einwilligung des Betroffenen vorliegt.

§ 13 12

Ordnungswidrigkeiten / Straf- und Bußgeldvorschriften

- 1) Ordnungswidrig im Sinne des § 17 Abs. 2 Nr. 2 KAG M-V handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen
- der nach § 6 5 entstandenen Kurabgabepflicht die Kurabgabe nicht entrichtet
 - § 90 Abgabenordnung (AO) i. V. mit § 12 Abs. 1 KAG M-V seiner Mitwirkungspflicht nicht nachkommt
 - § 93 AO i. V. mit § 12 Abs. 1 KAG M-V und § 40 9 dieser Satzung seiner Auskunftspflicht nicht nachkommt
 - § 9 8 Abs. 2 Nr. 1 die Meldescheine für die Anmeldung seiner Gäste nicht bereithält
 - § 9 8 Abs. 2 Nr. 1 nicht darauf hinwirkt, dass der Gast am Tag der Ankunft seine melderechtlichen Verpflichtungen nach § 26 Abs. 2 LMG M-V erfüllt
 - § 9 8 Abs. 2 Nr. 1 der Stadt Ribnitz-Damgarten die Ausfertigung der Meldescheine nicht zuleitet
 - § 9 8 Abs. 2 Nr. 2 den Gästen keine Kurkarten aushändigt
 - § 9 8 Abs. 2 Nr. 2 die Kurabgabe nicht nach Erhalt des entsprechenden Bescheides an die Stadt Ribnitz-Damgarten abführt

- § 9 8 Abs. 2 Nr. 3 die Meldescheine nicht bis zum Ablauf des auf den Tag der Ankunft folgenden Kalenderjahres aufbewahrt
 - § 9 8 Abs. 2 Nr. 3 die Meldescheine nicht für die örtlich zuständige Meldebehörde zur Einsicht bereithält
 - § 9 8 Abs. 2 Nr. 4 dem lückenlosen Nachweis und seiner Anzeigepflicht zum Verlust von Meldescheinen nicht nachkommt
 - § 9 8 Abs. 2 Nr. 5 der Stadt Ribnitz-Damgarten über Sachverhalte wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen eine Auskunft verweigert, die für die Erhebung und Festsetzung der Kurabgabe von Bedeutung sind
 - § 9 8 Abs. 2 Nr. 6 der Stadt Ribnitz-Damgarten nicht jede seine Anschrift betreffende Veränderung innerhalb von 2 Wochen mitteilt
 - § 9 8 Abs. 2 Nr. 7 die Satzung der Stadt Ribnitz-Damgarten über die Erhebung einer Kurabgabe nicht an geeigneter Stelle auslegt
 - § 9 8 Abs. 5 ohne Zustimmung der Stadt Ribnitz-Damgarten Befreiungen und Ermäßigungen von der Kurabgabe oder Vergünstigungen im Sinne dieser Satzung gewährt
- 2) Die Ordnungswidrigkeiten können gemäß § 17 Abs. 3 KAG M-V mit einer Geldbuße in Höhe von bis zu 5.000 € geahndet werden.
- 3) Verwaltungsbehörde für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach Abs. 1 ist der Bürgermeister der Stadt Ribnitz-Damgarten.

§ 14 13
Inkrafttreten

Die Satzung tritt am 1. Januar 2024 in Kraft.

Ribnitz-Damgarten,

Thomas Huth
Bürgermeister

Vorkalkulation für das Erhebungsjahr 2024

Kostenart	Kurabgabe	FVA
Betriebskosten	1.136.359,80 €	13.158,30 €
Personalkosten	810.522,27 €	54.814,87 €
Abschreibungen	210.380,23 €	0,00 €
Zinsen	0,00 €	0,00 €
anderweitig gedeckter Aufwand (Erlöse)	-110.452,37 €	-60,00 €
Zwischensumme Aufwendungen	2.046.809,93 €	67.913,17 €
Eigenanteil Stadt FVA:	30%	20.373,95 €
Eigenanteil Stadt Kur:	84%	1.726.075,73 €
Zwischensumme Abzugsposten	1.726.075,73 €	20.373,95 €
Summe vor satzungsmäßiger Verteilung	320.734,20 €	47.539,22 €
FVA:	0%	0,00 €
Kurabgabe:	100%	320.734,20 €
Deckungsbedarf 2024	320.734,20 €	47.539,22 €
geschätzter Umsatz		
ungewichtete Umlageeinheiten	86.132	
gewichtete Umlageeinheiten	79.724	
Abgabesatz		
- ohne Unterscheidung Saison		
Beitragssatz Netto	3,72 €	
- mit Unterscheidung Saison		
Vor- /Nachsaison (netto)	2,01 €	
Hauptsaison (netto)	4,02 €	
50%		
- mit Unterscheidung Saison		
Vor- /Nachsaison	2,15 €	
Hauptsaison	4,30 €	
50%		

Boddentherme	
Verlust	nein

Anteil TI ZVermittlung	
Personal	30%

Eigenanteil (individuell)	
nein	30%

Tagesgäste	
100.000	nein

beschlossene Gebühren		
Kurabgabe (Hauptsaison)		3,70 €
Kurabgabe (Nebensaison)		1,85 €
Jahreskurkarte	28	103,60 €
alte Gebühren 2021:		
Kurabgabe (Hauptsaison) + TA		
Kurabgabe (Nebensaison)		
Jahreskurkarte	28	

	Stellschrauben	Ursprung
1-11401-01 Gebäudemanagement	0,00%	3%
1-11402-03 Miet- und Pachtverträge	0,00%	2%
1-11402-09 Vermögensbewirtschaftung Pütnitz	100,00%	100%
1-11403-01 Bauhof	5,00%	5%
1-25103-01 Verein Bernsteinmuseum	100,00%	100%
1-25103-02 Bewirtschaftung Klosterkirche, Rostocker Tor, Stadtgeschichte	100,00%	100%
1-25103-03 Freilichtmuseum	100,00%	100%
1-27200-01 Bibliothek - Medien (Ausleihen, Bestandsaufnahme ...)	5,00%	5%
1-28101-01 Stadtkulturhaus	100,00%	100%
1-28101-03 Galerie im Kloster	100,00%	100%
1-28102-01 Künstlerförderung incl. Honorare (Veranstaltungen)	100,00%	100%
1-54600-02 Parkraumbewirtschaftung (Parkautomaten)	0,00%	0%
1-55501-05 Infozentrum "Wald & Moor", Naturpfad	100,00%	100%
1-55501-07 Allgemeiner Forstbetrieb	40,00%	40%
1-57300-02 öffentliche Toiletten	100,00%	100%
1-57300-05 Begegnungszentrum - Demmlerstr.	25,00%	25%
1-57503-01 Touristinfo	100,00%	100%
1-57503-02 Tourismusförderung	100,00%	100%
1-11405-02 Postdienst	3,50%	4%
1-27200-02 Öffentlichkeitsarbeit (Veranstaltungen/Ausstellungen)	100,00%	100%
1-36601-01 Spielplätze	60,00%	60%
1-42402-01 Betriebskostenzuschuss Bodden-Therme	79,00%	79%
1-54100-06 Fahrradwege	100,00%	100%
1-54100-05 Brücken, Über- und Unterführungen	7,07%	7%
1-55501-01 Rohholz	40,00%	40%
1-55501-03 Umweltvorsorge, Waldschutz, Ribnitzer Großes Moor	40,00%	40%

Erfassung der Umlageeinheiten für die Kurabgabe der Stadt Ribnitz Damgatten im Jahr 2021

	2020	2021	2022	Prozent
Übernachtungen und Tagesgäste Hauptsaison	59.038	63.682	67.496	10%
Übernachtungen und Tagesgäste Nebensaison	14.922	10.082	12.815	3%
alle Übernachtungen	73.960	73.764	80.311	
Jahreskurabgabepflichtige und Zweitwohnsitzinhaber	2.604	5.712	5.821	40%

Umlageeinheiten Kurabgabe 2022 (Gewichtung)	Gesamtzahl (Übernachtungen, Tagesgäste und JKA)			50%	
Unterteilung in Saisonarten		Geamtzahl (real)	Gesamtzahl (gewichtet)	Gewichtungs-faktor	
	Nachsaison	12.815 ÜNT	12.815 ÜNT	6.407 ÜNT	
Vor-/Nachsaison gesamt			12.815 ÜNT	6.407 ÜNT	0,50
	Hauptsaison		67.496 ÜNT	67.496 ÜNT	
	Saisonbeitragspflichtige		5.821 ÜNT	5.821 ÜNT	
Hauptsaison gesamt			73.317 ÜNT	73.317 ÜNT	1,00
gesamt			86.132 ÜNT	79.724 ÜNT	

Mit Tagesgästen: 100.000
davon Nachsaison 15.956 7.978
davon Hauptsaison 84.044 84.044

171.746 ÜNT

Teilergebnisrechnung																
Ertragsarten	Ist-Ergebnis	Ist-Ergebnis	Mittelwert	Plan Ergebnis	Plan Ergebnis	Plan Ergebnis	Prognosewert (Durchschnitt Planzahlen) Grundlage Vorkalkulation	prozentualer Anteil	Abgabefähig	Umlagefähige Kosten	Verteilung	Kurbabgabe (1)	FVA (2)	Schlüssel (3)		
															2021	2022
1-11401-01 Gebäudemanagement																
442590	Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom sonst. privaten Bereich	57 €	112 €	85 €	90 €	93 €	95 €	93 €	0,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
442592	Betriebskostenerstattungen	14 €	0 €	7 €	7 €	7 €	8 €	7 €	0,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
442596	Versicherungserstattungen nach Schadenfällen	1.341 €	500 €	920 €	976 €	1.005 €	1.035 €	1.005 €	0,00%	nein	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
461120	Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	238.672 €	0 €	119.336 €	126.496 €	130.291 €	134.200 €	130.329 €	0,00%	nein	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
462700	Versicherungen / Beitragsumlage	7.690 €	7.493 €	7.591 €	8.047 €	8.288 €	8.537 €	8.290 €	0,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
462900	sonstige laufende Erträge	97 €	0 €	49 €	52 €	53 €	55 €	53 €	0,00%	nein	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
462911	Einspeisevergütung Solarstrom	830 €	837 €	834 €	840 €	840 €	840 €	840 €	0,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
1-11402-03 Miet- und Pachtverträge																
441101	Mieten für Gebäude, Garagen, Stellplätze	185.863 €	189.782 €	187.823 €	199.092 €	205.065 €	211.217 €	205.124 €	0,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
441102	Mieteinnahme über GBW	500.439 €	0 €	250.220 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	500.000 €	0,00%	nein	0 €	0	E	0 €	0 €	0 €
441111	Pacht für Garten-/Ackerland	387.448 €	370.069 €	378.758 €	375.000 €	375.000 €	375.000 €	375.000 €	0,00%	nein	0 €	0	E	0 €	0 €	0 €
441112	Pacht für Garagengrundstücke (Steuerbescheid)	88.151 €	87.081 €	87.616 €	87.000 €	87.000 €	87.000 €	87.000 €	0,00%	nein	0 €	0	E	0 €	0 €	0 €
441113	Pacht Schilfmahdflächen	12.776 €	12.776 €	12.776 €	13.000 €	13.000 €	13.000 €	13.000 €	0,00%	nein	0 €	0	E	0 €	0 €	0 €
441115	Nachveranlagung Pacht Vorjahre	1.016 €	468 €	742 €	750 €	750 €	750 €	750 €	0,00%	nein	0 €	0	E	0 €	0 €	0 €
441117	Pacht Photovoltaikanlage Korkwitz	7.496 €	7.687 €	7.592 €	7.880 €	8.077 €	8.278 €	8.078 €	0,00%	nein	0 €	0	E	0 €	0 €	0 €
442590	Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom sonstigen privaten Bereich	2.058 €	3.691 €	2.875 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	3.000 €	0,00%	nein	0 €	0	E	0 €	0 €	0 €
442592	Betriebskostenerstattungen	287 €	13 €	150 €	150 €	150 €	150 €	150 €	0,00%	nein	0 €	0	E	0 €	0 €	0 €
461120	Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	592 €	1.482 €	1.037 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	0,00%	nein	0 €	0	E	0 €	0 €	0 €
462210	Verzugszinsen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0,00%	nein	0 €	0	E	0 €	0 €	0 €
462900	Sonstige laufende Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0,00%	nein	0 €	0	E	0 €	0 €	0 €
466210	Zuschreib. bei imm. Verm.gegenst. u Verm. des Sachanlagevermögens	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0,00%	nein	0 €	0	E	0 €	0 €	0 €
492100	Entnahme aus der allgemeinen Kapitalrücklage	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0,00%	nein	0 €	0	E	0 €	0 €	0 €
1-11402-09 Vermögensbewirtschaftung Pütnitz																
441100	Mieten (Pangea, Technikverein, Baltic BBQ)	51.260 €	40.340 €	45.800 €	0 €	0 €	0 €	0 €	44,34%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
441103	Nutzungsentschädigung (Pangea, Technikverein)	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
462210	Verzugszinsen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
466210	Zuschreib. bei imm. Verm.gegenst. u Verm. des Sachanlagevermögens	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	nein	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
1-11403-01 Bauhof																
432960	Gebühr für den Verleih von Geräten und Fahrzeugen	1.177 €	780 €	978 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	5,00%	ja	50 €	1	E	50 €	- €	- €
441110	Pachten	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	5,00%	ja	0 €	1	E	0 €	- €	- €
442590	Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom sonstigen privaten Bereich	90 €	0 €	45 €	50 €	50 €	50 €	50 €	5,00%	ja	3 €	1	E	3 €	- €	- €
442592	Betriebskostenerstattungen	1.696 €	0 €	848 €	0 €	0 €	0 €	0 €	5,00%	ja	0 €	1	E	0 €	- €	- €
442593	Erstattung Aufwendungen Rasenmäder	7.819 €	7.655 €	7.737 €	8.000 €	8.000 €	8.000 €	8.000 €	0,00%	nein	0 €	1	E	0 €	- €	- €
442596	Versicherungserstattungen nach Schadenfällen	2.994 €	902 €	1.948 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	5,00%	nein	0 €	1	E	0 €	- €	- €
461130	Erträge aus der Veräußerung von bewegl. Vermögen	8.707 €	4.167 €	6.437 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €	5,00%	nein	0 €	1	E	0 €	- €	- €
461140	Erträge aus der Veräußerung von bewegl. Vermögen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	5,00%	nein	0 €	1	E	0 €	- €	- €
462700	Versicherungen - Beitragsumlage	134 €	151 €	143 €	150 €	150 €	150 €	150 €	5,00%	ja	8 €	1	E	8 €	- €	- €
462900	Sonstige laufende Erträge	6.052 €	12.155 €	9.103 €	9.000 €	9.000 €	9.000 €	9.000 €	5,00%	ja	450 €	1	E	450 €	- €	- €
462902	Verkaufserlöse - Holz, Hackschnitzel, Pflastersteine, Blumenerde...	300 €	1.520 €	910 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	5,00%	ja	50 €	1	E	50 €	- €	- €
1-25103-01 Verein Bernsteinmuseum																
442590	Kostenerstattungen vom sonstigen privaten Bereich	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
462700	Versicherungen - Beitragsumlage	224 €	236 €	230 €	230 €	230 €	230 €	230 €	100,00%	ja	230 €	1	E	230 €	0 €	0 €
492100	Entnahme aus der allgemeinen Kapitalrücklage	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	nein	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
1-25103-02 Bewirtschaftung Klosterkirche, Rostocker Tor, Stadtgeschichte																
442590	Kostenerstattungen vom sonstigen privaten Bereich	10.000 €	0 €	5.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
414400	Zuweisungen für laufende Zwecke von der EU	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
414420	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0 €	202.577 €	101.289 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
442596	Versicherungserstattungen nach Schadenfällen	0 €	5.732 €	2.866 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	nein	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
1-25103-03 Freilichtmuseum																
414400	Zuweisungen für laufende Zwecke von der EU	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
414420	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	90.016 €	30.851 €	60.433 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
414422	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	171.000 €	0 €	85.500 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
442590	Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom sonstigen privaten Bereich	73 €	0 €	36 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
442596	Versicherungserstattungen nach Schadenfällen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	nein	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
462700	Versicherungen - Beitragsumlage	574 €	6.840 €	3.707 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
1-27200-01 Bibliothek - Medien (Ausleihen, Bestandsaufnahme ...)																
414420	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	9.896 €	6.779 €	8.338 €	0 €	0 €	0 €	0 €	5,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
432900	Sonstige Benutzungsgebühren, Beiträge u. ähnliche Entgelte, Kosteners	5.793 €	5.997 €	5.895 €	6.177 €	6.362 €	6.553 €	6.364 €	5,00%	ja	318 €	1	E	318 €	0 €	0 €
442590	Erstattung Buchverlust Bibliothek	78 €	4.388 €	2.233 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	5,00%	ja	100 €	1	E	100 €	0 €	0 €
462200	Mahngebühren, Säumniszuschläge	301 €	2.074 €	1.188 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	5,00%	nein	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
462900	sonst. lfd. Erträge	40 €	0 €	20 €	20 €	20 €	20 €	20 €	5,00%	nein	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
462910	Spenden	667 €	1.695 €	1.181 €	1.250 €	1.250 €	1.250 €	1.250 €	5,00%	ja	63 €	1	E	63 €	0 €	0 €
1-27200-02 Öffentlichkeitsarbeit (Veranstaltungen/Ausstellungen)																
441600	Eintrittsgelder für kulturelle oder sportliche Veranstaltungen	1.356 €	1.161 €	1.259 €	1.250 €	1.250 €	1.250 €	1.250 €	5,00%	ja	63 €	1	E	63 €	0 €	0 €
1-27200-03 besondere Dienste (Verkauf alter Medien)																
462900	sonst. lfd. Erträge	846 €	0 €	423 €	250 €	250 €	250 €	250 €	5,00%	ja	13 €	1	E	13 €	0 €	0 €
462902	Verkauf alter Medien, andere Verkäufe	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	5,00%	nein	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
1-27200-04 sonstige Aufgaben der Bibliothek																
414410	Zuweisungen für lfd. Zwecke	0 €	8.642 €	4.321 €	0 €	0 €	0 €	0 €	5,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
414420	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0 €	20.742 €	10.371 €	0 €	0 €	0 €	0 €	5,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
442592	Betriebskostenerstattungen	0 €	139 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	5,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
462900	Sonstige laufende Erträge	846 €	1.397 €	1.121 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	5,00%	ja	50 €	1	E	50 €	0 €	0 €

1-28101-01 Stadtkulturhaus																
432980	Benutzungsgebühren stadteigener Räume und Anlagen nach Satzung	4.542 €	6.437 €	5.490 €	4.000 €	6.000 €	4.000 €	4.667 €	100,00%	ja	4.667 €	1	E	4.667 €	0 €	0 €
441600	Eintrittsgelder für kulturelle oder sportliche Veranstaltungen	3.934 €	15.507 €	9.720 €	37.000 €	37.000 €	37.000 €	37.000 €	100,00%	ja	37.000 €	1	E	37.000 €	0 €	0 €
442592	Betriebskostenerstattungen	4.924 €	3.489 €	4.207 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
462900	Sonstige laufende Erträge	499 €	803 €	651 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
1-28101-03 Galerie im Kloster																
442596	Versicherungserstattungen nach Schadenfällen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	nein	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
462900	Sonstige laufende Erträge	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	Ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
1-28102-01 Künstlerförderung incl. Honorare (Veranstaltungen)																
414420	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0 €	0 €	0 €	60.200 €	40.000 €	0 €	33.400 €	100,00%	ja	33.400 €	1	E	33.400 €	0 €	0 €
414590	Zuschüsse für laufende Zwecke vom sonst. privaten Bereich	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
441100	Mieten	1.350 €	1.450 €	1.400 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	100,00%	ja	1.000 €	1	E	1.000 €	0 €	0 €
441600	Eintrittsgelder "Naturklänge"	5.151 €	3.757 €	4.454 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €	100,00%	ja	4.000 €	1	E	4.000 €	0 €	0 €
441901	Provision Kartenverkauf	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	nein	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
442410	Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Bund	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
442590	Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom sonstigen privaten Bereich	900 €	0 €	450 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
462900	sonstige einmalige Erträge	0 €	415 €	208 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
462901	sonstige einmalige Erträge	3.760 €	6.000 €	4.880 €	8.500 €	8.500 €	8.500 €	8.500 €	100,00%	ja	8.500 €	1	E	8.500 €	0 €	0 €
1-54600-02 Parkraumbewirtschaftung (Parkautomaten)																
432280	Parkgebühren gesamt	157.662 €	92.485 €	125.073 €	120.000 €	120.000 €	120.000 €	120.000 €	0,00%	nein	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
442596	Versicherungserstattungen nach Schadenfällen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0,00%	nein	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
1-55501-05 Infozentrum "Wald & Moor", Naturpfad																
432980	Benutzungsgebühren stadteigener Räume und Anlagen nach Satzung	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €			0 €	0 €	0 €
441600	Eintrittsgelder für kulturelle oder sportliche Veranstaltungen	8.942 €	9.398 €	9.170 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	100,00%	ja	10.000 €	1	E	10.000 €	0 €	0 €
462902	Verkaufserlöse - Kleinverkäufe: Postkarten, Wanderkarten, Vogelhäuser	998 €	268 €	633 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	100,00%	nein	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
462910	Spenden	657 €	894 €	775 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	100,00%	ja	1.000 €	1	E	1.000 €	0 €	0 €
1-55501-07 Allgemeiner Forstbetrieb																
414420	Zuweisungen laufende Zwecke vom Land	149.100 €	21.001 €	85.051 €	0 €	0 €	0 €	0 €								
432980	Benutzungsgebühren stadteigener Räume und Anlagen nach Satzung	205 €	1.350 €	778 €	500 €	500 €	500 €	500 €	40,00%	ja	200 €	1	E	200 €	0 €	0 €
442590	Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom sonstigen privaten Bereich	171 €	0 €	86 €	0 €	0 €	0 €	0 €	40,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
442592	Betriebskostenerstattungen	53 €	8 €	31 €	0 €	0 €	0 €	0 €	40,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
461130	Erträge aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	40,00%	nein	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
462900	Sonstige laufende Erträge - Maschinen-Lehrgänge, Wildbret usw.	4.967 €	4.805 €	4.886 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000 €	40,00%	ja	2.400 €	1	E	2.400 €	0 €	0 €
466210	Zuschreib. bei imm. Verm.gegenst. u. Verm. des Sachanlagevermögens	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	40,00%	nein	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
1-57300-02 öffentliche Toiletten																
442592	Betriebskostenerstattungen	1.290 €	992 €	1.141 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	100,00%	ja	1.000 €	1	E	1.000 €	0 €	0 €
442596	Versicherungserstattungen nach Schadenfällen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	nein	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
1-57300-05 Begegnungszentrum - Demmlerstr.																
441100	Mieten - noch aufteilen?	43.350 €	27.405 €	35.378 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €	25,00%	ja	3.750 €	1	E	3.750 €	0 €	0 €
441104	Miete - Café BGZ	1.540 €	1.330 €	1.435 €	0 €	0 €	0 €	0 €	25,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
441600	Eintrittsgelder für kulturelle oder sportliche Veranstaltungen	2.052 €	2.052 €	2.052 €	0 €	0 €	0 €	0 €	25,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
442590	Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom sonstigen privaten Bereich	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	25,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
442592	Betriebskostenerstattungen	8.005 €	7.975 €	7.990 €	0 €	0 €	0 €	0 €	25,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
442596	Versicherungserstattungen nach Schadenfällen	2.682 €	110 €	1.396 €	0 €	0 €	0 €	0 €	25,00%	nein	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
462700	Versicherungen-Beitragsumlage	4.454 €	4.658 €	4.556 €	4.500 €	4.500 €	4.500 €	4.500 €								
462901	sonstige einmalige Erträge	0 €	9 €	17 €	0 €	0 €	0 €	0 €								
462902	Verkaufserlöse - Café BGZ	1.124 €	2.507 €	1.816 €	0 €	0 €	0 €	0 €	25,00%	nein	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
1-57503-01 Touristinfo																
431200	Gebühren für die Erteilung von Bescheiden - Genehmigungen, Ablehnun	17 €	67 €	42 €	300 €	300 €	300 €	300 €	100,00%	ja	300 €	1	E	300 €	0 €	0 €
441901	Provision (Kartenverkauf, Fahrpläne)	1.199 €	2.700 €	1.949 €	2.500 €	2.500 €	2.500 €	2.500 €	100,00%	nein	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
441902	Vermittlungsgebühr	79.578 €	76.034 €	77.806 €	75.000 €	75.000 €	75.000 €	75.000 €	100,00%	nein	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
442592	Betriebskostenerstattungen	151 €	441 €	296 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
442595	Versandkostenerstattung	212 €	0 €	106 €	50 €	50 €	50 €	50 €	100,00%	ja	50 €	2	E	0 €	50 €	0 €
462700	Versicherungen - Beitragsumlagen	570 €	0 €	285 €	250 €	250 €	250 €	250 €	100,00%	ja	250 €	1	E	250 €	0 €	0 €
462900	Sonstige laufende Erträge (z.B. Stadtführungen...)	801 €	0 €	400 €	1.500 €	1.500 €	1.500 €	1.500 €	100,00%	ja	1.500 €	1	E	1.500 €	0 €	0 €
462902	Verkaufserlöse - Verkauf von Souvenirs, Karten, T-Shirts....	15.606 €	0 €	7.803 €	12.000 €	12.000 €	12.000 €	12.000 €	100,00%	nein	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
462903	Gutscheine Touristinfo	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
1-57503-02 Tourismusförderung																
436100	Fremdenverkehrsabgabe	125.303 €	91.328 €	108.316 €	83.000 €	83.000 €	83.000 €	83.000 €	100,00%	nein	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
436200	Kurabgabe (AVS)	100.361 €	131.889 €	116.125 €	160.000 €	160.000 €	160.000 €	160.000 €	100,00%	nein	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
436201	Jahreskurabgabe (Zweitwohnsitz)	13.449 €	14.633 €	14.041 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €	100,00%	nein	0 €	1	E	0 €	0 €	0 €
462900	Sonstige laufende Erträge	200 €	0 €	100 €	100 €	100 €	100 €	100 €	100,00%	ja	100 €	1 und 2	E	90 €	10 €	0 €
Erträge Gesamt		2.556.526 €	1.581.255 €	2.068.890 €				1.971.551 €			110.512 €			110.452 €	60 €	
Aufwandsarten		Ist-Ergebnis	Ist-Ergebnis	Mittelwert der letzten drei Jahre					prozentualer Anteil	Abgabefähig	Umlagefähige Kosten	Ver- teilung	Kurbbeitrag (1)	Fremdenverkehrsbeitrag (2)	Schlüssel (3)	
		2021	2022													
1-11401-01 Gebäudemangement																
502110	Dienstbezüge Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0,00%	ja	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
502210	Dienstbezüge Arbeitnehmer	97.103 €	108.080 €	102.591 €	145.000 €	153.700 €	158.311 €	152.337 €	5,00%	ja	7.617 €	1	P	7.617 €	0 €	0 €
503200	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	4.006 €	3.830 €	3.830 €	5.510 €	5.841 €	6.016 €	5.789 €	5,00%	ja	289 €	1	P	289 €	0 €	0 €
504200	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung Arbeitnehmer	19.635 €	21.822 €	20.729 €	29.000 €	30.740 €	31.662 €	30.467 €	5,00%	ja	1.523 €	1	P	1.523 €	0 €	0 €
504201	Beiträge zur gesetzl. Unfallversicherung Arbeitnehmer (UFK u. BG)	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0,00%	ja	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
505100	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0,00%	nein	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
511100	Versorgungsaufwendungen Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0,00%	nein	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
514100	Unterstützungsleistungen Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0,00%	nein	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
523100	Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude u. Gebäudeeinr	11.567 €	6.859 €	9.213 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	0,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
523108	Unterhaltung/Reparaturen nach Schadenfällen	708 €	0 €	354 €	350 €	350 €	350 €	350 €	0,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €

523120	Landschaftsgestaltung/Verkehrssicherung/Gebäudeabriss	113.379 €	0 €	56.690 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
523200	Bewirtschaftung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude u. Gebäude	1.438 €	538 €	988 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	0,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
523600	Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen	29 €	0 €	14 €	50 €	50 €	50 €	50 €	0,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
523700	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
523800	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände (Anschaffungswert bis 60 Euro ohne MwSt. + Festwerte)	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
562500	Sachverständigen-, Gerichts-, Anwalts-, Notar- und Gerichtsvollzieherkos	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
562900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten u. Dienst	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
563400	Telefon, GEZ und Datenübertragungskosten	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
564100	Gebäude- und Inventarversicherungen	5.327 €	4.889 €	5.108 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	0,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
564120	Kfz-Versicherungen	1.643 €	1.688 €	1.666 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	0,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
564190	Sonstige Versicherungen - Glasversicherung/Elektronikversicherung	0 €	702 €	987 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	0,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
565120	Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
1-11402-03 Miet- und Pachtverträge																
523104	Unterhaltung im Rahmen der Hausverwaltung	212.611 €	258.949 €	235.780 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €	0,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
523200	Bewirtschaftung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude u. Gebäude	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
523204	Bewirtschaftung im Rahmen der Hausverwaltung	263.584 €	254.025 €	258.805 €	250.000 €	250.000 €	250.000 €	250.000 €	0,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
562100	Mieten	0 €	1.610 €	805 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	0,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
562110	Pachten	437 €	6.433 €	3.435 €	6.500 €	6.500 €	6.500 €	6.500 €	0,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
562102	Auskehr von Mieten und Pachten	0 €	232 €	116 €	500 €	500 €	500 €	500 €	0,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
562500	Sachverständigen-, Gerichts-, Anwalts-, Notar- und Gerichtsvollzieherkos	708 €	0 €	354 €	350 €	350 €	350 €	350 €	0,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
563500	Öffentliche Bekanntmachungen	123 €	0 €	62 €	100 €	100 €	100 €	100 €	0,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
565120	Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
568100	Grundsteuer	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
569900	Sonstige laufende Aufwendungen der Verwaltungstätigkeit	123 €	65 €	94 €	100 €	100 €	100 €	100 €	0,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
1-11402-09 Vermögensbewirtschaftung Pütnitz																
523200	Bewirtschaftung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude u. Gebäude	7.200 €	7.200 €	7.200 €	7.200 €	7.200 €	7.200 €	7.200 €	100,00%	ja	7.200 €	1	B	7.200 €	0 €	0 €
565120	Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
1-11403-01 Bauhof																
502110	Dienstbezüge Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	5,00%	ja	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
502210	Dienstbezüge Arbeitnehmer	447.993 €	493.362 €	470.678 €	522.964 €	554.342 €	570.972 €	549.426 €	5,00%	ja	27.471 €	1	P	27.471 €	0 €	0 €
503200	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	16.679 €	17.062 €	16.871 €	19.873 €	21.065 €	21.697 €	20.878 €	5,00%	ja	1.044 €	1	P	1.044 €	0 €	0 €
504200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Arbeitnehmer	91.112 €	96.721 €	93.917 €	104.593 €	110.868 €	114.194 €	109.885 €	5,00%	ja	5.494 €	1	P	5.494 €	0 €	0 €
504201	Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung Arbeitnehmer (UFK und BG	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	5,00%	ja	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
505100	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	5,00%	ja	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
511100	Versorgungsaufwendungen Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	5,00%	ja	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
514100	Unterstützungsleistungen Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	5,00%	ja	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
523100	Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude u. Gebäudeeinr	34.958 €	210.833 €	122.895 €	15.000 €	5.000 €	5.000 €	8.333 €	5,00%	ja	417 €	1	B	417 €	0 €	0 €
523108	Unterhaltung/Reparaturen nach Schadenfällen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	5,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
523200	Bewirtschaftung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude u. Gebäude	17.781 €	21.978 €	19.879 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	5,00%	ja	2.000 €	1	B	2.000 €	0 €	0 €
523500	Fahrzeugunterhaltung	107.749 €	93.927 €	100.838 €	99.563 €	102.549 €	105.626 €	102.579 €	5,00%	ja	5.129 €	1	B	5.129 €	0 €	0 €
523520	Betriebs- und Schmierstoffe	65.667 €	87.588 €	76.627 €	92.843 €	95.628 €	98.497 €	95.656 €	5,00%	ja	4.783 €	1	B	4.783 €	0 €	0 €
523600	Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen	11.949 €	19.831 €	15.890 €	21.021 €	21.652 €	22.302 €	21.658 €	5,00%	ja	1.083 €	1	B	1.083 €	0 €	0 €
523700	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.304 €	1.611 €	1.458 €	1.708 €	1.759 €	1.812 €	1.759 €	5,00%	ja	88 €	1	B	88 €	0 €	0 €
523800	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände (Anschaffungswert bis 60 Euro ohne MwSt. + Festwerte)	2.878 €	1.689 €	2.283 €	1.790 €	1.844 €	1.899 €	1.845 €	5,00%	ja	92 €	1	B	92 €	0 €	0 €
524400	Laborbedarf, Werkstättenbedarf, Lebensmittel, Arzneimittel, Verbandsstoffe, Sanitätsverbrauchsmaterial, Baumaterial, sonstiger Anstaltsbedarf, Saat- und Pflanzgut	6.089 €	5.077 €	5.583 €	5.382 €	5.543 €	5.710 €	5.545 €	5,00%	ja	277 €	1	B	277 €	0 €	0 €
524900	Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	10.935 €	7.564 €	9.249 €	8.017 €	8.258 €	8.506 €	8.260 €	5,00%	ja	413 €	1	B	413 €	0 €	0 €
561500	Dienst- und Schutzbekleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	7.811 €	10.122 €	8.966 €	10.729 €	11.051 €	11.383 €	11.054 €	5,00%	ja	553 €	1	B	553 €	0 €	0 €
562100	Mietaufwendungen (Fahrzeuge, Werkzeuge...)	22.189 €	32.400 €	27.295 €	34.344 €	35.374 €	36.435 €	35.385 €	5,00%	ja	1.769 €	1	B	1.769 €	0 €	0 €
562600	Honorare	0 €	46 €	23 €	50 €	50 €	50 €	50 €	5,00%	ja	3 €	1	B	3 €	0 €	0 €
562900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten u. Dienst	0 €	48 €	24 €	50 €	50 €	50 €	50 €	5,00%	ja	3 €	1	B	3 €	0 €	0 €
563100	Büromaterial	106 €	176 €	141 €	187 €	193 €	198 €	193 €	5,00%	ja	10 €	1	B	10 €	0 €	0 €
563200	Fachliteratur, Zeitschriften	81 €	81 €	152 €	86 €	89 €	92 €	89 €	5,00%	ja	4 €	1	B	4 €	0 €	0 €
563400	Telefon, GEZ und Datenübertragungskosten	3.733 €	2.447 €	3.090 €	2.594 €	2.672 €	2.752 €	2.673 €	5,00%	ja	134 €	1	B	134 €	0 €	0 €
564110	Gebäude- und Inventarversicherungen	984 €	986 €	986 €	1.047 €	1.079 €	1.111 €	1.079 €	5,00%	ja	54 €	1	B	54 €	0 €	0 €
564120	Kfz-Versicherungen	11.611 €	12.886 €	12.249 €	13.660 €	14.069 €	14.491 €	14.073 €	5,00%	ja	704 €	1	B	704 €	0 €	0 €
565120	Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	5,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
568200	Kraftfahrzeugsteuer	162 €	252 €	207 €	267 €	275 €	283 €	275 €	5,00%	ja	14 €	1	B	14 €	0 €	0 €
581100	Aufwendungen innerbetriebliche Leistungsverrechnung	49.367 €	68.471 €	58.919 €	60.000 €	60.000 €	60.000 €	60.000 €	5,00%	ja	3.000 €	1	B	3.000 €	0 €	0 €
1-11405-02 Postdienst																
563300	Porto- und Versandkosten	39.343 €	37.632 €	38.487 €	39.890 €	41.086 €	42.319 €	41.099 €	3,50%	ja	1.438 €	3	B	0 €	0 €	1.438 €
1-25103-01 Verein Bernsteinmuseum																
523100	Unterhaltung der Gebäude - Museum Kloster 1-3	16.634 €	0 €	8.317 €	10.000 €	113.000 €	30.000 €	51.000 €	100,00%	ja	51.000 €	1	B	51.000 €	0 €	0 €
541590	Zuweisungen und Zuschüsse an sonstigen privaten Bereich	0 €	49.005 €	24.502 €	62.000 €	62.000 €	62.000 €	62.000 €	100,00%	ja	62.000 €	1	B	62.000 €	0 €	0 €
541599	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	51.525 €	0 €	25.763 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
564110	Gebäude- und Inventarversicherungen	1.718 €	1.791 €	1.755 €	1.898 €	1.955 €	2.014 €	1.956 €	100,00%	ja	1.956 €	1	B	1.956 €	0 €	0 €
564190	Kunst-, Elektronik- und Glasversicherung	11.305 €	11.319 €	11.312 €	11.999 €	12.359 €	12.729 €	12.362 €	100,00%	ja	12.362 €	1	B	12.362 €	0 €	0 €
1-25103-02 Bewirtschaftung Klosterkirche, Rostocker Tor, Stadtgeschichte																
523100	Unterhaltung Gebäude - Dach und Ostturm	1.838 €	20.466 €	11.152 €	0 €	25.000 €	5.000 €	10.000 €	100,00%	ja	10.000 €	1	B	10.000 €	0 €	0 €
523108	Unterhaltung/Reparaturen nach Schadensfällen	0 €	8.542 €	4.271 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
523700	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	0 €	0 €	0 €	0 €	3.000 €	0 €	1.000 €	100,00%	ja	1.000 €	1	B	1.000 €	0 €	0 €
523800	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände (Anschaffungswert bis 60 Euro ohne MwSt. + Festwerte)	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
541590	Zuweisungen und Zuschüsse an sonstigen privaten Bereich	45.000 €	45.000 €	45.000 €	45.000 €	45.000 €	45.000 €	45.000 €	100,00%	ja	45.000 €	1	B	45.000 €	0 €	0 €
524900	700 Jahre Klosterkirche	0 €	0 €	0 €	0 €	5.000 €	0 €	1.667 €	100,00%	ja	1.667 €	1	B	1.667 €	0 €	0 €
564110	Gebäude- und Inventarversicherungen	2.763 €	2.775 €	2.769 €	2.941 €	3.031 €	3.121 €	3.031 €	100,00%	ja	3.031 €	1	B	3.031 €	0 €	0 €
564190	Sonstige Versicherungen - Kunstversicherung	3.866 €	4.460 €	4.163 €	4.727 €	4.869 €	5.015 €	4.871 €	1							

1-25103-03 Freilichtmuseum																
523100	Unterhaltung Museumsgebäude	282.091 €	28.817 €	155.454 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
523107	Unterhaltung Freilichtmuseum	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
523108	Unterhaltung / Rep. nach Schadenfällen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
541590	Zuweisungen und Zuschüsse an sonstigen privaten Bereich	230.000 €	245.895 €	237.948 €	304.000 €	310.100 €	316.300 €	310.133 €	100,00%	ja	310.133 €	1	B	310.133 €	0 €	0 €
564110	Gebäude- und Inventarversicherungen	3.868 €	4.313 €	4.090 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
564120	Kfz-Versicherungen	1.284 €	1.337 €	1.310 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
564190	Sonstige Versicherungen	1.345 €	1.173 €	1.259 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
1-27200-01 Bibliothek - Medien (Ausleihen, Bestandsaufnahme ...)																
502110	Dienstbezüge Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	5,00%	ja	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
502210	Dienstbezüge Arbeitnehmer	220.024 €	232.371 €	226.197 €	246.313 €	261.092 €	268.925 €	258.777 €	5,00%	ja	12.939 €	1	P	12.939 €	0 €	0 €
503200	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	8.110 €	8.502 €	8.306 €	9.360 €	9.921 €	10.219 €	9.834 €	5,00%	ja	492 €	1	P	492 €	0 €	0 €
504200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Arbeitnehmer	44.931 €	47.614 €	0 €	49.263 €	52.218 €	53.785 €	51.755 €	5,00%	ja	2.588 €	1	P	2.588 €	0 €	0 €
504201	Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung Arbeitnehmer (UFK und BG	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	5,00%	ja	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
505100	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	5,00%	ja	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
511100	Versorgungsaufwendungen Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	5,00%	ja	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
514100	Unterstützungsleistungen Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	5,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
563210	Bücher/Medien Bibliothek	27.368 €	29.992 €	28.680 €	32.000 €	33.000 €	34.000 €	33.000 €	5,00%	ja	1.650 €	1	B	1.650 €	0 €	0 €
563211	Bücher/Medien Bibliothek - FM-gebunden	5.892 €	6.778 €	6.335 €	5.500 €	5.500 €	5.500 €	5.500 €	5,00%	ja	275 €	1	B	275 €	0 €	0 €
566300	Säumniszuschläge	24 €	9 €	16 €	25 €	25 €	25 €	25 €	5,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
1-27200-02 Öffentlichkeitsarbeit (Veranstaltungen/Ausstellungen)																
562600	Honorare	3.414 €	3.635 €	3.524 €	8.500 €	8.500 €	8.500 €	8.500 €	5,00%	ja	425 €	1	B	425 €	0 €	0 €
563600	Öffentlichkeitsarbeit/Werbung	708 €	1.369 €	1.039 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	5,00%	ja	50 €	2	B	0 €	50 €	0 €
1-27200-04 sonstige Aufgaben der Bibliothek																
523100	Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeein	6.442 €	47.463 €	26.952 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5,00%	ja	250 €	1	B	250 €	0 €	0 €
523200	Bewirtschaftung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude u. Gebäudeein	17.121 €	23.451 €	20.286 €	24.858 €	25.604 €	26.372 €	25.611 €	5,00%	ja	1.281 €	1	B	1.281 €	0 €	0 €
523700	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.065 €	1.140 €	1.103 €	1.209 €	1.245 €	1.282 €	1.245 €	5,00%	ja	62 €	1	B	62 €	0 €	0 €
523800	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände (Anschaffungswert bis 60 Euro ohne MwSt.)	183 €	306 €	245 €	325 €	335 €	345 €	335 €	5,00%	ja	17 €	1	B	17 €	0 €	0 €
524400	Labor- und Werkstättenbedarf, Lebensmittel, Arzneimittel, Verbandstoffe, Sanitätsverbrauchsmaterial, Saat- u. Pflanzgut	121 €	78 €	100 €	83 €	86 €	88 €	86 €	5,00%	ja	4 €	1	B	4 €	0 €	0 €
524900	Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	49 €	53 €	51 €	56 €	58 €	60 €	58 €	5,00%	ja	3 €	1	B	3 €	0 €	0 €
561200	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung	4 €	0 €	2 €	0 €	0 €	0 €	0 €	5,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
562100	Mieten	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	5,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
562400	Unterhaltung Hard- und Software, lfd. Lizenzen	122 €	149 €	135 €	158 €	163 €	167 €	163 €	5,00%	ja	8 €	1	B	8 €	0 €	0 €
563100	Büromaterial	2.051 €	2.202 €	2.126 €	2.334 €	2.404 €	2.476 €	2.405 €	5,00%	ja	120 €	1	B	120 €	0 €	0 €
563200	Fachliteratur, Zeitschriften	24 €	19 €	21 €	20 €	21 €	21 €	21 €	5,00%	ja	1 €	1	B	1 €	0 €	0 €
563300	Porto und Versandkosten	161 €	198 €	180 €	210 €	216 €	223 €	216 €	5,00%	ja	11 €	1	B	11 €	0 €	0 €
563400	Telefon, GEZ und Datenübertragungskosten	2.785 €	1.800 €	2.292 €	1.908 €	1.965 €	2.024 €	1.966 €	5,00%	ja	98 €	1	B	98 €	0 €	0 €
563491	GEMA und ähnliche Gebühren	225 €	69 €	147 €	73 €	76 €	78 €	76 €	5,00%	ja	4 €	1	B	4 €	0 €	0 €
563700	Bankgebühren	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	5,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
564110	Gebäude- und Inventarversicherungen	1.711 €	1.736 €	1.724 €	1.840 €	1.896 €	1.952 €	1.896 €	5,00%	ja	95 €	1	B	95 €	0 €	0 €
564300	Sonstige Beiträge	635 €	40 €	338 €	42 €	44 €	45 €	44 €	5,00%	ja	2 €	1	B	2 €	0 €	0 €
564500	Beiträge zum Bibliotheksverband	214 €	864 €	539 €	916 €	943 €	971 €	943 €	5,00%	ja	47 €	1	B	47 €	0 €	0 €
569300	Repräsentationen und partnerschaftliche Beziehungen	75 €	58 €	67 €	62 €	64 €	66 €	64 €	5,00%	ja	3 €	1	B	3 €	0 €	0 €
1-28101-01 Stadtkulturhaus																
502110	Dienstbezüge Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
502210	Dienstbezüge Arbeitnehmer	74.152 €	84.545 €	79.348 €	89.618 €	94.995 €	97.845 €	94.152 €	100,00%	ja	94.152 €	1	P	94.152 €	0 €	0 €
503200	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	3.102 €	3.102 €	2.921 €	3.405 €	3.610 €	3.718 €	3.578 €	100,00%	ja	3.578 €	1	P	3.578 €	0 €	0 €
504200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Arbeitnehmer	15.197 €	17.211 €	16.204 €	17.924 €	18.999 €	19.569 €	18.830 €	100,00%	ja	18.830 €	1	P	18.830 €	0 €	0 €
504201	Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung Arbeitnehmer (UFK und BG	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
505100	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	nein	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
511100	Versorgungsaufwendungen Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	nein	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
514100	Unterstützungsleistungen Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	nein	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
523100	Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude u. Gebäudeein	9.187 €	18.279 €	13.733 €	30.000 €	30.900 €	31.827 €	30.909 €	100,00%	ja	30.909 €	1	B	30.909 €	0 €	0 €
523200	Bewirtschaftung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude u. Gebäudeein	18.097 €	23.107 €	20.602 €	32.000 €	32.960 €	33.949 €	32.970 €	100,00%	ja	32.970 €	1	B	32.970 €	0 €	0 €
523700	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	516 €	1.117 €	816 €	1.184 €	1.219 €	1.256 €	1.220 €	100,00%	ja	1.220 €	1	B	1.220 €	0 €	0 €
523800	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände (Anschaffungswert bis 60 Euro ohne MwSt.)	1.337 €	7.026 €	4.181 €	7.447 €	7.671 €	7.901 €	7.673 €	100,00%	ja	7.673 €	1	B	7.673 €	0 €	0 €
524400	Laborbedarf, Werkstättenbedarf, Lebensmittel, Arzneimittel, Verbandstoffe, Sanitätsverbrauchsmaterial, Saat- und Pflanzgut	181 €	159 €	170 €	168 €	173 €	178 €	173 €	100,00%	ja	173 €	1	B	173 €	0 €	0 €
524900	Sonst. Aufw. für Sachleistungen u. Verbrauchsmittel für Veranstaltun	642 €	1.868 €	1.255 €	1.980 €	2.039 €	2.100 €	2.040 €	100,00%	ja	2.040 €	1	B	2.040 €	0 €	0 €
562101	Filmmiete	1.056 €	2.936 €	1.996 €	3.112 €	3.205 €	3.301 €	3.206 €	100,00%	ja	3.206 €	1	B	3.206 €	0 €	0 €
562600	Honorare	5.003 €	10.639 €	7.821 €	11.277 €	11.616 €	11.964 €	11.619 €	100,00%	ja	11.619 €	1	B	11.619 €	0 €	0 €
563100	Büromaterial	77 €	186 €	132 €	198 €	203 €	210 €	204 €	100,00%	ja	204 €	3	B	0 €	204 €	0 €
563200	Fachliteratur, Zeitschriften	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
563300	Porto und Versandkosten	39 €	72 €	55 €	77 €	79 €	79 €	79 €	100,00%	ja	79 €	3	B	0 €	79 €	0 €
563400	Telefon, GEZ und Datenübertragungskosten	1.173 €	1.234 €	1.203 €	1.308 €	1.347 €	1.388 €	1.348 €	100,00%	ja	1.348 €	3	B	0 €	1.348 €	0 €
563491	GEMA-Gebühren	383 €	1.800 €	1.091 €	1.908 €	1.965 €	2.024 €	1.966 €	100,00%	ja	1.966 €	1	B	0 €	1.966 €	0 €
563600	Öffentlichkeitsarbeit/Werbung	101 €	488 €	294 €	517 €	532 €	548 €	533 €	100,00%	ja	533 €	2	B	0 €	533 €	0 €
564110	Gebäude- und Inventarversicherungen	698 €	700 €	699 €	742 €	764 €	787 €	765 €	100,00%	ja	765 €	1	B	765 €	0 €	0 €
569900	Sonstige laufende Aufwendungen - Auskehr Eintrittsgelder	341 €	2.159 €	1.250 €	2.289 €	2.358 €	2.428 €	2.358 €	100,00%	ja	2.358 €	1	B	2.358 €	0 €	0 €
1-28101-03 Galerie im Kloster																
523108	Unterhaltung/Reparaturen nach Schadenfällen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
541591	Lohnkostenzuschuss	17.200 €	32.200 €	24.700 €	32.200 €	32.200 €	32.200 €	32.200 €	100,00%	ja	32.200 €	1	P	32.200 €	0 €	0 €
541592	Sachkostenzuschuss	20.800 €	23.447 €	22.124 €	20.800 €	20.800 €	20.800 €	20.800 €	100,00%	ja	20.800 €	1	P	20.800 €	0 €	0 €
563600	Öffentlichkeitsarbeit/Werbung	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	2	B	0 €	0 €	0 €
1-28102-01 Künstlerförderung incl. Honorare (Veranstaltungen)																
502110	Dienstbezüge Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
502210	Dienstbezüge Arbeitnehmer	45.711 €	42.227 €	43.969 €	44.760 €	47.446 €	48.869 €	47.025 €	100,00%	ja	47.025 €	1	P	47.025 €	0 €	0 €
503200	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	1.676 €	1.727 €	1.702 €	1.701 €	1.803 €										

504200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Arbeitnehmer	9.055 €	9.231 €	9.143 €	8.952 €	9.489 €	9.774 €	9.405 €	100,00%	ja	9.405 €	1	P	9.405 €	0 €	0 €
504201	Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung Arbeitnehmer (UFK und BG	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
505100	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	nein	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
511100	Versorgungsaufwendungen Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	nein	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
514100	Unterstützungsleistungen Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	nein	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
523200	Bewirtschaftungskosten, Reinigung nach Veranstaltungen	3.928 €	6.356 €	5.142 €	6.737 €	6.939 €	7.147 €	6.941 €	100,00%	ja	6.941 €	1	P	6.941 €	0 €	0 €
523800	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände (Anschaffungswert bis 60 Euro ohne MwSt)	4.075 €	1.417 €	2.746 €	1.501 €	1.547 €	1.593 €	1.547 €	100,00%	ja	1.547 €	1	B	1.547 €	0 €	0 €
524806	Ausrichten von Volksfesten	6.973 €	23.406 €	15.189 €	24.810 €	25.554 €	26.321 €	25.562 €	100,00%	ja	25.562 €	1	B	25.562 €	0 €	0 €
524807	Veranstaltungsreihe "Naturklänge"	3.385 €	2.588 €	2.987 €	2.743 €	2.826 €	2.910 €	2.826 €	100,00%	ja	2.826 €	1	B	2.826 €	0 €	0 €
524808	Theaterprojekt / Ostseefestspiele	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.300 €	5.459 €	5.623 €	5.461 €	100,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
524900	Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	1.142 €	2.004 €	1.573 €	2.124 €	2.188 €	2.253 €	2.188 €	100,00%	ja	2.188 €	1	B	2.188 €	0 €	0 €
524906	Bernsteinkönigin	203 €	309 €	256 €	327 €	337 €	347 €	337 €	100,00%	ja	337 €	1	B	337 €	0 €	0 €
541901	Zuschüsse an örtliche Kulturvereinigungen	7.400 €	13.400 €	10.400 €	14.204 €	14.630 €	15.069 €	14.634 €	100,00%	ja	14.634 €	1	B	14.634 €	0 €	0 €
541903	Zuschuss Jazzfest Hafen	8.208 €	9.144 €	8.676 €	9.693 €	9.984 €	10.283 €	9.987 €	100,00%	ja	9.987 €	1	B	9.987 €	0 €	0 €
562600	Honorare	350 €	700 €	525 €	742 €	764 €	787 €	764 €	100,00%	ja	764 €	1	B	764 €	0 €	0 €
563491	GEMA-Gebühren	1.719 €	4.129 €	2.924 €	4.377 €	4.508 €	4.644 €	4.510 €	100,00%	ja	4.510 €	1	B	4.510 €	0 €	0 €
563600	Öffentlichkeitsarbeit/Werbung	250 €	34 €	142 €	36 €	37 €	38 €	37 €	100,00%	ja	37 €	2	B	0 €	37 €	0 €
1-36601-01 Spielplätze																
523100	Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäude	2.914 €	13.101 €	8.008 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €	60,00%	ja	9.000 €	1	B	9.000 €	0 €	0 €
523600	Unterhaltung Betriebsausstattung - Spielgeräte	4.031 €	5.261 €	4.646 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €	60,00%	ja	9.000 €	1	B	9.000 €	0 €	0 €
562900	sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Diensten	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	60,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
1-42402-01 Betriebskostenzuschuss Bodden-Therne																
541510	Zuweisungen und Zuschüsse an private Unternehmen	204.516 €	204.516 €	204.516 €	204.516 €	204.516 €	204.516 €	204.516 €	79,00%	ja	161.568 €	1	B	161.568 €	0 €	0 €
1-42402-02 Zuschuss Nutzungsentgelt Bodden-Therne																
541510	Zuweisungen und Zuschüsse an private Unternehmen	25.020 €	25.020 €	25.020 €	25.020 €	25.020 €	25.020 €	25.020 €	79,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
1-42402-03 Zuschuss auf Antrag / Sicherung des Betriebes Bodden-Th.																
541510	Zuweisungen und Zuschüsse an private Unternehmen	370.000 €	419.506 €	394.753 €	175.000 €	350.000 €	350.000 €	291.667 €	79,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
1-54100-06 Fahrradwege																
523200	Bewirtschaftung	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	79,00%	####	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
523300	Unterhaltung des Infrastrukturvermögens (Boddenwanderweg)	450 €	162 €	306 €	171 €	176 €	182 €	176 €	100,00%	ja	176 €	1	B	176 €	0 €	0 €
1-54100-05 Brücken, Über- und Unterführungen																
523300	Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	2.668 €	0 €	1.334 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	7,07%	ja	2.827 €	1	B	2.827 €	0 €	0 €
562500	Sachverständigen-, Gerichts-, Anwalts-, Notar- und Gerichtsvollzieherkos	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	7,07%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
1-54100-07 Gehwege / Reitwege																
523300	Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	7.416,86 €	4.059,02 €	5.737,94 €	4.303 €	4.432 €	4.565 €	5.738 €	79,00%	# #	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
1-54600-02 Parkraumbewirtschaftung (Parkautomat)																
502110	Dienstbezüge Beamte	0 €	-	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0,00%	nein	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
502210	Dienstbezüge Arbeitnehmer	23.451 €	11.455 €	17.453 €	17.453 €	18.500 €	19.610 €	18.521 €	0,00%	nein	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
503200	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	867 €	412 €	639 €	639 €	703 €	745 €	696 €	0,00%	nein	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
504200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Arbeitnehmer	4.503 €	2.135 €	3.319 €	3.319 €	3.700 €	3.922 €	3.647 €	0,00%	nein	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
504201	Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung Arbeitnehmer (UFK und BG	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0,00%	nein	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
505100	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0,00%	nein	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
511100	Versorgungsaufwendungen Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0,00%	nein	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
514100	Unterstützungsleistungen Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0,00%	nein	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
523600	Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen	1.933 €	409 €	1.171 €	433 €	446 €	459 €	446 €	0,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
562400	Unterhaltung Software Parkautomaten	3.268 €	2.299 €	2.783 €	2.437 €	2.510 €	2.585 €	2.511 €	0,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
563700	Bankgebühren	5.915 €	4.511 €	5.213 €	4.781 €	4.925 €	5.073 €	4.926 €	0,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
564190	sonstige Versicherungen - Elektronikversicherung	985 €	992 €	989 €	1.052 €	1.083 €	1.116 €	1.084 €	0,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
1-54800-01 Hafenanlage																
502110	Dienstbezüge Beamte	0 €	-	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	50,00%	ja	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
502210	Dienstbezüge Arbeitnehmer	9.075 €	9.736 €	9.405 €	10.320 €	10.939 €	11.267 €	10.842 €	50,00%	ja	5.421 €	1	P	5.421 €	0 €	0 €
503200	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	867 €	412 €	639 €	392 €	416 €	428 €	412 €	50,00%	ja	206 €	1	P	206 €	0 €	0 €
504200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Arbeitnehmer	4.503 €	2.135 €	3.319 €	2.064 €	2.188 €	2.253 €	2.168 €	50,00%	ja	1.084 €	1	P	1.084 €	0 €	0 €
504201	Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung Arbeitnehmer (UFK und BG	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	50,00%	ja	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
505100	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	50,00%	ja	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
511100	Versorgungsaufwendungen Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	50,00%	ja	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
514100	Unterstützungsleistungen Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	50,00%	ja	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
523200	Bewirtschaftung	16.137 €	15.957 €	16.047 €	16.914 €	117.421 €	120.944 €	85.093 €	50,00%	ja	42.547 €	1	B	0 €	0 €	0 €
523390	Unterhaltung Infrastrukturvermögen	6.052 €	19.411 €	12.732 €	20.576 €	21.193 €	21.829 €	21.199 €	50,00%	ja	10.600 €	1	B	10.600 €	0 €	0 €
562400	Unterhaltung Software Parkautomaten	3.268 €	2.299 €	2.783 €	2.437 €	2.510 €	2.585 €	2.511 €	50,00%	ja	1.255 €	1	B	1.255 €	0 €	0 €
1-55501-01 Rohholz																
529201	Dienstleistungen Dritter	10.112 €	9.536 €	9.824 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	9.824 €	40,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
1-55501-03 Umweltvorsorge, Waldschutz, Ribnitzer Großes Moor																
562500	Sachverständigen-, Gerichts-, Anwalts-, Notar- und Gerichtsvollzieherkos	3.100 €	3.100 €	3.100 €	3.100 €	3.100 €	3.100 €	3.100 €	40,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
1-55501-05 Infozentrum, Naturpfad																
523700	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	974 €	0 €	487 €	500 €	500 €	500 €	500 €	100,00%	ja	500 €	3	B	0 €	0 €	500 €
523800	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände (Anschaffungswert bis 60 Euro ohne MwSt)	0 €	0 €	0 €	250 €	250 €	250 €	250 €	100,00%	ja	250 €	1	B	250 €	0 €	0 €
524904	Verbrauchsmittel zum Verkauf	0 €	0 €	0 €	250 €	250 €	250 €	250 €	100,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
561500	Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung	477 €	557 €	517 €	590 €	608 €	626 €	608 €	100,00%	ja	608 €	1	B	608 €	0 €	0 €
563110	Vordrucke Eintrittskarten, Formulare...	0 €	0 €	0 €	250 €	250 €	250 €	250 €	100,00%	ja	250 €	1	B	250 €	0 €	0 €
563400	Telefon, GEZ und Datenübertragungskosten	653 €	734 €	694 €	778 €	801 €	825 €	802 €	100,00%	ja	802 €	3	B	0 €	0 €	802 €
563600	Öffentlichkeitsarbeit/Werbung	1.509 €	1.347 €	1.428 €	1.427 €	1.509 €	1.471 €	1.471 €	100,00%	ja	1.471 €	2	B	0 €	1.471 €	0 €
563700	Bankgebühren	0 €	45 €	22 €	47 €	49 €	50 €	49 €	100,00%	ja	49 €	3	B	0 €	0 €	49 €
1-55501-07 Allgemeiner Forstbetrieb																
502110	Dienstbezüge Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	40,00%	ja	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €

502210	Dienstbezüge Arbeitnehmer	244.826 €	262.403 €	253.614 €	278.148 €	294.836 €	312.527 €	295.170 €	40,00%	ja	118.068 €	1	P	118.068 €	0 €	0 €
503200	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	9.360 €	9.810 €	9.585 €	9.585 €	11.204 €	11.876 €	10.888 €	40,00%	ja	4.355 €	1	P	4.355 €	0 €	0 €
504200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Arbeitnehmer	45.566 €	50.817 €	48.191 €	48.191 €	58.967 €	62.505 €	56.555 €	40,00%	ja	22.622 €	1	P	22.622 €	0 €	0 €
504201	Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung Arbeitnehmer (UFK und BG)	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	40,00%	ja	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
505100	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	40,00%	nein	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
511100	Versorgungsaufwendungen Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	40,00%	nein	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
514100	Unterstützungsleistungen Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	40,00%	nein	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
523100	Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	5.952 €	123.914 €	64.933 €	60.000 €	60.000 €	60.000 €	60.000 €	40,00%	ja	24.000 €	1	B	24.000 €	0 €	0 €
523103	Unterhaltung Wald/Forst	11.633 €	4.543 €	8.088 €	4.816 €	4.960 €	5.109 €	4.962 €	40,00%	ja	1.985 €	1	B	1.985 €	0 €	0 €
523108	Unterhaltung / Rep. nach Schadenfällen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	40,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
523200	Bewirtschaftung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	6.487 €	6.456 €	6.472 €	6.844 €	7.049 €	7.260 €	7.051 €	40,00%	ja	2.820 €	1	B	2.820 €	0 €	0 €
523500	Fahrzeugunterhaltung	11.252 €	16.078 €	13.665 €	17.043 €	17.554 €	18.080 €	17.559 €	40,00%	ja	7.024 €	1	B	7.024 €	0 €	0 €
523520	Betriebs- und Schmierstoffe	9.304 €	17.575 €	13.439 €	18.630 €	19.188 €	19.764 €	19.194 €	40,00%	ja	7.678 €	1	B	7.678 €	0 €	0 €
523600	Unterhaltung der Maschinen und technischen Anlagen	3.913 €	4.330 €	4.121 €	4.590 €	4.728 €	4.870 €	4.729 €	40,00%	ja	1.892 €	1	B	1.892 €	0 €	0 €
523700	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.640 €	6.196 €	5.418 €	6.568 €	6.765 €	6.767 €	6.767 €	40,00%	ja	2.707 €	3	B	0 €	0 €	2.707 €
523800	Geringwertige Geräte, Ausstattung, Ausrüst. bis 60 Euro o. MwSt. + Festvermietungen	129 €	151 €	140 €	160 €	165 €	170 €	165 €	40,00%	ja	66 €	1	B	66 €	0 €	0 €
524900	Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	1.024 €	1.751 €	1.387 €	1.856 €	1.911 €	1.969 €	1.912 €	40,00%	ja	765 €	1	B	765 €	0 €	0 €
529201	Dienstleistungen Dritter	4.124 €	6.378 €	5.251 €	6.761 €	6.964 €	7.173 €	6.966 €	40,00%	ja	2.786 €	1	B	2.786 €	0 €	0 €
561500	Aufwendungen für Dienst-/Schutzbekleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	4.374 €	5.243 €	4.809 €	5.558 €	5.724 €	5.896 €	5.726 €	40,00%	ja	2.290 €	1	B	2.290 €	0 €	0 €
562100	Mieten	1.546 €	2.995 €	2.270 €	3.174 €	3.269 €	3.368 €	3.270 €	40,00%	ja	1.308 €	1	B	1.308 €	0 €	0 €
562500	Sachverständigen-, Gerichts-, Anwalts-, Notar- und Gerichtsvollzieherkosten	0 €	31.238 €	15.619 €	33.112 €	34.105 €	35.128 €	34.115 €	40,00%	ja	13.646 €	1	B	13.646 €	0 €	0 €
563100	Büromaterial	0 €	237 €	119 €	251 €	259 €	267 €	259 €	40,00%	ja	104 €	3	B	0 €	0 €	104 €
563200	Fachliteratur, Zeitschriften	228 €	236 €	232 €	236 €	258 €	265 €	258 €	40,00%	ja	103 €	3	B	0 €	0 €	103 €
563400	Telefon, GEZ und Datenübertragungskosten	830 €	893 €	861 €	947 €	975 €	1.004 €	975 €	40,00%	ja	390 €	2	B	0 €	0 €	390 €
563600	Öffentlichkeitsarbeit/Werbung	3.323 €	1.286 €	2.305 €	1.364 €	1.404 €	1.447 €	1.405 €	100,00%	ja	1.405 €	1	B	1.405 €	0 €	0 €
564110	Gebäude- und Inventarversicherungen	549 €	548 €	548 €	581 €	598 €	616 €	599 €	40,00%	ja	239 €	1	B	239 €	0 €	0 €
564120	Kfz-Versicherungen	3.422 €	3.621 €	3.521 €	3.838 €	3.953 €	4.072 €	3.954 €	40,00%	ja	1.582 €	1	B	1.582 €	0 €	0 €
565120	Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	40,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
568100	Grundsteuer	1.860 €	1.085 €	1.472 €	1.150 €	1.184 €	1.220 €	1.185 €	40,00%	ja	474 €	1	B	474 €	0 €	0 €
568200	Kraftfahrzeugsteuer	690 €	690 €	690 €	731 €	753 €	776 €	754 €	40,00%	ja	301 €	1	B	301 €	0 €	0 €
1-57300-02 öffentliche Toiletten																
523100	Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	75.855 €	9.483 €	42.669 €	10.052 €	10.353 €	10.664 €	10.356 €	100,00%	ja	10.356 €	1	B	10.356 €	0 €	0 €
523200	Bewirtschaftung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude u. Gebäudeeinrichtungen	71.314 €	75.499 €	73.406 €	80.029 €	82.430 €	84.903 €	82.454 €	100,00%	ja	82.454 €	1	B	82.454 €	0 €	0 €
523800	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände (Anschaffungswert bis 60 Euro ohne MwSt)	46 €	399 €	222 €	423 €	436 €	449 €	436 €	100,00%	ja	436 €	1	B	436 €	0 €	0 €
563400	Telefon, GEZ und Datenübertragungskosten	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
564110	Gebäude- und Inventarversicherungen	33 €	30 €	32 €	32 €	33 €	34 €	33 €	100,00%	ja	33 €	1	B	33 €	0 €	0 €
1-57300-05 Begegnungszentrum - Demmlerstr.																
523100	Unterhaltung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	9.389 €	3.409 €	6.399 €	3.614 €	3.722 €	3.834 €	3.723 €	25,00%	ja	931 €	1	B	931 €	0 €	0 €
523101	Café BGZ - Unterhaltung der Gebäude und Gebäudeeinr.	0 €	3.268 €	1.634 €	3.484 €	3.568 €	3.675 €	3.569 €	25,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
523108	Unterhaltung / Rep. nach Schadenfällen	0 €	235 €	117 €	249 €	256 €	264 €	256 €	25,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
523200	Bewirtschaftung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude u. Gebäudeeinrichtungen	68.616 €	68.258 €	68.437 €	72.353 €	74.524 €	76.759 €	74.545 €	25,00%	ja	18.636 €	1	B	18.636 €	0 €	0 €
523700	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.600 €	928 €	3.264 €	984 €	1.013 €	1.043 €	1.013 €	25,00%	ja	253 €	3	B	0 €	0 €	253 €
523800	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände (Anschaffungswert bis 60 Euro ohne MwSt)	563 €	48 €	305 €	51 €	53 €	54 €	53 €	25,00%	ja	13 €	3	B	0 €	0 €	13 €
523801	Café BGZ - Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	0 €	1.260 €	630 €	1.335 €	1.375 €	1.416 €	1.376 €	25,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
524400	Laborbedarf, Werkstättenbedarf, Lebensmittel, Arzneimittel, Verbandsstoffe, Sanitätsverbrauchsmaterial, Saat- und Pflanzgut	364 €	734 €	549 €	778 €	801 €	826 €	802 €	25,00%	ja	200 €	1	B	200 €	0 €	0 €
524401	Café BGZ - Laborbedarf, Werkstättenbedarf, Lebensmittel, Arzneimittel, Verbandsstoffe, Sanitätsverbrauchsmaterial	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	25,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
524802	Arbeitsgemeinschaften, Feriengestaltung, Exkursionen und Projekte	0 €	786 €	393 €	833 €	858 €	884 €	858 €	25,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
524900	Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	23 €	89 €	56 €	94 €	97 €	100 €	97 €	25,00%	ja	24 €	1	B	24 €	0 €	0 €
524907	Café BGZ - Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	0 €	289 €	145 €	307 €	316 €	325 €	316 €	25,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
541590	Zuweisungen und Zuschüsse an sonstigen privaten Bereich	4.408 €	7.235 €	5.822 €	7.669 €	7.899 €	8.136 €	7.902 €	25,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
541591	Lohnkostenzuschuss	48.552 €	57.912 €	53.232 €	61.387 €	63.228 €	65.125 €	63.247 €	25,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
541593	Zuschuss an Beschäftigte in städtischen Einrichtungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	25,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
562600	Honorare	0 €	1.500 €	750 €	1.590 €	1.638 €	1.687 €	1.638 €	100,00%	ja	1.638 €	1	B	1.638 €	0 €	0 €
563100	Büromaterial	150 €	96 €	123 €	102 €	105 €	108 €	105 €	25,00%	ja	26 €	3	B	0 €	0 €	26 €
563491	GEMA-Gebühren	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
563600	Öffentlichkeitsarbeit/Werbung	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	2	B	0 €	0 €	0 €
563900	sonstige Geschäftsaufwendungen	0 €	100 €	50 €	106 €	109 €	112 €	109 €	25,00%	ja	27 €	1	B	27 €	0 €	0 €
564110	Gebäude- und Inventarversicherungen	2.384 €	2.087 €	2.236 €	2.212 €	2.279 €	2.347 €	2.279 €	25,00%	ja	570 €	1	B	570 €	0 €	0 €
564190	sonstige Versicherungen	2.071 €	2.461 €	2.266 €	2.609 €	2.687 €	2.768 €	2.688 €	25,00%	ja	672 €	1	B	672 €	0 €	0 €
569300	Repräsentationen und partnerschaftliche Beziehungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	25,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
569900	Sonstige laufende Aufwendungen der Verwaltungstätigkeit (Auskehr Eintrittsgelder)	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	25,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
1-57503-01 Touristinfo																
502110	Dienstbezüge Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	70,00%	ja	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
502210	Dienstbezüge Arbeitnehmer	172.498 €	143.172 €	157.835 €	151.762 €	160.868 €	170.520 €	161.050 €	70,00%	ja	112.735 €	1	P	112.735 €	0 €	0 €
503200	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	6.469 €	5.016 €	5.743 €	5.743 €	6.113 €	6.480 €	6.112 €	70,00%	ja	4.278 €	1	P	4.278 €	0 €	0 €
504200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Arbeitnehmer	35.476 €	28.763 €	32.119 €	32.119 €	32.174 €	34.104 €	32.799 €	70,00%	ja	22.959 €	1	P	22.959 €	0 €	0 €
504201	Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung Arbeitnehmer (UFK und BG)	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	70,00%	ja	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
505100	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	70,00%	ja	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
511100	Versorgungsaufwendungen Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	70,00%	nein	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
514100	Unterstützungsleistungen Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	70,00%	nein	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €
523100	Unterhaltung Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	2.404 €	2.252 €	2.328 €	2.387 €	2.459 €	2.532 €	2.459 €	70,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
523200	Bewirtschaftung der Grundstücke, Außenanlagen, Gebäude u. Gebäudeeinrichtungen	8.315 €	9.383 €	8.849 €	9.946 €	10.245 €	10.552 €	10.248 €	100,00%	ja	10.248 €	1	B	10.248 €	0 €	0 €
523700	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	116 €	144 €	130 €	153 €	158 €	162 €	158 €	100,00%	ja	158 €	1	B	158 €	0 €	0 €
523800	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände (Anschaffungswert bis 60 Euro ohne MwSt)	122 €	21 €	71 €	22 €	23 €	24 €	23 €	100,00%	ja	23 €	1	B	23 €	0 €	0 €
524400	Verbrauchs- und Lebensmittel	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €
524904	Verbrauchsmittel zum Verkauf in der Stadtinfo	6.069 €	4.856 €	5.463 €	5.148 €	5.302 €	5.461 €	5.304 €	100,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €

525590	Erstattung Vermittlungsgebühr	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €		
525900	Rückführung nicht erstatterter Vorsteuer in HH	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €		
561500	Aufwendungen für Dienst- und Schutzbekleidung	57 €	0 €	29 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €		
562100	Mieten	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €		
562400	Unterhaltung Hard- und Software, lfd. Lizenzen	2.785 €	456 €	1.620 €	483 €	498 €	513 €	498 €	100,00%	ja	498 €	1	B	498 €	0 €	0 €		
562600	Honorare	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €		
563100	Büromaterial	54 €	104 €	79 €	110 €	114 €	117 €	114 €	100,00%	ja	114 €	3	B	0 €	0 €	114 €		
563200	Fachliteratur, Zeitschriften	414 €	443 €	428 €	470 €	484 €	498 €	484 €	100,00%	ja	484 €	3	B	0 €	0 €	484 €		
563400	Telefon, GEZ und Datenübertragungskosten	2.892 €	3.077 €	2.985 €	3.262 €	3.360 €	3.461 €	3.361 €	70,00%	ja	2.353 €	1	B	2.353 €	0 €	0 €		
563600	Öffentlichkeitsarbeit / Werbung	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	2	B	0 €	0 €	0 €		
563710	Gebühren EC-Kartenlesegerät / sonstige Bankgebühren	627 €	782 €	704 €	829 €	853 €	879 €	854 €	100,00%	ja	854 €	1	B	854 €	0 €	0 €		
563900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	46.888 €	46.998 €	46.943 €	49.818 €	51.312 €	52.852 €	51.327 €	100,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €		
564110	Gebäude- und Inventarversicherungen	737 €	738 €	738 €	783 €	806 €	830 €	806 €	100,00%	ja	806 €	1	B	806 €	0 €	0 €		
564190	Sonstige Versicherungen - Glasversicherung	548 €	546 €	547 €	579 €	596 €	614 €	596 €	100,00%	ja	596 €	1	B	596 €	0 €	0 €		
568910	Umsatzsteuer	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €		
569900	Rückzahlung Vermittlungsgebühr	4.484 €	3.116 €	3.800 €	3.303 €	3.402 €	3.504 €	3.403 €	100,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €		
1-57503-02 Tourismusförderung																		
502110	Dienstbezüge Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1 u 2	P	0 €	0 €	0 €		
502210	Dienstbezüge Arbeitnehmer	133.536 €	131.699 €	132.617 €	139.601 €	147.977 €	156.856 €	148.144 €	100,00%	ja	148.144 €	1 & 2	P	103.701 €	44.443 €	0 €		
503200	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	4.953 €	4.800 €	4.876 €	4.876 €	5.623 €	5.961 €	5.487 €	100,00%	ja	5.487 €	1 & 2	P	3.841 €	1.646 €	0 €		
504200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Arbeitnehmer	26.615 €	25.963 €	26.289 €	26.289 €	29.595 €	31.371 €	29.085 €	100,00%	ja	29.085 €	1 & 2	P	20.360 €	8.726 €	0 €		
504201	Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung Arbeitnehmer (UFK und BG	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1 & 2	P	0 €	0 €	0 €		
505100	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	nein	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €		
511100	Versorgungsaufwendungen Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	nein	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €		
514100	Unterstützungsleistungen Beamte	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	nein	0 €	1	P	0 €	0 €	0 €		
523700	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1 & 2		0 €	0 €	0 €		
524400	Laborbedarf, Werkstättenbedarf, Lebensmittel, Arzneimittel, Verbandsstoffe, Sanitätsverbrauchsmaterial, Saat- und Pflanzgut	72 €	39 €	56 €	41 €	42 €	44 €	42 €	100,00%	ja	42 €	1 u 2	B	30 €	13 €	0 €		
524900	Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmittel	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €		
525510	Kostenerstattung an den privaten Bereich - an private Unternehmen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €		
525900	Rückführung nicht erstatterter Vorsteuer in HH	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	nein	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €		
541590	Zuweisungen und Zuschüsse an den sonstigen privaten Bereich	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €		
562400	Unterhaltung Hard- und Software, lfd. Lizenzen	3.090 €	31.700 €	17.395 €	33.602 €	34.610 €	35.648 €	34.620 €	100,00%	ja	34.620 €	1	B	34.620 €	0 €	0 €		
562600	Honorare	0 €	0 €	833 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	1	B	0 €	0 €	0 €		
563600	Öffentlichkeitsarbeit/Werbung	14.195 €	7.204 €	10.699 €	7.636 €	7.865 €	8.101 €	7.867 €	100,00%	ja	7.867 €	1 u 2	B	3.923 €	3.944 €	0 €		
563900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	139 €	0 €	69 €	0 €	0 €	0 €	0 €	100,00%	ja	0 €	3	B	0 €	0 €	0 €		
564200	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen	11.109 €	6.068 €	8.589 €	6.432 €	6.625 €	6.824 €	6.627 €	100,00%	ja	6.627 €	2	B	0 €	6.627 €	0 €		
											0 €			0 €	0 €	0 €		
	Personalkosten Stadtführungen	2.384,07 €		2.384,07 €				2.384	100,00%	ja	2.384	1	P	2.384 €	0 €	0 €		
											0 €			0 €	0 €	0 €		
	Lohnkosten Mitarbeiter VFAQ (gebucht bei 1-11100-07 / 541593)										0 €			0 €	0 €	0 €		
	- Infozentrum Wald & Moor - 1 Mitarbeiter	9.252 €	6.985 €	8.118 €	9.252 €	8.606 €	9.122 €	8.118 €	100,00%	ja	8.118 €	1	P	8.118 €	0 €	0 €		
	- Galerie im Kloster - 1 Mitarbeiter + 1 Bundesfreiwilligendienst	6.120 €	191 €	3.155 €	0 €	0 €	0 €	3.155 €	100,00%	ja	3.155 €	1	P	3.155 €	0 €	0 €		
	- Forstbüro Neuheide - 1 Mitarbeiter	8.463 €	8.783 €	8.623 €	9.310 €	9.869 €	10.461 €	8.623 €	40,00%	ja	3.449 €	1	P	3.449 €	0 €	0 €		
	- Tischlerei Neuheide - 1 Mitarbeiter (Schilder, Hütten, Bänke)	23.171 €	25.850 €	24.511 €	27.401 €	29.045 €	30.788 €	24.511 €	100,00%	ja	24.511 €	1	P	24.511 €	0 €	0 €		
	- Touristische Helfer / Bauhof - 1-2 Mitarbeiter	12.248 €	15.161 €	13.705 €	16.071 €	17.035 €	18.057 €	13.705 €	100,00%	ja	13.705 €	1	P	13.705 €	0 €	0 €		
	- Stadtforst - 2 Mitarbeiter	11.654 €	15.103 €	13.378 €	16.009 €	16.970 €	17.988 €	13.378 €	40,00%	ja	5.351 €	1	P	5.351 €	0 €	0 €		
	- Helferinnen Infopunkte	1.495 €	5.590 €	3.543 €	5.926 €	6.281 €	6.658 €	3.543 €	40,00%	ja	1.417 €	1	P	1.417 €	0 €	0 €		
	- Projektleiter	42.713 €	54.550 €	46.610 €	57.823 €	61.292 €	64.970 €	46.610 €	74,29%	ja	34.625 €	1	P	34.625 €	0 €	0 €		
	- Geschäftsführung und Buchhaltung?																	
	Aufwendungen (Gesamt)	4.894.535,76 €	5.171.727,44 €	5.038.204,52 €							Summ	2.049.793,05 €		1.938.761,43 €	67.879,05 €	8.222,90 €		
														Verteilung des Schlüssels:	96,62%	3,38%		
		2.338.010,23 €		2.969.314,07 €										Abgabefähige Kosten:	1.946.706,17 €	68.157,20 €		
														Betriebskosten	B	1.128.231,02 €	13.064,18 €	8.222,90 €
																99%	1%	
																8.128,77 €	94,13 €	
																1.136.359,80 €	13.158,30 €	
														Personalkosten	P	810.522,27 €	54.814,87 €	- €
																94%	0,06 €	
																- €	- €	
																810.522,27 €	54.814,87 €	
														Abschreibungen	A	- €	- €	- €
																- €	- €	- €
																- €	- €	- €
																- €	- €	- €
														Zinsen	Z	- €	- €	- €
																- €	- €	- €
																- €	- €	- €
																- €	- €	- €
														Erlöse	E	110.452,37 €	60,00 €	- €
																1,00 €	0,00 €	
																- €	- €	
																110.452,37 €	60,00 €	

PROGNOSE BEI SATZUNGSANPASSUNG

PROGNOSE | Kurabgabe 2,00 € ganzjährig für Vollzahler

PROGNOSE VERGLEICHSAJHR	Erwachsene ganzjährig	Erwachsene ganzjährig	Schüler, Azubis, Studenten 18 - 27 Jahre	Schüler, Azubis, Studenten 18 - 27 Jahre	Schwerbehinderte ab GdB 80 %	Schwerbehinderte ab GdB 80 %	SUMME PROGNOSE	Positive Auswirkung der neuen Satzung im Vergleich zu aktueller Kurabgabe	SUMME PROGNOSE Erstentwurf Satzungsänderung	Positive Auswirkung von Variante XX im Vergleich zum Erstentwurf
Anpassung Kurabgabe	2,00 €	2,00 €	2,00 €	2,00 €	befreit	befreit	/			
Vergleichsjahr 2021	136.356,00 €	14.056,00 €	18.224,00 €	590,00 €	0,00 €	0,00 €	169.226,00 €	47.611,40 €	163.769,50 €	5.456,50 €
Übernachtungen 2021	68.178	7.028	9.112	295	153	10	84.776			
zusätzlicher Tag (An- & Abreise)	37.572 €	3.982 €	6.514 €	136,00 €			48.204 €	48.204,00 €	45.542,50 €	2.661,50 €
Ankünfte 2021	18.786	1.991	3.257	68	19	2	24.123	SUMME 95.815,40 €		SUMME 8.118,00 €
Vergleichsjahr 2022	128.280,00 €	20.894,00 €	20.560,00 €	566,00 €	0,00 €	0,00 €	170.300,00 €	48.009,90 €	163.241,00 €	7.059,00 €
Übernachtungen 2022	64.140	10.447	10.280	283	190	30	85.370			
zusätzlicher Tag (An- & Abreise)	32.210 €	4.724 €	7.634 €	134,00 €			44.702 €	44.702,00 €	41.592,50 €	3.109,50 €
Ankünfte 2022	16.105	2.362	3.817	67	26	8	22.385	SUMME 92.711,90 €		SUMME 10.168,50 €

Erwachsene ab 18 Jahren | Erhebung ganzjährig: 2,00 € | Saisonzeiten entfallen

Kinder und Jugendliche bis einschließlich 17 Jahren sind befreit | Anhebung der Altersgrenze für Befreiung von 16 auf 17 Jahre

Schüler, Azubi und Studenten von 18 - 27 Jahren werden zu Vollzahlern

Schwerbehinderte ab GDB 80% und deren Begleitpersonen werden befreit

Kurabgabe benachbarter Gemeinden in der Region Fischland-Darß-Zingst

Stadt / Amt	Hauptsaison	Erwachsener	Ermäßigt	Nebensaison	Erwachsener	Ermäßigt	Ganzjährig	Erwachsener	Ermäßigt <i>unterschiedliche Altersstruktur</i>	Jahres- kurabgabe	Jahreskurabgabe Ermäßigt
Ribnitz-Damgarten (aktuell)	01.05. - 30.09.	1,50 €	1,15 €	01.10. - 30.04.	1,20 €	0,85 €				40,50 €	30,00 €
Ribnitz-Damgarten (ab 2024)							Ja	2,00 €		60,00 €	
Ahrenshoop	01.04. - 31.10.	2,60 €	1,30 €	01.11. - 31.03.	2,00 €	1,00 €				78,00 €	
Barth (8.777)							Ja	1,70 €		51,00 €	
Born a. Darß							Ja	2,50 €	1,60 €	70,00 €	46,00 € (Kind 6-16 Jahre)
Dierhagen	01.05. - 30.09.	2,50 €	2,00 €	01.10. - 30.04.	1,50 €	1,00 €				66,00 €	
Graal-Müritz	01.04. - 31.10.	2,30 €	1,15 €	01.11. - 31.03.	1,10 €	0,55 €				64,40 €	
Prerow	01.05. - 30.09.	2,50 €	1,25 €	01.10. - 30.04.	1,50 €	0,75 €				60,00 €	
Wieck a. Darß	01.05. - 31.10.	2,50 €	1,25 €	01.11. - 30.04.	1,20 €	0,60 €				70,00 €	35,00 € (Kind 6-16 Jahre)
Wustrow	01.05. - 30.09.	2,40 €	1,20 €	01.10. - 30.04.	1,30 €	0,60 €				52,30 €	
Zingst							Ja	2,30 €	1,15 €	87,40 €	43,70 € (Kind 7-16 Jahre)
Südliche Boddenküste (Saal, Fuhlendorf, Pruchten)							Ja	2,00 €		60,00 €	

5. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung

<i>Organisationseinheit:</i> Amt für Bau, Wirtschaft und Liegenschaften <i>Verantwortlich:</i> Herr Körner	<i>Datum</i> 24.11.2023
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Verkehr (Vorberatung)	27.11.2023	Ö
Hauptausschuss (Vorberatung)	29.11.2023	N
Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten (Entscheidung)	06.12.2023	Ö

Beschlussvorschlag

Beschluss-Nr. RDG/BV/HA-17/383/02

5. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung

Aufgrund des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) und des § 50 Abs. 4 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (StrWG-MV) wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten vom 6. Dezember 2023 folgende Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung erlassen:

Artikel I

1. Anlage 1 zur Satzung (Straßenverzeichnis für den Sommerdienst) wird wie folgt neu gefasst:

Anlage 1

Straßenverzeichnis für den Sommerdienst

(Straßen werden mit der Kehrmaschine gereinigt)

1. Bundesstraßen

- Stralsunder Chaussee

2. Landes- und Kreisstraßen

- Barther Straße/Saaler Chaussee bis Waldstr.
 - Schillstraße
 - Körkwitzer Weg bis Ortseingangsschild
 - Richtenberger Straße (L22) bis Ortseingangsschild Richtung Ahrenshagen-Daskow (ohne 20b, - 22, 24, 24a, 25, 28, 30, 31, 31 a-k)
 - Rostocker Straße 13 bis Ortseingangsschild Richtung Rostock

3. Stadtstraßen

- Am See
 - Bahnhofstraße
 - Damgartener Chaussee
 - Fritz-Reuter-Straße 1-11a und 23-30
 - Rostocker Straße 1-12
 - Sanitzer Straße bis Ampel Umgehungsstraße
 - Lange Straße
 - Boddenstraße (vom Körkwitzer Weg bis zum Beginn des Garagenkomplexes)
 - Berliner Straße (vom Körkwitzer Weg bis G.-A-Demmler-Straße)

2. Anlage 2 zur Satzung (Straßenverzeichnis für den Winterdienst), Kategorie 1, wird für den Stadtteil Ribnitz wie folgt neu gefasst:

Kategorie 1

Normaler Winterdienst

Ribnitz

- Alte Klockenhäger Landstraße
- Am Markt
- Am Nettelrade
- Am See
- Bahnhofstraße
- Bauermeisterplatz
- Bei der Kirche
- Beim Handweiser
- Berliner Straße (vom Körkwitzer Weg bis G.-A.-Demmler-Straße)
- Boddenstraße
- Damgartener Chaussee
- Drei Linden
- Freudenberger Weg
- Fritz-Reuter-Straße 1-11a und 23-30
- Gänsestraße
- Georg-Adolf-Demmler-Straße
- Hirtenstraße
- Käthe-Miethe-Straße 1-19
- Klüßenberg
- Kuhlradler Landweg
- Lange Straße
- Mauerstraße
- Mühlenberg
- Mühlenstraße
- Nizzestraße
- Nördlicher Rosengarten
- Parkstraße
- Rostocker Straße 1-12
- Sandhufe
- Sanitzer Straße bis Ampel Umgehungsstraße
- Scheunenweg
- Südlicher Rosengarten
- Ulmenallee
- Wortlandstraße

3. Anlage 2 zur Satzung (Straßenverzeichnis für den Winterdienst), Kategorie 2, wird für die Stadtteile Ribnitz und Damgarten wie folgt neu gefasst:

Kategorie 2

Eingeschränkter Winterdienst (Winterdienst nach Bedarf)

Ribnitz

- Alte Klosterstraße
- Am alten Sägewerk
- Am Bleicherberg
- Am Bürgermeistergarten
- Am Graben
- Am Petersdorfer Weg
- Am Wasserturm

- Am Wasserwerk
- An der Bahnbrücke
- Anna-Gerresheim-Straße
- Bahnposten
- Bei der Klosterkirche
- Bergstraße
- Berliner Straße 9-12
- Budapester Straße
- Büttelstraße
- Bukarester Straße
- Buxtehuder Straße
- C.-H.-Staben-Straße
- Christian-Krauel-Straße
- Danziger Straße
- Dr.-Carl-Düffert-Straße
- Dr.-Wilhelm-Külz-Straße
- Ernst-Barlach-Straße
- Fischerstraße
- Frankenstraße
- Fritz-Reuter-Straße 12-22
- **Gartensteig**
- Gartenweg
- Gerhart-Hauptmann-Straße
- Geschwister-Scholl-Straße
- Gotthold-E.-Lessing-Straße
- Grüne Straße
- H.-L.-Miebrodt-Straße
- Hahnbitzstraße
- Heiligengeisthof
- Heiligengeiststraße
- Heinrich-Heine-Straße
- Heinrich-Thomas-Straße
- Helmuth-Schröder-Straße
- Hermann-Mevius-Straße
- Hufenweg
- Im Kloster
- J.-C.-Peters-Straße
- J.-H.-Wilken-Straße
- Jiciner Straße
- Johann-Sebastian-Bach-Straße
- John-Brinckman-Straße
- Karl-Meyer-Straße
- Käthe-Miethe-Straße (ohne 1-19)
- (Klockenhäger Straße) Landesstraße
- Klosterkamp
- Klosterteich
- Koch-Gotha-Platz
- (Körkwitzer Weg) Kreisstraße
- Luise-Algenstaedt-Straße
- Margaretenstraße
- **Martin-Andersen-Nexö-Straße**
- Minsker Straße
- **Mittelweg**
- Moskauer Straße
- **Musikantenweg**
- Neue Klosterstraße
- Neuhöfer Straße
- Otto-Lemcke-Straße

- Paßgehöft
- Prager Straße
- Predigerstraße
- Richard-Suhr-Siedlung
- Richard-Wossidlo-Straße
- Rigaer Straße
- Rostocker Landweg
- Rostocker Straße 46-86
- Schanze
- St.-Petersburger-Straße
- Steinstraße
- Straße der Einheit
- Straße der Solidarität
- Straße des Aufbaus
- Straße des Friedens
- (Strübingsberg)
- Theodor-Fontane-Straße
- Theodor-Körner-Straße
- Theodor-Storm-Straße
- Unterer Hufenweg
- Warschauer Straße

Landesstraße

Damgarten

- **Alte Allee**
- Am Kirchplatz
- Am Sportplatz
- Am Tempeler Bach
- Am Wiesengrund
- August-Bebel-Platz
- (Barther Straße)
- Dr.-Karl-Anklam-Straße
- Ernst-Garduhn-Straße
- Feldstraße
- Gartenstraße
- Glashütte
- Goethestraße
- Grüner Winkel
- Herderstraße
- Hinterstraße
- Holtacker
- Jaromarstraße
- Kantor-Bendix-Straße
- Karl-Liebknecht-Straße
- Kirchstraße
- Lerchenweg
- Querstraße
- Recknitzsteig
- Recknitzweg
- (Richtenberger Straße)
- **Richtenberger Straße 20b, 22, 24, 24a, 25, 28, 30, 31, 31 a-k**
- Rosa-Luxemburg-Straße
- (Saaler Chaussee)
- Schillerstraße
- (Schillstraße)
- **Von-Dechow-Straße**
- Wassersteig
- Wasserstraße
- (Stralsunder Chaussee)

Kreisstraße

Landesstraße

Kreisstraße

Kreisstraße

Bundesstraße

Artikel II

Die Änderungssatzung tritt am 1. Januar 2024 in Kraft.

Ribnitz-Damgarten,

Huth
Bürgermeister

Sachverhalt

Seit der letzten Änderung der Straßenreinigungssatzung sind neue Straßen im Stadtgebiet von Ribnitz-Damgarten gewidmet worden.

So ist in Ribnitz der Gartensteig dazu gekommen. Für den Winterdienst wurde dieser Weg als reines Wohngebiet in die Kategorie 2 eingestuft.

In Damgarten / Pütnitz Dorf sind ebenfalls als reines Wohngebiet die „Alte Allee“ und die „Von-Dechow-Str.“ neu gewidmet worden.

Diese Straßen wurden ebenfalls für den Winterdienst in Kategorie 2 erfasst.

Die Martin-Andersen-Nexö-Str., der Musikantenweg und der Mittelweg sind im Winterdienst der Kategorie 1 enthalten, weil sich hier das Arbeitsamt und auch mal ein Lidl befand.

Diese sind hier nicht mehr vorhanden. Der Bereich ist jetzt ein reines Wohngebiet und damit wird empfohlen, diese Straßen in Kategorie 2 umzutragen.

Darüber hinaus wurde die Straßenreinigungssatzung nur an die örtlichen Gegebenheiten angepasst und verfeinert. So wurde z.B. die Käthe-Miethe-Str. 1-20 in Kategorie 1 gelassen, da hier der Bus in Richtung Sandhufe fährt, der hintere Bereich ist ein reiner Wohnbereich und ist daher in Kategorie 2 einzustufen.

Finanzielle Auswirkungen

Haushaltsmäßige Belastung:	Ja:		Nein:	
Kosten:	€	Folgekosten/Abschreibungen:	€	
Produkt / Sachkonto:				
Verfügbare Mittel des Kontos:	€			

Anlage/n

1	Straßenreinigungssatzung - Stand 4. Änderung (Januar 2022) (öffentlich)
---	---

Straßenreinigungssatzung

§ 1

Reinigungspflichtige Straßen

- (1) Die in geschlossener Ortslage gelegenen öffentlichen Straßen sind zu reinigen. Einzelne außerhalb der geschlossenen Ortslage gelegene Straßen sind in die Reinigungspflicht einzubeziehen, soweit die anliegenden Grundstücke in geschlossener oder offener Bauweise zusammenhängend bebaut sind. Öffentliche Straßen sind solche, die dem öffentlichen Verkehr nach dem Straßen- und Wegegesetz M-V oder dem Bundesfernstraßengesetz gewidmet sind.
- (2) Reinigungspflichtig ist die Stadt Ribnitz-Damgarten. Sie reinigt die Straßen, soweit die Reinigungspflicht nicht nach Maßgabe der §§ 3 und 5 übertragen wird.
- (3) Die maschinelle Straßenreinigung (Sommerdienst) erfolgt einmal wöchentlich auf den in der Anlage 1 ausgewiesenen Straßen. Zusätzlich führt der Bauhof manuelle Straßenreinigungsarbeiten durch.
- (4) Der Winterdienst im gesamten Stadtgebiet wird durch den Bauhof auf den in der Anlage 2 genannten Straßen geleistet. Es können ergänzend auch Fremdfirmen mit dem Winterdienst beauftragt werden.

§ 2

Straßenreinigungsgebühren

Teil der Satzung ist das als Anlage beigefügte Straßenverzeichnis. Für die Inanspruchnahme der Reinigung werden Gebühren nach der zu dieser Satzung erlassenen Gebührensatzung erhoben.

§ 3

Übertragung der Reinigungspflicht

- (1) Für den Sommerdienst wird die Reinigung folgender Straßenteile auf die Eigentümer der anliegenden Grundstücke übertragen:
Alle zwischen dem Grundstück und der Fahrbahn liegenden Straßenteile einschließlich Rinnstein sind zu reinigen. Dazu zählen insbesondere:
- a) Gehwege einschließlich der gleichzeitig als Radweg ausgewiesenen Gehwege, der Verbindungs- und Treppenwege und des markierten Teils des Gehweges, der durch Kraftfahrzeuge mitbenutzt werden darf
 - b) Radwege, Trenn-, Baum-, Parkstreifen und Baumscheiben sowie sonstige zwischen dem anliegenden Grundstück und der Fahrbahn gelegene Teile des Straßenkörpers
- (2) In den nicht im Straßenverzeichnis für den Sommerdienst (Anlage 1) aufgeführten Straßen ist zusätzlich zu den in Abs. 1 genannten Straßenteilen die halbe Breite der Straße zu reinigen.
- (3) Anstelle des Grundstückseigentümers trifft die Reinigungspflicht
- 1. den Erbbauberechtigten
 - 2. den Nießbraucher, sofern er das gesamte Grundstück selbst nutzt
 - 3. den dinglich Wohnberechtigten, sofern ihm das ganze Wohngebäude zur Nutzung überlassen ist.

(4) Ist der Reinigungspflichtige nicht in der Lage, seine Pflicht persönlich zu erfüllen, so hat er eine geeignete Person oder Firma mit der Reinigung zu beauftragen.

(5) Eine zusätzliche Reinigung durch die Stadt Ribnitz-Damgarten befreit die Reinigungspflichtigen nicht von ihren Pflichten.

§ 4

Art und Umfang der Reinigungspflicht

(1) Die Reinigungspflicht umfasst die Säuberung der in § 3 genannten Straßenteile einschließlich der Beseitigung von Abfällen, Laub und Hundekot. Wildwachsende Kräuter sind zu entfernen. Beim Einsatz von Unkrautbekämpfungsmitteln dürfen nur solche angewendet werden, die für einen Einsatz in der Trinkwasserschutzzone 2 zugelassen sind.

(2) Herbizide oder andere chemische Mittel dürfen bei der Wildkräuterbeseitigung in Straßenrandbereichen nicht eingesetzt werden. Als Straßenrandbereich gelten alle zwischen dem anliegenden Grundstück und der Fahrbahn gelegene Flächen.

(3) Art und Umfang der Reinigung richten sich im Übrigen nach dem Grad der erkennbaren Verschmutzung. Rinnsteine sind wenigstens 14-täglich zu reinigen, um ein Versanden der Sinkkästen zu vermeiden. Kehricht und sonstiger Unrat dürfen nicht auf Straßen und Straßenteilen abgelagert werden. Autowracks, nicht mehr fahrbereite Krafträder, Mopeds, Fahrräder oder sonstige unbrauchbare Maschinen- oder Geräteteile dürfen nicht auf Straßen oder Straßenteilen abgestellt werden.

(4) Grünstreifen zwischen Grundstücksgrenze und Straße sind während der Vegetationszeit durch Mähen kurz zu halten. Auf dem Streifen befindliche Hecken, Sträucher und Bäume, die dem Grundstückseigentümer zuzuordnen sind, sind regelmäßig so zu beschneiden, dass Behinderungen und Beeinträchtigungen im öffentlichen Bereich nicht entstehen.

(5) Außerhalb des privaten Grundstückes dürfen Hecken, Sträucher und Bäume nur mit Zustimmung des Eigentümers des öffentlichen Grundstückes gepflanzt werden. Für das Pflanzen und Pflegen können Auflagen erteilt werden. Zur Rücknahme bereits vorhandener Pflanzungen können Auflagen zur Entfernung bzw. zur Änderung der Ansicht erteilt werden.

§ 5

Übertragung der Verpflichtung zur Schnee- und Glättebeseitigung

(1) In den im Straßenverzeichnis für den Winterdienst (Anlage 2) in den Kategorien I und II aufgeführten Straßen wird die Schnee- und Glättebeseitigung folgender Straßenteile auf die Eigentümer der anliegenden Grundstücke übertragen: Gehwege einschließlich der gleichzeitig als Radweg gekennzeichneten Gehwege sowie Verbindungs- und Treppenwege. Als Gehweg gilt auch ein begehbarer Seitenstreifen oder ein für die Bedürfnisse des Fußgängerverkehrs erforderlicher Streifen der Fahrbahn, wenn auf keiner Straßenseite ein Gehweg besonders abgegrenzt ist.

(2) Schneeräumung und Glättebeseitigung

1. Neben der allgemeinen Straßenreinigungspflicht haben die Grundstückseigentümer (bzw. ihre Beauftragten) bei Schneefall und Eisglätte die Gehwege und Zugänge zu Überwegen vor ihrem Grundstück in einer solchen Breite vom Schnee zu räumen und bei Glätte abzustumpfen, dass der Verkehr nicht mehr als unvermeidbar beeinträchtigt wird.

Im Bereich von Haltestellen öffentlicher Verkehrsmittel ist die Schneeberäumung und Abstumpfung bis zur Bordsteinkante vorzunehmen, so dass die Fahrgäste die Verkehrsmittel vom Gehweg aus erreichen und verlassen können.

Die Gehwegabschnitte vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass ein durchgehend geräumter und abgestumpfter Gehweg gewährleistet ist.

2. In Straßen ohne separaten Gehweg ist ein Streifen von ca. 1,25 m Breite entlang der Grundstücksgrenze zu räumen und abzustumpfen.

3. Straßeneinläufe und Feuerlöschhydrantenanschlüsse sind vom Grundstückseigentümer in die Schneeräumung einzubeziehen und freizuhalten.

4. Eigentümer von Grundstücken im Kreuzungsbereich einer Straße haben einen Zugang zu Überwegen und zur Fahrbahn in einer Breite von ca. 1,2 5m vom Schnee zu räumen und abzustumpfen.

5. Der beim Räumen des Gehweges anfallende Schnee bzw. anfallendes Eis sind außerhalb des Verkehrsraumes wie Grünstreifen, Vorgärten usw. zu lagern. Ist eine solche Lagerung nicht möglich, so sind Schnee und Eis abhängig von der Breite des Gehweges vor oder auf dem Fahrbahnrand so zu lagern, dass der Verkehr und vor allem die Räumfahrzeuge möglichst wenig beeinträchtigt werden.

6. Die in den vorstehenden Ziffern festgelegten Verpflichtungen gelten für die Zeit von 07:00 Uhr bis 20:00 Uhr. Sie sind nach Schneefall oder entstandener Eisglätte unverzüglich durchzuführen.

7. Schnee und Eis von anliegenden Grundstücken dürfen nicht auf die Straße oder den Gehweg geschafft bzw. auf der Straße oder dem Gehweg gelagert werden.

8. Als Streumaterial sind vor allem Sand, Splitt und ähnliches abstumpfendes Material zu verwenden. Streusalz soll nur in unbedingt notwendigen Mengen verwendet werden.

Die Streumaterialien sind durch den Grundstückseigentümer auf eigene Kosten rechtzeitig zu beschaffen und in ausreichender Menge vorzuhalten.

9. Beim Abstumpfen und Beseitigen von Eisglätte dürfen nur solche Hilfsmittel verwendet werden, die die Oberfläche des Gehweges nicht beschädigen.

§ 6

Außergewöhnliche Verunreinigung von Straßen

(1) Wer eine öffentliche Straße über das übliche Maß hinaus verunreinigt, hat gemäß § 49 des Straßen- und Wegegesetzes (StrWG-MV) die Verunreinigung ohne Aufforderung unverzüglich zu beseitigen. Andernfalls kann die Stadt Ribnitz-Damgarten die Verunreinigung im Rahmen einer Ersatzvornahme auf Kosten des Verursachers beseitigen lassen.

(2) Abs. 1 gilt auch für Verunreinigung durch Hundekot.

§ 7

Grundstücksbegriff

(1) Grundstück im Sinne dieser Satzung ist ohne Rücksicht auf die Grundbuchbezeichnung jeder zusammenhängende Grundbesitz, der eine wirtschaftliche Einheit nach den steuerrechtlichen Bestimmungen (Grundsteuergesetz, Bewertungsgesetz) bildet oder bilden würde, wenn das Grundstück nicht von der Grundsteuer befreit wäre.

(2) Liegt Wohnungseigentum oder Teileigentum vor, so ist der katasterliche Grundstücksbegriff maßgebend.

(3) Als anliegende Grundstücke im Sinne dieser Satzung gelten auch die Grundstücke, die vom Gehweg oder von der Fahrbahn durch Gräben, Böschungen, Mauern, Park-, Trenn-, Rand-, Seiten- und Sicherheitsstreifen getrennt sind, unabhängig davon, ob sie mit der Vorder- bzw. Hinter- oder Seitenfront an der Straße liegen. Als anliegendes Grundstück gilt auch ein Grundstück, das von der Straße durch eine im Eigentum der Stadt Ribnitz-Damgarten oder des Trägers der Straßenbaulast stehende, nicht genutzte unbebaute Fläche getrennt ist, wenn es unmittelbar über die Straße wirtschaftlich oder verkehrsmäßig genutzt werden kann oder wenn von dem Grundstück eine konkrete, nicht unerhebliche Verschmutzung der Straße ausgeht.

§ 8

Ordnungswidrigkeiten

Wer vorsätzlich oder fahrlässig seiner Reinigungs- und Pflegepflicht bzw. seiner Pflicht zur Schnee- und Glättebeseitigung nach dieser Satzung nicht nachkommt, insbesondere wer die in den §§ 3 und 5 genannten Straßenflächen nicht im erforderlichen Umfang oder in der erforderlichen Art und Weise oder zur erforderlichen Zeit reinigt, vom Schnee räumt und mit geeigneten abstumpfenden Mitteln streut und wer seine Reinigungspflicht nach § 6 i. V. m. § 50 StrWG-MV verletzt, handelt ordnungswidrig. Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 61 StrWG-MV mit einer Geldbuße bis zu 5.000 Euro geahndet werden.

§ 9

Zwangsmaßnahmen

Die Vollstreckung der nach dieser Satzung ergangenen Verwaltungsverfügungen erfolgt nach den §§ 79 - 99 des Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung in Mecklenburg-Vorpommern (Sicherheits- und Ordnungsgesetz SOG M-V) mittels Ersatzvornahme auf Kosten des Pflichtigen oder Festsetzung eines Zwangsgeldes. Das Zwangsgeld kann wiederholt werden.

Die Satzung ist in dieser Fassung am 1. Januar 2022 in Kraft getreten.

Anlage 1

Straßenverzeichnis für den Sommerdienst

Straßen werden mit der Kehrmaschine gereinigt

1. Bundesstraßen

- Stralsunder Chaussee

2. Landes- und Kreisstraßen

- Barther Straße/Saaler Chaussee bis Waldstraße
- Schillstraße
- Körkwitzer Weg bis Ortseingangsschild
- Richtenberger Straße (L22) bis Ortsausgangsschild Richtung Ahrenshagen-Daskow (ohne 22, 24, 24 a, 25, 28, 30, 31, 31 a - k)
- Rostocker Straße 13 bis Ortsausgangsschild Richtung Rostock (ohne 46 - 86)

3. Stadtstraßen

- Am See
- Bahnhofstraße
- Damgartener Chaussee
- Fritz-Reuter-Straße 1 - 11 a und 23 - 30
- Rostocker Straße 1 - 12
- Sanitzer Straße bis Ampel Umgehungsstraße
- Lange Straße
- Boddenstraße (vom Körkwitzer Weg bis zum Beginn des Garagenkomplexes)
- Berliner Straße (vom Körkwitzer Weg bis G.-A.-Demmler-Straße)

Anlage 2

Straßenverzeichnis für den Winterdienst

Kategorie 1

Normaler Winterdienst

Ribnitz

- Alte Glockenhäger Landstraße
- Am Markt
- Am Nettelrade
- Am See
- Bahnhofstraße
- Bauermeisterplatz
- Bei der Kirche
- Beim Handweiser
- Berliner Straße (vom Körkwitzer Weg bis G.-A.-Demmler-Straße)
- Boddenstraße
- Damgartener Chaussee
- Drei Linden
- Freudenberger Weg
- Fritz-Reuter-Straße 1 – 11 a und 23 - 30
- Gänsestraße
- Georg-Adolf-Demmler-Straße
- Hirtenstraße
- Käthe-Miethe-Straße 1 - 19
- Klüßenberg
- Kuhlradler Landweg
- Lange Straße
- Martin-Andersen-Nexö-Straße
- Mauerstraße

- Mittelweg
- Mühlenberg
- Mühlenstraße
- Musikantenweg
- Nizzestraße
- Nördlicher Rosengarten
- Parkstraße
- Rostocker Straße 1 - 12
- Sandhufe
- Sanitzer Straße Ampel Umgehungsstraße
- Scheunenweg
- Südlicher Rosengarten
- Ulmenallee
- Wortlandstraße

Damgarten

- An der Mühle
- Neue Straße
- Schulstraße
- Stralsunder Straße bis 52
- Waldstraße

Ortsteile

Altheide

- Am Flohberg

Freudenberg

- Am Dorfplatz
- Birkenstraße
- Kuhlraeder Landweg
- Petersdorfer Landweg

Klockenhagen

- Ecke Stützpunkt (ohne Stichstraßen)

Dechowshof

- Verbindungsweg

Langendamm

- Heideweg

Neuhof

- Pappelallee

Petersdorf

- Am Klosterbach
- Freudenberger Landweg
- (Sanitzer Straße)

Landesstraße

Kategorie 2

Eingeschränkter Winterdienst (Winterdienst nach Bedarf)

Ribnitz

- Alte Klosterstraße
- Am alten Sägewerk
- Am Bleicherberg
- Am Bürgermeistergarten
- Am Graben
- Am Petersdorfer Weg
- Am Wasserturm
- Am Wasserwerk
- An der Bahnbrücke
- Anna-Gerresheim-Straße
- Bahnposten
- Bei der Klosterkirche
- Bergstraße
- Berliner Straße 9 - 12
- Budapester Straße
- Büttelstraße
- Bukarester Straße
- Buxtehuder Straße
- C.-H.-Staben-Straße
- Christian-Krauel-Straße
- Danziger Straße
- Dr.-Carl-Düffert-Straße
- Dr.-Wilhelm-Külz-Straße
- Ernst-Barlach-Straße
- Fischerstraße
- Frankenstraße
- Fritz-Reuter-Straße 12-22
- (Gartensteig)
- Gartenweg
- Gerhart-Hauptmann-Straße
- Geschwister-Scholl-Straße
- Gotthold-E.-Lessing-Straße
- Grüne Straße
- H.-L.-Miebrodt-Straße
- Hahnbitzstraße
- Heiligengeisthof
- Heiligengeiststraße
- Heinrich-Heine-Straße
- Heinrich-Thomas-Straße
- Helmuth-Schröder-Straße
- Hermann-Mevius-Straße

Privatstraße

- Hufenweg
- Im Kloster
- J.-C.-Peters-Straße
- J.-H.-Wilken-Straße
- Jiciner Straße
- Johann-Sebastian-Bach-Straße
- John-Brinckman-Straße
- Karl-Meyer-Straße
- Käthe-Miethe-Straße
- (Klockenhäger Straße)
- Klosterkamp
- Klosterteich
- Koch-Gotha-Platz
- (Körkwitzer Weg)
- Luise-Algenstaedt-Straße
- Margaretenstraße
- Minsker Straße
- Moskauer Straße
- Neue Klosterstraße
- Neuhöfer Straße
- Otto-Lemcke-Straße
- Paßgehöft
- Prager Straße
- Predigerstraße
- Richard-Suhr-Siedlung
- Richard-Wossidlo-Straße
- Rigaer Straße
- Rostocker Landweg
- Rostocker Straße 46 - 86
- Schanze
- St.-Petersburger-Straße
- Steinstraße
- Straße der Einheit
- Straße der Solidarität
- Straße des Aufbaus
- Straße des Friedens
- (Strübingsberg)
- Theodor-Fontane-Straße
- Theodor-Körner-Straße
- Theodor-Storm-Straße
- Unterer Hufenweg
- Warschauer Straße

Landesstraße

Kreisstraße

Bundesstraße

Landesstraße

Damgarten

- Am Kirchplatz
- Am Sportplatz
- Am Tempeler Bach
- Am Wiesengrund
- An der Kleinbahn
- August-Bebel-Platz
- (Barther Straße) Kreisstraße
- Dr.-Karl-Anklam-Straße
- Ernst-Garduhn-Straße
- Feldstraße
- Gartenstraße
- Glashütte
- Goethestraße
- Grüner Winkel
- Herderstraße
- Hinterstraße
- Holtacker
- Jaromarstraße
- Kantor-Bendix-Straße
- Karl-Liebknecht-Straße
- Kastanienallee
- Kirchstraße
- Lerchenweg
- Querstraße
- Recknitzsteig
- Recknitzweg
- (Richtenberger Straße L 22) Landesstraße
- Rosa-Luxemburg-Straße
- (Saaler Chaussee) Kreisstraße
- Schillerstraße
- (Schillstraße) Kreisstraße
- Wassersteig
- Wasserstraße
- (Stralsunder Chaussee) Bundesstraße
- Stralsunder Straße 53 - 57

Ortsteile

Altheide

- Langer Damm
- Bahnhofsweg
- (Heidestraße) Bundesstraße

Beiershagen

- Schwarze Straße
- Gutsstraße
- Altes Forsthaus

Borg

- Am Wäldchen
- Schwarzer Weg
- Weidenweg
- Wildrosenweg
- Weißer Weg
- (Bei den Borger Tannen) Bundesstraße

Dechowshof

- Templer Weg

Freudenberg

- Lindenstraße
- (Marlower Straße) Landesstraße
- Waldschneise

Hirschburg

- Am Waldessaum
- Koppelweg
- Kuhweidenweg
- Weidenweg
- Wiesenweg
- Zum Büdneracker
- Zum Forsthof
- (Zum Wallbach) Landesstraße

Klockenhagen

- Achterberg
- Ahornweg
- Am Katenfeld
- Am Tannenberg
- Altheider Weg
- Birkenweg
- Ecke Wiencke
- Heinrich-Peters-Straße
- (Hirtenwiese) Privatstraße
- Katenweg
- Neuklockenhäger Weg
- (Bäderstraße) Landesstraße
- (Mecklenburger Straße) Landesstraße
- Robinieneck

Körkwitz

- Am Klärwerk
- Am Bernsteinsee
- An der Bäderstraße 1 - 37
- (An der Bäderstraße nur K 1) Kreisstraße
- Zum Bodden

Langendamm

- Alter Sandweg
- (Boddenblick) Privatstraße
- Hafenweg
- Hummelberg
- Seereihe
- Waldemar-Schröder-Weg
- Waldreihe
- Wasserreihe
- Weidensteig

Neuheide/Klein-Müritz

- Ribnitzer Landweg
- Zum Voßberg
- (Müritzer Straße) Landesstraße
- (Wochenendsiedlung)

Neuhof

- Am Walde
- An der Hohen Warthe

Petersdorf

- Am Berg
- Am Park
- Am Waschenberg
- (Kuhlrader Straße)
- Alte Schmiede
- Rostocker

Kreisstraße

Landweg

Tempel

- Behrenshäger Weg
- Damgartener Weg
- Waldweg
- (Templer Straße)

Bundesstraße

Wilmshagen

- Wilmshagen

Pütznitz

- Flugplatzallee
- Pütznitzer Straße
- Am Gutspark
- Am Pütznitzer Holz

Auf den in Klammern gesetzten Straßen/Wege (Bundes-, Landes- bzw. Kreisstraßen und Privatstraßen) wird der Winterdienst vom Straßenbauamt oder privat durchgeführt und der Stadt entstehen keine Kosten. Für diese Straßen ist die Stadt nicht verkehrssicherungspflichtig und damit nicht zum Winterdienst verpflichtet. Es wird keine Gebühr veranlagt.

Vergabe von Wohnraum der Gebäudewirtschaft Ribnitz-Damgarten GmbH vorzugsweise an einheimische Bevölkerung! (Antrag der Fraktion AfD)

<i>Organisationseinheit:</i> Fraktion/Stadtvertreter/Ortsbeirat <i>Verantwortlich:</i> Fraktion AfD	<i>Datum</i> 22.11.2023
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Hauptausschuss (Kenntnisnahme)	29.11.2023	N
Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten (Entscheidung)	06.12.2023	Ö

Beschlussvorschlag

Beschluss-Nr. RDG/BV/FS-23/763

Vergabe von Wohnraum der Gebäudewirtschaft Ribnitz-Damgarten GmbH vorzugsweise an einheimische Bevölkerung! (Antrag der Fraktion AfD)

Die Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten beschließt, dass der Bürgermeister, als Aufsichtsratsvorsitzender, sich gegenüber der Gebäudewirtschaft Ribnitz-Damgarten GmbH, dafür einsetzt, freien Wohnraum vorzugsweise an Einheimische abzugeben.

Sachverhalt

Sachverhaltsdarstellung der AfD-Fraktion:

In Ribnitz-Damgarten gibt es kaum oder keinen freien Wohnraum mehr.

Dennoch vergibt die Gebäudewirtschaft Ribnitz-Damgarten GmbH frei werdenden oder frei stehenden Wohnraum an Migranten und Flüchtlinge zur Dezentralen Unterbringung!

Dies wurde durch mehrere Anfragen auch bestätigt!

Das stellt eine Benachteiligung der einheimischen Bevölkerung dar und der Kreis VR gibt jede Woche weitere Zuweisungen von Migranten an die Stadt weiter.

Aufgabe eines kommunalen Wohnunternehmens ist es nicht, sich um die Unterbringung von Migranten zu kümmern, sondern der städtischen Bevölkerung Wohnraum zur Verfügung zu stellen!

Finanzielle Auswirkungen

Haushaltmäßige Belastung:	Ja:		Nein:	X
Kosten:	€	Folgekosten/Abschreibungen:		€
Produkt / Sachkonto:				
Verfügbare Mittel des Kontos:	€			

Anlage/n

1	Antrag FraktionAFD RDG - Wohnraum (öffentlich)
---	--

--	--

Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten

Antrag

Einreicher:

Fraktion der AfD

Vorlagen Nr.:

Status: öffentlich

Gremium	Zuständigkeit	Sitzungstermin
Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten	Entscheidung	

Antrag der Fraktion AfD: Vergabe von Wohnraum der Gebäudewirtschaft Ribnitz-Damgarten GmbH vorzugsweise an einheimische Bevölkerung!

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten beschließt, dass der Bürgermeister, als Aufsichtsratsvorsitzender, sich gegenüber der Gebäudewirtschaft Ribnitz-Damgarten GmbH, dafür einsetzt, freien Wohnraum vorzugsweise an einheimische abzugeben.

Begründung:

In Ribnitz-Damgarten gibt es kaum oder keinen freien Wohnraum mehr.

Dennoch vergibt die Gebäudewirtschaft Ribnitz-Damgarten GmbH freiwerdenden oder frei stehenden Wohnraum an Migranten und Flüchtlinge zur Dezentralen Unterbringung!

Dies wurde durch mehrere Anfragen auch bestätigt!

Das stellt eine Benachteiligung der einheimischen Bevölkerung dar und der Kreis VR gibt jede Woche weitere Zuweisungen von Migranten an die Stadt weiter.

Aufgabe eines kommunalen Wohnunternehmens ist es nicht, sich um die Unterbringung von Migranten zu kümmern, sondern der städtischen Bevölkerung Wohnraum zur Verfügung zu stellen!

gez. Stefan Giese
Fraktion der AfD

Seite 1 von 1

Niederschrift

Gremium: Gesellschafterversammlung
Lfd.: Nr.: 35
Tag: 30.06.2023
Beginn – Ende: 12:15 - 12:30 Uhr
Ort: Rathaus der Stadt Ribnitz-Damgarten, Rathaussaal
Am Markt 1, 18311 Ribnitz-Damgarten

Teilnehmer:

für die Gesellschafter

Stadt Ribnitz-Damgarten: Herr Huth (Vorsitzender und Versammlungsleiter)
E.DIS AG: Herr Dr. Montebaur (bevollmächtigt mit Stimmrecht für die E.DIS AG)

von der Geschäftsführung: Herr Pott (Geschäftsführer)
Frau Malchow (Prokuristin)

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Protokolle der 34. Gesellschafterversammlung und der Umlaufverfahren vom November 2022 sowie vom Juni 2023
4. Jahresabschluss 2022
 - a) Bericht des Aufsichtsrates
 - b) Feststellung des Jahresabschlusses 2022
 - c) Genehmigung des Lageberichtes
 - d) Entscheidung über die Verwendung des Gewinns
 - e) Entlastung der Geschäftsführung
 - f) Entlastung des Aufsichtsrates
5. Bestellung des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2023
6. Verschiedenes

Vorbemerkung

Die Inhalte zu den Beschlüssen des TOP 4 und 5 sind in der unmittelbar zuvor stattgefundenen Aufsichtsratsitzung besprochen worden. Daraus ergibt sich die verhältnismäßig kurze Dauer der Gesellschafterversammlung.

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Huth eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zu dieser Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Tagesordnung nebst Beschlussvorlagen allen Gesellschaftsvertretern rechtzeitig zugegangen ist. Herr Huth stellt die Beschlussfähigkeit der Gesellschafterversammlung fest.

Herr Dr. Montebaur übergibt eine Vollmacht zur Ausübung des Stimmrechts für die E.DIS AG - dem Protokoll als Anlage beigefügt.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung

Zur vorliegenden Tagesordnung gab es keine Einwände.

Beschluss (einstimmig):

„Die vorliegende Tagesordnung wird bestätigt.“

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der 34. Gesellschafterversammlung und der Umlaufverfahren vom November 2022 sowie vom Juni 2023

Zu den jeweiligen Protokollen gab es keine Einwände.

Beschluss (einstimmig):

„Die Protokolle der 34. Gesellschafterversammlung und der Umlaufverfahren vom November 2022 sowie vom Juni 2023 werden genehmigt.“

TOP 4 Jahresabschluss 2022

Der Vorsitzende des Aufsichtsrates übergibt den Gesellschaftsvertretern den Bericht des Aufsichtsrates - dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Der Bericht der Baltic GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft über die Prüfung des Abschlusses für das Geschäftsjahr 2022 mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk liegt den Vertretern der Gesellschafter vor.

Die Vertreter der Gesellschafter danken dem Aufsichtsrat und insbesondere der Geschäftsführung sowie den Mitarbeitern für die geleistete Arbeit in dem zurückliegenden und schwierigen Jahr. Auf Empfehlung des Aufsichtsrates fasst die Gesellschafterversammlung den folgenden Beschluss.

Beschluss (einstimmig):

„Die Gesellschafterversammlung beschließt auf Empfehlung des Aufsichtsrates

- a) vom Bericht des Aufsichtsrates Kenntnis zu nehmen,*
- b) den Jahresabschluss 2022 festzustellen,*
- c) den Lagebericht zu genehmigen,*
- d) vom Jahresüberschuss in Höhe von 1.190.205,09 EUR anteilig 460.000,00 EUR am 31.07.2023 auszuschütten und 730.205,09 EUR als Gewinnvortrag einzustellen und*
- e) der Geschäftsführung Entlastung für das Jahr 2022 zu erteilen.*

Die Gesellschafterversammlung erteilt dem Aufsichtsrat Entlastung für das Geschäftsjahr 2022.“

Gemäß diesem Beschluss erhält die Stadt Ribnitz-Damgarten anteilig einen Ausschüttungsbetrag von **280.600,00 EUR (61 %)** und die E.DIS AG anteilig **179.400,00 EUR (39 %)** - jeweils abzüglich der Kapitalertragsteuer und des Solidaritätszuschlags.

TOP 5 Bestellung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Geschäftsjahres 2023

Nach kurzer Diskussion fasst die Gesellschafterversammlung den folgenden Beschluss.

Beschluss (einstimmig):

„Die Gesellschafterversammlung beschließt auf Empfehlung des Aufsichtsrates, für die Prüfung des Jahresabschlusses 2023 der Gesellschaft, die wesentlichen Elemente des Kommunalprüfungsgesetzes Mecklenburg-Vorpommerns über die Jahresabschlussprüfung kommunaler Wirtschaftsbetriebe, die für die Gesellschaft zutreffenden Prüfungsvorgaben aus dem aktuellen Rundschreiben des Landesrechnungshofes (derzeit 1/2022) sowie die entsprechenden Festlegungen des Energiewirtschaftsgesetzes zu berücksichtigen.

Sie beauftragt den Aufsichtsratsvorsitzenden, über die Geschäftsführung, unter Hinweis auf den vorstehenden Absatz, die Baltic GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, zum Abschlussprüfer für den Jahresabschluss 2023 zu bestellen.“

TOP 6 Verschiedenes

- entfällt -

Herr Huth schließt die Sitzung um 12:30 Uhr.

Versammlungsleiter



Huth

Geschäftsführung und für das Protokoll



Pott

Anlagen:

Vertretungsvollmacht und Stimmrecht der E.DIS AG für Herrn Dr. Montebaur
Bericht des Aufsichtsrates

VOLLMACHT

Hiermit bevollmächtigen wir

Herrn Dr. Alexander Montebaur

dienstansässig: Langewahler Straße 60
15517 Fürstenwalde/Spree

die E.DIS AG in der Gesellschafterversammlung der
Stadtwerke Ribnitz-Damgarten GmbH, am 30. Juni 2023,
zu vertreten und die Stimmrechte für uns auszuüben.

Fürstenwalde/Spree, den 19.06.2023

E.DIS AG



Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat ließ sich von der Geschäftsführung regelmäßig schriftlich und mündlich über die technische und wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft sowie über wesentliche Geschäftsvorfälle unterrichten. Der Aufsichtsrat hat die ihm nach Gesetz und Gesellschaftsvertrag zustehenden Überwachungsfunktionen ausgeübt und die notwendigen Entscheidungen getroffen.

Der Jahresabschluss 2022 und der Lagebericht sind von dem für das Geschäftsjahr 2022 von der Gesellschafterversammlung beauftragten Abschlussprüfer geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen worden. Der Prüfungsbericht hat dem Aufsichtsrat vorgelegen. Der Aufsichtsrat billigt den Jahresabschluss und den Lagebericht 2022 sowie, vom Jahresüberschuss in Höhe von 1.190.205,09 EUR anteilig 460.000,00 EUR am 31.07.2023 auszuschütten und 730.205,09 EUR als Gewinnvortrag einzustellen.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Gesellschafterversammlung, den Abschluss für das Geschäftsjahr 2022 zum 31.12.2022 festzustellen.

Der Aufsichtsrat spricht der Geschäftsführung sowie allen für das Unternehmen Tätigen seinen Dank für die im Geschäftsjahr 2022 geleistete Arbeit aus.

Der Aufsichtsrat



Thomas Huth

Vorsitzender

Ribnitz-Damgarten, im Juni 2023